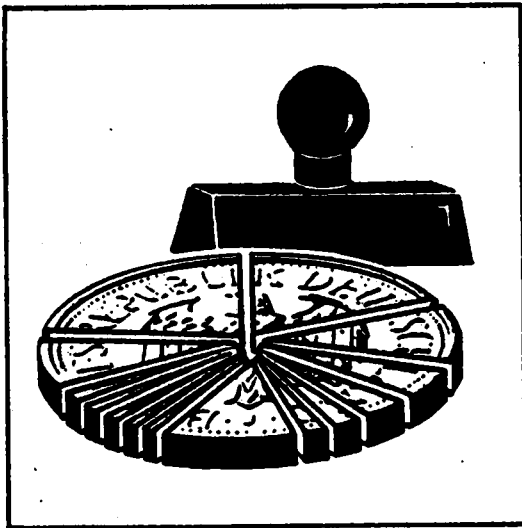


Statistisches Bundesamt

# Finanzen und Steuern



Fachserie **14**

## Reihe 2

**Vierteljährliche Kassenergebnisse  
der öffentlichen Haushalte**

**2. Vierteljahr und 1. Halbjahr 1991**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER  
POESCHEL**

**Herausgeber:**  
**Statistisches Bundesamt**  
**Gustav-Stresemann-Ring 11**  
**6200 Wiesbaden 1**

**Verlag:**  
**Metzler-Poeschel Stuttgart**

**Verlagsauslieferung:**  
**Hermann Leins GmbH & Co. KG**  
**Holziesenstr. 2**  
**Postfach 11 52**  
**7408 Kusterdingen**  
**Telefon: 07071/33046**  
**Telex: 7 262 891 mepo d**  
**Telefax: 07071/33653**

**Erscheinungsfolge: vierteljährlich**

**Erschienen im März 1992**

**Preis: DM 10,10**

**Bestellnummer: 2140200 - 91322**

**Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1992**

**Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -  
mit Quellenangabe gestattet.**

**Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier**

## Inhalt

Seite

### **T e x t t e i l**

#### **Allgemeine und methodische Erläuterungen**

1	Rechtsgrundlage .....	5
2	Berichtskreis und Erhebungstatbestände .....	5
3	Durchführung der Statistik .....	5
4	Finanzstatistische Begriffe .....	6
5	Zahlungsbereiche und finanzstatistische Bereinigung .....	7
6	Ergebnisdarstellung .....	7
7	Fonds "Deutsche Einheit" .....	8
8	Kreditabwicklungsfonds .....	9
9	Sonstige Hinweise .....	9

### **T a b e l l e n t e i l**

#### **2. Vierteljahr**

1	Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte nach Arten und Körperschaftsgruppen .....	12
2	Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen .....	14
3	Einnahmen der öffentlichen Haushalte aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben nach Arten .....	15
4	Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte nach Arten, Körperschaftsgruppen und Ländern .....	16
5	Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Arten und Körperschaftsgruppen .....	24
6	Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Arten und Körperschaftsgruppen .....	25
7	Fundierte Schulden der öffentlichen Haushalte nach Arten, Körperschaftsgruppen und Ländern .....	26
8	Ausgaben und Einnahmen der neuen Bundesländer und Gemeinden/Gemeindeverbände nach Arten	
8.1	Länder .....	28
8.2	Gemeinden und Gemeindeverbände .....	29

## 1. Halbjahr

9	Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte nach Arten und Körperschaftsgruppen .....	32
10	Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen .....	34
11	Einnahmen der öffentlichen Haushalte aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben nach Arten .....	35
12	Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte nach Arten, Körperschaftsgruppen und Ländern .....	36
13	Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Arten und Körperschaftsgruppen .....	44
14	Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Arten und Körperschaftsgruppen .....	45
15	Fundierte Schulden der öffentlichen Haushalte nach Arten, Körperschaftsgruppen und Ländern .....	46
16	Ausgaben und Einnahmen der neuen Bundesländer und Gemeinden/Gemeindeverbände nach Arten .....	
16.1	Länder .....	48
16.2	Gemeinden und Gemeindeverbände .....	49

## A n h a n g

Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil .....	52
--	----

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland vor dem 03.10.1990; sie schließen Berlin ein.  
Die Angaben für Berlin schließen Berlin (Ost) ein.

### Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

### Abkürzungen

- Vj = Vierteljahr
- Hj = Halbjahr
- Mill = Million
- BGBI = Bundesgesetzblatt

Vorzeichen bei Salden:

- + = Mehreinnahmen
- = Mehrausgaben

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

## 1 Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die in diesem Band dargestellte vierteljährliche Kassenstatistik über die Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen sowie den Stand der Schulden ist das Gesetz über die Finanzstatistik in der Fassung vom 11. Juni 1980 (BGBl. I S. 673, 782).

## 2 Berichtskreis und Erhebungstatbestände

### Berichtskreis

Zu dem Berichtskreis der vierteljährlichen Kassenstatistik gehören nach § 2 Abs. 1 des Gesetzes über die Finanzstatistik:

- der Bund und seine Sondervermögen "Lastenausgleichsfonds" (LAF), "European Recovery Program" (ERP), Fonds "Deutsche Einheit", Kreditabwicklungsfonds" (s. Pkt. 7 und 8).
- die Länder einschließlich der Stadtstaaten Hamburg, Bremen, Berlin. Sonderrechnungen der Länder werden - abweichend von dem Verfahren in der Jahresrechnungsstatistik - nicht einbezogen,
- die Gemeinden und Gemeindeverbände (Gv.).

In der vierteljährlichen Kassenstatistik unberücksichtigt bleiben:

- die Finanzen der Krankenhäuser und Hochschulkliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen,
- die Ausgaben und Einnahmen der Sozialversicherung,
- die Ausgaben und Einnahmen der kommunalen Zweckverbände,
- die den Europäischen Gemeinschaften zufließenden Binnahmeanteile (Zölle, Umsatzsteuer, Zuweisung nach dem BSP, Agrarabschöpfungen, Sonstige) sowie die Ausgaben der EG für Marktordnungsmaßnahmen.

Das Jahresergebnis der Kassenstatistik einschl. geschätzter Daten für diese Bereiche wird jeweils in Heft 4 von "Wirtschaft und Statistik" veröffentlicht.

### Erhebungstatbestände

Nach § 3 Abs. 1 Nr. 2, § 4 Nr. 2, § 6 Nr. 3 des Gesetzes über die Finanzstatistik werden in der vierteljährlichen Kassenstatistik erfasst:

- vierteljährlich die Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen der vorstehend genannten öffentlichen Haushalte in der Gliederung nach Ausgabe- und Einnahmearten,
- am Ende eines jeden Vierteljahres der Stand ihrer Schulden.

## 3 Durchführung der Statistik

### Datenerfassung

Das Zahlenmaterial der vierteljährlichen Kassenstatistik wird den Quartalsabschlüssen der Gebietskörperschaften entnommen (sog. Sekundärstatistik).

Berichtsstellen für die staatlichen Vierteljahresergebnisse sind das Bundesfinanzministerium und die Länderfinanzministerien bzw. die Statistischen Landesämter. Die Lieferung der Daten an das Statistische Bundesamt erfolgt per Erhebungsbogen. Die Kassenergebnisse der kommunalen Haushalte werden von den Statistischen Landesämtern mittels Erhebungsbogen erfasst, dessen Gliederung der kommunalen Haushaltssystematik (Gruppierungsplan) entspricht. Das Statistische Bundesamt erhält die zu Landesergebnissen zusammengestellten Daten über die kommunalen Ausgaben und Einnahmen.

### Datenaufbereitung

Zur besseren Vergleichbarkeit der verschiedenen öffentlichen Haushalte werden im Rahmen der finanzstatistischen Aufbereitung Zu- und Absetzungen an den gemeldeten Kassenergebnissen vorgenommen:

### Absetzungen

- Für die finanzstatistische Darstellung werden Ausgaben und Einnahmen, die zu Doppelzählungen innerhalb eines Einzelhaushalts führen, abgesetzt. Bei Bund und Ländern sind dies die haushaltstechnischen Verrechnungen (durchlaufende Gelder, Erstattungen u.a.), bei den kommunalen Haushalten die "inneren Verrechnungen", die Zuführungen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sowie die kalkulatorischen Kosten und deren Einnahmegegenbuchungen.
- Bei der finanzstatistischen Zusammenfassung des Landeshaushalts Bremen mit den Haushalten der Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven wird der Zahlungsverkehr zwischen diesen Gebietskörperschaften eliminiert.
- Nicht in den Angaben enthalten ist beim ERP-Sondervermögen die Liquiditätshilfe für Ausfuhrgeschäfte, deren Plafond 500 Mill. DM beträgt und der revolvingierend von der Kreditanstalt für Wiederaufbau in Anspruch genommen wird.

- Die Gewerbesteuerumlage der Gemeinden/Gv. an Bund und Land wird finanzstatistisch nicht unter den Ausgaben nachgewiesen, sondern von den Einnahmen der Gemeinden aus der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital abgesetzt.
- Bei einigen Ländern sind die Einnahmen aus der Grunderwerbsteuer und die Weiterleitung der Mittel an die Gemeinden/Gv. statistisch um die Beträge gekürzt worden, die die Gemeinden/Gv. entgegen der bundesrechtlichen Regelung über die Steuerverteilung noch als eigene Steuereinnahme ausweisen (s.u. Punkt 9).
- Die Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz und dem Unterhaltsvorschußgesetz, die Lastenausgleichsleistungen, das Wohngeld, die Ausgaben für den Katastrophenschutz und alle anderen Leistungen für Rechnung des Bundes sowie die Erstattungen dieser Zahlungen werden - soweit statistisch gesondert erfaßt - bei den Gemeinden und Gemeindeverbänden finanzstatistisch wie durchlaufende Gelder behandelt, d.h. eliminiert, da sie bei Bund, Lastenausgleichsfonds und Ländern als unmittelbare Ausgaben nachgewiesen werden.

#### Zusetzungen

- Im Bundeshaushalt und in den Haushalten einiger Länder werden die Kreditaufnahmen netto, in der finanzstatistischen Darstellung dagegen brutto, d.h. Aufnahmen und Tilgungen getrennt, nachgewiesen.
  - Die Ergänzungszuweisungen des Bundes an finanzschwache Länder sowie die hierfür verwendeten Umsatzsteuereinnahmen werden beim Bund in Ausgabe und Einnahme brutto ausgewiesen.
- |             |         |           |
|-------------|---------|-----------|
| 2. Vj 1991: | 913,1   | Mill. DM, |
| 2. Vj 1990: | 725,0   | Mill. DM, |
| 1. Hj 1991: | 1 838,0 | Mill. DM, |
| 1. Hj 1990: | 1 517,6 | Mill. DM; |
- Für den Landeshaushalt Rheinland-Pfalz wird der Nettonachweis der Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz (BEG) auf den Bruttonachweis der Einnahmen und Ausgaben umgestellt.

#### 4 Finanzstatistische Begriffe

- Ausgaben/Einnahmen der laufenden Rechnung  
Summe aller Ausgaben und Einnahmen, die im Rahmen des Verwaltungsvollzugs sowie des Be-

triebs von Einrichtungen und Anstalten meistens regelmäßig anfallen und nicht vermögenswirksam sind (Personalausgaben, laufender Sachaufwand, Zinsausgaben und -einnahmen, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Gebühreneinnahmen, Steuern), bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene.

- Ausgaben/Einnahmen der Kapitalrechnung  
Summe aller Ausgaben und Einnahmen, die eine Vermögensveränderung herbeiführen oder der Finanzierung von Investitionen anderer Träger dienen und keine besonderen Finanzierungsvorgänge darstellen (Baumaßnahmen, Erwerb und Veräußerung von Sachvermögen, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, sonstige Vermögensübertragungen, Darlehensgewährungen und -rückflüsse), bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene.
- Bereinigte Ausgaben/Einnahmen  
Summe der Ausgaben und Einnahmen der laufenden Rechnung und der Kapitalrechnung.
- Haushaltstechnische Verrechnungen  
sind interne Verrechnungen in den öffentlichen Haushalten, die für die finanzstatistische Darstellung zur Vermeidung von Doppelzählungen eliminiert werden.
- Finanzierungssaldo  
Saldo der Bereinigten Ausgaben und Einnahmen zuzüglich bzw. abzüglich des Saldos haushaltstechnischer Verrechnungen.
- Besondere Finanzierungsvorgänge  
Unter den besonderen Finanzierungsvorgängen sind die den Gesamthaushalt einer Körperschaft ausgleichenden periodenübergreifenden Finanztransaktionen zusammengefaßt.

#### Ausgaben

Schuldentilgung am Kreditmarkt  
an die Sozialversicherung  
an Öffentliche Unternehmen und Ausland  
für Ausgleichsforderungen  
an sonstigen inländischen Kreditmarkt  
Rückzahlung innerer Darlehen  
Zuführungen an Rücklagen  
Deckung von Vorjahresfehlbeträgen

#### Einnahmen

Schuldenaufnahme am Kreditmarkt  
bei der Sozialversicherung  
Aufnahme innerer Darlehen  
Entnahmen aus Rücklagen  
Überschüsse aus Vorjahren  
Münzeinnahmen

- Kassenmäßiger Überschuss/Fehlbetrag  
(Behrarausgaben/Mehreinnahmen)  
Finanzierungssaldo zuzüglich/abzüglich  
der besonderen Finanzierungsvorgänge.
- Fundierte Schulden

Als fundierte Schulden gelten alle Kredite, die haushaltsmäßig vereinnahmt werden. Dazu zählen nicht die Kredite, die zur Überbrückung vorübergehender Kassenanspannungen aufgenommen werden (sogenannte schwebende Schulden). Die Schulden aus Kreditmarktmitteln enthalten - abweichend von Fachserie 14 Reihe 5 - auch die auf fremde Währung lautenden Schulden der Gemeinden/Gv. sowie die kreditähnlichen Rechtsgeschäfte, da diese im Rahmen der vierteljährlichen Erhebungen nicht gesondert erfasst werden.

## 5 Zahlungsbereiche und finanzstatistische Bereinigung

### Zahlungsbereiche

Bestimmte Zahlungen der öffentlichen Haushalte untereinander und mit anderen Bereichen, insbesondere laufende und investive Zuweisungen, Erstattungen, Schuldendiensthilfen, Zinsen und Darlehen, werden in den Tabellen nach Bereichen (= Zahlungsgeber, Zahlungsempfänger) gegliedert.

Unter dem "öffentlichen Bereich" werden hierbei neben den Gebietskörperschaften auch die Sozialversicherung (einschl. Bundesanstalt für Arbeit und Träger der öffentlichen Zusatzversorgung), die Zweckverbände und die sonstigen juristischen Personen zwischenkommendlicher Zusammenarbeit subsumiert.

Die Zahlungen an (von) Unternehmen, private(n) Haushalte(n) und an die (von der) übrige(n) Welt sind finanzstatistisch als Zahlungen "an (von) andere(n) Bereiche(n)" klassifiziert. Eine Ausnahme bilden die Zuschüsse für laufende Zwecke an Organisationen ohne Erwerbszweck (Staat: Gruppe 685, Gemeinden/Gv.: Untergruppe 717) und die Erstattungen an "sonstige Bereiche" (Staat: Obergruppe 67, Gemeinden/Gv.: Untergruppen 675 bis 677), die vergleichbar mit dem Staatsverbrauch in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als laufender Sachaufwand nachgewiesen werden.

Die Abgrenzung der einzelnen Bereiche richtet sich im wesentlichen nach den entsprechenden Vorschriften der staatlichen und kommunalen Haushaltssystematik.

### Finanzstatistische Bereinigung

Durch die Zahlungen zwischen den einzelnen öffentlichen Haushalten ergeben sich bei der Zusammenfassung der Ergebnisse mehrerer Körperschaften oder Körperschaftsgruppen zu einer Darstellungsebene Doppelsählungen. Die finanzstatistische Bereinigung dieser Doppelsählungen erfolgt dabei nicht bei einzelnen Ausgaben- oder Einnahmenarten, sondern global bei den Ausgabe- und Einnahmesummen, indem die darin enthaltenen Zahlungen zwischen den einzelnen Körperschaften oder Körperschaftsgruppen - in Höhe der Zahlungseingänge - in einer Summe abgesetzt werden. Eine Ausnahme bilden die Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern, der Bundesanstalt für Arbeit und den Trägern der öffentlichen Zusatzversorgung (Sozialversicherung), die - entsprechend der staatlichen Haushaltssystematik - als Zahlungen von anderen Bereichen (Kreditmarkt im weiteren Sinne) behandelt und daher bei der Bereinigung nicht berücksichtigt werden.

## 6 Ergebnisdarstellung

### Tabellenprogramm

Die statistischen Ergebnisse werden regelmäßig sowohl für das Berichtsvierteljahr als auch jeweils für die kumulierten Vierteljahre (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) getrennt in zwei gleich aufgebauten Tabellengruppen dargestellt. Tabellen 1 bis 8 enthalten die Ausgaben und Einnahmen des jeweiligen Berichtsvierteljahres sowie den Schuldenstand zum Quartalsanfang und -ende. Tabellen 9 bis 14 zeigen die Ausgaben und Einnahmen der kumulierten Vierteljahre (entfallen im 1. Vj). Tabelle 15 weist den Schuldenstand zum 30.06., 30.09. bzw. 31.12. des laufenden zum 31.12. des Vorjahres nach.

In der Tabelle 1 (9) werden die wichtigsten Daten aller erfassten öffentlichen Haushalte (Gesamthaushalt) nach Ausgabe- und Einnahmenarten und Körperschaftsgruppen dargeboten. Es folgen je eine Übersicht über die kassenmäßigen Bauausgaben der öffentlichen Haushalte nach Aufgabenbereichen (Tabelle 2 bzw. 10)

und ihrer Steuereinnahmen nach einzelnen Steuerarten (Tabelle 3 bzw. 11), ebenfalls mit Vergleichsdaten aus dem Vorjahr. Detaillierte, nach Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Daten des Gesamthaushalts enthält Tabelle 4 (12), während in den Tabellen 5 und 6 (13 und 14) nur die Ergebnisse der einzelnen kommunalen Körperschaftsgruppen dargestellt werden. Tabelle 7 (15) zeigt den Stand der öffentlichen Schulden nach einzelnen Arten, Körperschaftsgruppen und Ländern.

In Tabelle 8 werden die Ausgaben und Einnahmen der neuen Bundesländer bzw. Gemeinden/Gv. nachgewiesen. Im ersten Vierteljahr 1991 wiesen die neuen Bundesländer und ihre Gemeinden/Gv. noch keine Schulden nach.

#### Darstellung der Ausgabe- und Einnahmearten

Die Ausgaben und Einnahmen sind in den Tabellen nach gesamtwirtschaftlichen Zusammenhängen geordnet. Durch Aufteilung der Ausgaben und Einnahmen nach "laufender Rechnung", "Kapitalrechnung" und "besonderen Finanzierungsvorgängen" werden dabei

- die dem laufenden Verbrauch dienenden Finanzvorfälle,
- die im gesamtwirtschaftlichen Sinne vermögensverändernden Vorgänge und
- die zur Deckung der Finanzierungslücke zwischen Ausgaben und Einnahmen bestimmten, periodenübergreifenden Finanzierungstransaktionen

herausgestellt (s. Pkt. 4) und unter Berücksichtigung finanzstatistischer Zu- und Absetzungen (haushaltstechnische Verrechnungen u.ä.) bis zum kassenmäßigen Abschluß fortgeführt.

#### 7 Fonds "Deutsche Einheit"

Durch Art. 31 des Gesetzes zur Schaffung einer Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion vom 25. Juni 1990 (BGBl. II, S. 518) ist das Sondervermögen des Bundes Fonds "Deutsche Einheit" errichtet worden. Zweck des Fonds ist es, den Aufbau einer modernen Infrastruktur in den neuen Bundesländern für eine Übergangszeit durch Finanzzuweisungen zu unterstützen.

Der Fonds hat ein Volumen von 115 Mrd. DM und eine Laufzeit von viereinhalb Jahren. Der Bund erbringt davon 20 Mrd. DM durch Zuschüsse (1990: 2 Mrd. DM, 1991 und 1992 je 4 Mrd. DM, 1993 und 1994 je 5 Mrd. DM) die er im Wege der

Einsparung, insbesondere der teilungsbedingten Kosten, finanziert; die restlichen 95 Mrd. DM sollen in folgenden Teilbeträgen in den Jahren 1990 bis 1994 durch Kreditaufnahme finanziert werden:

1990:	20 Mrd. DM,
1991:	31 Mrd. DM,
1992:	24 Mrd. DM,
1993:	15 Mrd. DM,
1994:	5 Mrd. DM.

Die Laufzeit dieser Kredite und damit die Haushaltsbelastungen für den Schuldendienst hängen von der Zinsentwicklung ab. Es wird mit Laufzeiten von 20 bis 30 Jahren gerechnet. Den Zins- und Tilgungsdienst (Annuitäten) von jährlich 10 Prozent bringen der Bund und die Länder gemeinsam (ausgenommen Berlin) je zur Hälfte auf, wobei die Kommunen den Länderanteil zu etwa 40 Prozent mit übernehmen.

Finanztechnisch zahlt der Bund die Annuität direkt in voller Höhe an den Fonds. Die Länder verzichten ihrerseits in Höhe von 50 Prozent dieser Bundesleistungen auf ihren Anteil an der Umsatzsteuer zugunsten des Bundes. Die Kommunen leisten ihren Finanzierungsbeitrag durch eine Erhöhung der Gewerbesteuerumlage, die sie an die Länder abführen müssen. Unter Umständen werden sie vom Land ferner im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs zu einer Umlage herangezogen, die ihre finanzielle Leistungsfähigkeit berücksichtigt.

Der Fonds soll in erster Linie die neuen Länder- und Gemeindehaushalte, deren eigene Einnahmequellen zur Zeit noch nicht ergiebig genug sind, mit den erforderlichen Mitteln zur Bereitstellung der öffentlichen Verwaltungs- und Dienstleistungen und zum Aufbau der Infrastruktur (Verkehrswege, Wohnungsbau) ausstatten. 1990 wurden 85 Prozent der Fondsmittel den neuen Bundesländern direkt zur Deckung ihres allgemeinen Finanzbedarfs gewährt und zwar verteilt im Verhältnis ihrer Einwohnerzahl. Davon leiteten sie 40 Prozent an die Gemeinden weiter; 15 Prozent des jährlich verfügbaren Gesamtbeitrages erhielt der Bund zur Erfüllung zentraler öffentlicher Aufgaben auf dem Gebiet der neuen Länder. Ab 1991 verzichtet der Bund auf diesen Anteil. Die betreffenden Mittel fließen unmittelbar den neuen Bundesländern und ihren Gemeinden/Gv. zu.

In der Finanzstatistik wird der Fonds "Deutsche Einheit" als Sondervermögen des Bundes dargestellt. Die betreffenden Ausgaben und Einnahmen des Fonds werden in der vorliegenden Fachserie



zusammen mit dem ERP-Sondervermögen nachgewiesen und durch Fußnotenhinweise gesondert kenntlich gemacht.

## 8 Kreditabwicklungsfonds

Dem Kreditabwicklungsfonds, errichtet durch Art. 23 des Einigungsvertrages vom 23. September 1990 (BGBl. II, S. 885), wurden die Schulden übertragen, die die ehemalige DDR in der Zeit der deutsch-deutschen Währungsunion (1. Juli bis 3. Oktober 1990) gemacht hat. Neben der Verschuldung des Staatshaushaltes wurden die Verbindlichkeiten aus der Zuteilung von Ausgleichsforderungen an Kreditinstitute und Außenhandelsbetriebe dem Fonds zugewiesen, die im Zusammenhang mit der Währungsunion entstanden sind. Mit Wirkung zum 1. Januar 1994 wird der Fonds aufgelöst. Die bis zu diesem Zeitpunkt aufgelaufene Gesamtverschuldung übernehmen dann der Bund, die neuen Bundesländer und, allerdings begrenzt auf die zukünftig zu erwartenden Erlöse aus der Verwertung ihres Vermögens, die Treuhandanstalt.

Im Tabellenteil sind die Schulden des Fonds "Deutsche Einheit" und des Kreditabwicklungsfonds zusammengefaßt dargestellt, wobei die Schulden des Kreditabwicklungsfonds in der Fußnote gesondert nachgewiesen werden.

Die Ausgaben und Einnahmen des Kreditabwicklungsfonds sind im Tabellenteil noch nicht berücksichtigt. (Sie werden erst ab dem 1.-4.Vj 1991 einbezogen).

In der nachstehenden Tabelle sind die Ausgaben und Einnahmen des Kreditabwicklungsfonds im ersten Halbjahr 1991 nachgewiesen.

Ausgaben und Einnahmen des  
Kreditabwicklungsfonds  
1. Halbjahr 1991

Ausgaben/Einnahmen	Betrag in Mill. DM
Laufender Sachaufwand	10
Zinsausgaben	1 210
Bereinigte Ausgaben	1 220
Schuldendiensthilfen vom Bund	440
Bereinigte Einnahmen	440
Schuldenaufnahme am Kreditmarkt	780

## 9 Sonstige Hinweise

### Gewinnablieferung der Deutschen Bundesbank

Ab dem Haushaltsjahr 1989 hat der Bund den Nachweis seiner Einnahmen aus der Gewinnablieferung der Deutschen Bundesbank nach § 2 Abs. 2 des Bundeshaushaltsgesetzes (BGBl. I 1989, S. 1) geändert. Die tatsächliche Gewinnabführung wird im Ist-Ergebnis nur noch in der Höhe als Einnahme aus wirtschaftlicher Tätigkeit nachgewiesen, wie sie im Haushaltsplan als Einnahmenansatz veranschlagt war. Der Teil der Gewinnablieferung, der über diesen Einnahmenansatz hinausgeht, wird dagegen nicht als reguläre Einnahme gebucht, sondern unmittelbar zur Tilgung von Schulden verwendet.

In der Finanzstatistik wird entsprechend verfahren; dabei werden die Mehreinnahmen aus dem Bundesbankgewinn gesondert als Finanzierungsvorgang dargestellt.

### BSP - Eigenmittel

Die vom Bund an die EG zu leistenden Zuweisungen nach dem auf das Bruttosozialprodukt bezogenen Berechnungsschlüssel (BSP-Eigenmittel) sind bei den Einnahmen aus steuerähnlichen Abgaben abgesetzt (1. Hj 1991: - 2 018,9 Mill. DM; 1. Hj 1990: - 207,6 Mill. DM).

### Investitionshilfeabgabe

Seit dem 1. Januar 1983 sind dem Bund Verbindlichkeiten aus der nach dem Haushaltsbegleitgesetz zu erhebenden Investitionshilfeabgabe entstanden. Das Aufkommen ist entsprechend der Veranschlagung im Bundeshaushaltsplan in die Gesamtsumme der Kreditaufnahme einbezogen worden. Nachdem das Bundesverfassungsgericht die Abgabe für rechtsunwirksam erklärt hatte, entschied sich die Bundesregierung für eine vollständige Rückzahlung. Diese Rückzahlung ist als Schuldentilgung nachgewiesen. Im Berichtszeitraum fielen nur geringfügige Beträge an.

In der Schuldenstatistik, die eine tiefere Gliederung vorsieht als die finanzstatistische Darstellung, werden die Verbindlichkeiten aus der Investitionshilfeabgabe als gesonderte Schuldart nachgewiesen.

### Steuereinnahmen

In der vierteljährlichen Kassenstatistik der öffentlichen Haushalte wird das kassenmäßige Ist-Ergebnis der Steuereinnahmen der Gebietskörperschaften im jeweiligen Berichtsviertel-

jahr nach der Verteilung der Gemeinschaftssteuern und der Gewerbesteuerumlage erfasst.

Zur inhaltlichen Abgrenzung des statistischen Nachweises der Steuereinnahmen in anderen Veröffentlichungen (z.B. Reihe 4 der Fachserie 14: Steuerhaushalt) ist im einzelnen zu beachten, daß im vorliegenden Bericht

- die EG-Anteile (Zölle, Umsatzsteuer, Zuweisungen nach dem BSP) nicht enthalten sind;
- die kommunalen Steuereinnahmen der Stadtstaaten Hamburg, Bremen, Berlin (West) finanzstatistisch nicht den Steuern der Gemeinden und Gemeindeverbände, sondern den Steuern der Länder zugerechnet werden;
- die Anteile der Mehrwertsteuer, die der Bund als Ergänzungszuweisungen an finanzschwache Länder zahlt, den Steuereinnahmen des Bundes und nicht denen der Länder zugerechnet werden (Bruttonachweis);
- die Steuereinnahmen der öffentlichen Haushalte um die Investitionszulage nach § 4b Investitionszulagengesetz (BGBI. I 1982, S. 646 ff.) gekürzt sind

2. Vj 1991: - 4,6 Mill. DM,  
2. Vj 1990: - 2,7 Mill. DM,  
1. Hj 1991: - 7,1 Mill. DM,  
1. Hj 1990: - 24,6 Mill. DM;

- die Länder nach Einführung des neuen Grunderwerbsteuerrechts zum 1. Januar 1983 den Teil des Grunderwerbsteueraufkommens, den sie ihren Kommunen überlassen, haushaltssystematisch unterschiedlich behandeln: Einige Länder verbuchen das Grunderwerbsteueraufkommen - mit Ausnahme von Abwicklungsbeträgen nach dem alten Recht (Zuschlag zur Grunderwerbsteuer) - voll als Landessteuer und überlassen ihren Gemeinden/Gv. Teile davon als

Zuweisungen, die in der vorliegenden Darstellung berücksichtigt werden. Andere Länder verbuchen nur den ihnen effektiv verbleibenden Teil als Landessteuer; den kommunalen Anteil verbuchen die Gemeinden/Gv. als originäre Steuereinnahmen. Da hierdurch der Einzelvergleich der staatlichen und kommunalen Anteile gestört ist, empfiehlt es sich, nur das Grunderwerbsteueraufkommen insgesamt (staatliche und kommunale Anteile zusammengefaßt) zu Vergleichszwecken heranzuziehen.

#### Europäische Gemeinschaften (EG)

Seit dem Haushaltsjahr 1971 stehen die Abschöpfungsbeträge bei Preisausgleichsmaßnahmen sowie die Zollanteile den EG als eigene Einnahmen zur Verfügung. Aufgrund eines Beschlusses des Rates der EG vom 21. April 1970 wird seit dem Haushaltsjahr 1975 außerdem ein Teil der Umsatzsteuer des Bundes an die EG als eigene Einnahme abgetreten. Nach der Neuregelung des Finanzierungssystems steht der EG ab 1988 eine vierte Finanzquelle zu, die der Restfinanzierung ihrer Ausgaben dient. Den durch die übrigen Einnahmen nicht gedeckten Teil der Gesamtausgaben der EG müssen die Mitgliedsstaaten entsprechend dem Anteil ihres (nationalen) Bruttosozialproduktes zu Marktpreisen am gesamten EG-Bruttosozialprodukt durch Beiträge finanzieren. Die auf die Bundesrepublik Deutschland entfallenden Einnahme- und Ausgabeanteile der EG werden in der vierteljährlichen Kassenstatistik nicht nachgewiesen.

#### Vergleichbarkeit der Daten

Die Vergleichsdaten des Vorjahres können wegen inhaltlicher Anpassungen von den früher veröffentlichten Ergebnissen abweichen.

Die Ergebnisse des Bundes sind mit denen des Vorjahres nicht vergleichbar, da sich seine Zuständigkeit ab dem 3.10.1990 auf das erweiterte Bundesgebiet bezieht.

## **2. Vierteljahr**

## 1 AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE NACH ARTEN UND KOERPERSCHAFTSGRUPPEN

2. VIERTELJAHR 1991

MILL. DM

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND 1) 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 2) 4	LAENDER 5	GEMEINDEN/ 6).
AUSGABEN							
1	PERSONALAUSGABEN	54 439	11 820	-	-	29 724	12 895
2	LAUFENDER SACHAUFWAND	24 862	9 495	-	-	6 850	8 488
3	ZINSAUSGABEN	18 525	8 037	-	-	5 786	2 376
4	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	160	-	-	-	62	98
5	AN ANDERE BEREICHE	16 365	8 037	-	317	5 794	2 277
6	LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	84 787	48 759	182	2 570	22 070	21 177
7	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	52 245	25 892 C)	6	2 560 D)	12 440	11 247
8	AN ANDERE BEREICHE	42 521	22 766	186	10	9 629	9 931
9	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	31 245	-	-	-	767	8 856
10	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	159 348	78 110	194	2 834	63 772	36 060
11	SACHINVESTITIONEN	14 146	1 914	-	-	2 375	9 857
12	BAUMASSNAHMEN	11 039	1 630	-	-	1 816	7 593
13	ERWERB VON SACHVERMOEGEN	3 107	284	-	-	558	2 265
14	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	12 877	6 024	55	-	5 772	1 025
15	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	5 678	2 864	-	-	2 964	349
16	AN ANDERE BEREICHE	7 200	3 080	55	-	3 409	676
17	DARLEHEN	10 250	6 086	14	2 520	1 248	382
18	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	4 482	4 389	-	7	86	-
19	AN ANDERE BEREICHE	5 768	1 697	14	2 513	1 162	382
20	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	1 049	549	-	-	339	161
21	TILGUNGSZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	459	-	-	-	148	311
22	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	4 386	-	-	-	0	199
23	AUSGABEN DER KAPITALRECHNUNG	34 386	14 573	69	2 520	9 883	11 538
24	BEREINIGTE AUSGABEN	199 744	92 683	263	5 254	73 655	47 597
EINNAHMEN							
25	STEUERN UND STEUERAEMNLICHE ABGABEN	140 624	72 229 E)	-	-	50 708	17 687
26	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	14 477	8 651	-	3	1 514	4 308 F)
27	ZINSEINNAHMEN	811	869	1	240	201	-
28	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	76	68	-	8	1	-
29	VON ANDEREN BEREICHEN	735	901	1	292 G)	200	-
30	LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	34 420	847	237	887	11 354	21 185
31	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	31 857	85	236	897 D)	10 034	20 495
32	VON ANDEREN BEREICHEN	2 563	553	1	-	1 320	690
33	SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN	10 203	1 344	-1	0	2 490	6 371
34	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	31 245	-	-	-	767	8 856
35	EINNAHMEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	169 289	83 240	237	1 240	65 499	40 695
36	VERAEUSSERUNG VON VERMOEGEN	2 199	386	-	-	357	1 457
37	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	4 831	12	-	-	1 935	2 884
38	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	3 771	-	-	-	1 821	1 951
39	VON ANDEREN BEREICHEN	1 060	12	-	-	114	934
40	DARLEHENS RUECKFLUESSE	1 876	480	18	913	369	96
41	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	204	137	-	40	27	-
42	VON ANDEREN BEREICHEN	1 672	343	18	874	341	96
43	SCHULDENAUFNAHMEN BEIM OEFFENTLICHEN BEREICH	443	-	-	-	332	111
44	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	4 386	-	-	-	0	199
45	EINNAHMEN DER KAPITALRECHNUNG	4 964	877	18	913	2 993	4 349
46	BEREINIGTE EINNAHMEN	174 253	84 117	255	2 153	68 492	45 044
FINANZIERUNGSUEBERSICHT							
47	SALDO DER HAUSHALTSTECHNISCHEN VERRECHNUNGEN	-33	13	-	-	-48	2
48	FINANZIERUNGSSALDO	-19 524	-8 559	-8	-3 200	-5 211	-2 551
BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE							
49	AUSGABEN	X	25 226	-	325	6 745	X
50	SCHULDENTILGUNG AM KREDITMARKT	34 033	25 226 H)	-	325	6 383	2 089
51	RUECKZAHLUNG INNERER DARLEHEN	X	-	-	-	-	X
52	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	X	-	-	-	1	X
53	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRAEGEN	X	-	-	-	361	X
54	EINNAHMEN	X	29 220	-	4 720	9 704	X
55	SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT	43 924	27 681	-	4 720 I)	9 012	2 531
56	INNERE DARLEHEN	X	-	-	-	-	X
57	ENTNAHMEN AUS RUECKLAGEN/GEWINNABFUEHRUNG	X	1 265 J)	-	-	57	X
58	UEBERSCHUESSE AUS VORJAHREN	X	-	-	-	635	X
59	MUENZEINNAHMEN	X	294	-	-	-	X
60	KASSENMAESSIGER UEBERSCHUSS (+) / FEHLBETRAG (-)	X	-4 559	-8	1 195	-2 252	X

1) ERGEBNISSE MIT DEM VORJAHR NICHT VERGLEICHBAR, DA DER BUND FUER DAS ERWEITERTE BUNDESBEZIRK ZUSTAENDIG.

2) EINSCHL. FONDS "DEUTSCHE EINHEIT".

A) DAR. FONDS "DEUTSCHE EINHEIT": -69,9 MILL. DM.

B) DAR. FONDS "DEUTSCHE EINHEIT": 212,1 MILL. DM.

C) EINSCHL. ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG S. PKT. 3 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").

D) FONDS "DEUTSCHE EINHEIT".

E) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEILE FUER ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG S. PKT. 3 DER "ALLG. U.

METH. ERLAEUTERUNGEN").

F) EINSCHL. ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN.

G) DAR. FONDS "DEUTSCHE EINHEIT": 30,6 MILL. DM.

H) EINSCHL. VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONSHILFSGABE (BETRAG S. PKT. 9 DER "ALLG. U.

METH. ERLAEUTERUNGEN").

I) DAR. FONDS "DEUTSCHE EINHEIT": 2 885 MILL. DM.

J) GEWINNABFUEHRUNG DER DEUTSCHEN BUNDESBANK, SOWEIT UNMITTELBAR ZUR SCHULDENTILGUNG GEBUNDEN (1991: 1,27 MRD. DM).

## 1 AUSGABEN UND EINKÜNFEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE NACH ARTEN UND KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN

## 2. VIERTELJAHR 1990

MILL. DM

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINKÜNFEN	INSGESAMT 1	BUND 1) 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 4	LAENDER 1) 5	GEMEINDEN/ GV. 1) 6
AUSGABEN							
1	PERSONALAUSGABEN	48 302	10 185	-	-	28 723	11 414
2	LAUFENDER SACHAUFWAND	23 846	9 411	2	0	8 615	7 819
3	ZINSAUSGABEN	14 853	7 286	-	65	5 285	2 217
4	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	183	-	-	-	71	82
5	AN ANDERE BEREICHE	14 680	7 286	-	55	5 214	2 125
6	LAUFENDE ZUEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	74 375	35 210	204	10	19 308	18 649
7	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	42 376	20 090 A)	5	-	11 747	10 565
8	AN ANDERE BEREICHE	31 999	15 180	199	10	7 561	9 049
9	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	28 040	-	-	-	1 082	8 658
10	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	133 336	62 082	208	66	56 838	32 436
11	SACHINVESTITIONEN	12 927	1 738	-	-	2 284	8 906
12	BAUMASSNAHMEN	10 080	1 437	-	-	1 651	8 972
13	ERWERB VON SACHVERMOEGEN	2 887	302	-	-	633	1 939
14	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	10 718	4 777	45	-	4 988	929
15	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	4 888	2 316	-	-	2 273	378
16	AN ANDERE BEREICHE	6 752	2 461	45	-	2 695	551
17	DARLEHEN	5 960	3 073	11	1 252	1 985	239
18	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	2 121	2 012	-	6	104	-
19	AN ANDERE BEREICHE	3 839	1 061	11	1 246	1 281	239
20	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	644	344	-	-	180	140
21	TILGUNGSZAHLUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	482	-	-	-	188	296
22	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	5 304	-	-	-	0	188
23	AUSGABEN DER KAPITALRECHNUNG	25 427	9 932	56	1 252	8 863	10 321
24	BEREINIGTE AUSGABEN	158 763	72 014	261	1 318	66 820	42 765
EINKÜNFEN							
25	STEUERN UND STEUERAENLICHE ABGABEN	121 575	58 902 B)	-	-	45 844	18 728
26	EINKÜNFEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	15 289	9 650	-	3	1 408	4 238 C)
27	ZINSEINKÜNFEN	674	344	1	169	168	-
28	VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	119	109	-	9	1	-
29	VON ANDEREN BEREICHEN	555	235	1	150	168	-
30	LAUFENDE ZUEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	30 552	184	241	-	10 082	20 066
31	VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	28 568	75	240	-	8 851	18 402
32	VON ANDEREN BEREICHEN	1 984	108	1	-	1 231	664
33	SONSTIGE LAUFENDE EINKÜNFEN	8 725	825	1	0	2 242	5 557
34	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	28 040	-	-	-	1 082	8 658
35	EINKÜNFEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	148 786	70 005	243	169	58 732	37 981
36	VERAEUSSERUNG VON VERMOEGEN	1 498	120	-	-	52	1 324
37	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	5 231	1	-	400	2 021	2 808
38	VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	4 377	-	-	400	1 977	2 000
39	VON ANDEREN BEREICHEN	853	1	-	-	45	808
40	DARLEHENS RUECKFLUESSE	2 011	588	25	854	459	88
41	VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	189	123	-	45	25	-
42	VON ANDEREN BEREICHEN	1 818	463	25	809	434	88
43	SCHULDENAUFNAHMEN BEIM ÖFFENTLICHEN BEREICH	758	-	-	-	377	381
44	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	5 304	-	-	-	0	188
45	EINKÜNFEN DER KAPITALRECHNUNG	4 182	707	25	1 254	2 908	4 414
46	BEREINIGTE EINKÜNFEN	152 977	70 712	268	1 417	61 641	42 346
FINANZIERUNGSUEBERSICHT							
47	SALDO DER HAUSHALTSTECHNISCHEN VERRECHNUNGEN	18	17	-	-	-2	3
48	FINANZIERUNGSALDO	-5 788	-1 288	6	99	-4 182	-407
BESONDERE FINANZIERUNGSVORSAENGE							
49	AUSGABEN	X	18 731	-	305	7 594	X
50	SCHULDENTILGUNG AM KREDITMARKT	28 149	18 731 D)	-	305	6 988	2 127
51	RUECKZAHLUNG INNERER DARLEHEN	X	-	-	-	-	X
52	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	X	-	-	-	5	X
53	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRAEGEN	X	-	-	-	808	X
54	EINKÜNFEN	X	29 439	-	225	12 405	X
55	SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT	40 787	28 156	-	225	12 162	2 255
56	INNERE DARLEHEN	X	-	-	-	-	X
57	ENTNAHMEN AUS RUECKLAGEN/GEWINNABFUEHRUNG	X	2 964 E)	-	-	172	X
58	UEBERSCHUESSE AUS VORJAHREN	X	-	-	-	90	X
59	MUENZEINKÜNFEN	X	320	-	-	-	X
60	KASSENMAESSIGER UEBERSCHUSS (+) / FEHLBETRAG (-)	X	9 422	6	19	629	X

- 1) ABWEICHUNG ZU DEN BEREITS VERÖFFENTLICHTEN DATEN DURCH  
ABGLEICHUNG AN DEN AKTUELLEN BERICHTSSTAND.  
A) EINSCHL. ERGAENZUNGSZUEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 3 DER  
"ALLG. UND METH. ERLAEUTERUNGEN").  
B) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEILE FUER ERGAENZUNGSZUEISUNGEN  
(BETRAG SIEHE PKT. 3 DER "ALLG. UND METH. ERLAEUTERUNGEN").

- C) EINSCHL. ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN.  
D) EINSCHL. VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONSHILFE-  
ABGABE (BETRAG SIEHE PKT. 9 DER "ALLG. UND METH.  
ERLAEUTERUNGEN").  
E) GEWINNABFUEHRUNG DER DEUTSCHEN BUNDESBANK,  
SOWEIT UNMITTELBAR ZUR SCHULDENTILGUNG  
GEBRAUCHT (1990: 2.98 MRD. DM).

## 2 AUSSAGEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE FUEER BAUMASSNAHMEN NACH AUFGABENBEREICHEN

AUFGABENBEREICH	INSGESAMT	BUND	LAENDER 1)	GEMEINDEN/ GV. 1)
MILL. DM				
2. VIERTELJAHR 1991				
INSGESAMT	11 099	1 690	1 816	7 599
DAVON:				
SCHULEN	752	-	88	888
HOCHSCHULEN	308	4	304	-
EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	14	-	14	-
ABWASSERBESEITIGUNG	1 854	-	-	1 854
ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, KULTURBAU	71	-	71	-
STRASSEN	9 320	1 290	328	1 794
UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	4 720	387	1 015	3 338
2. VIERTELJAHR 1990				
INSGESAMT	10 080	1 437	1 651	6 972
DAVON:				
SCHULEN	715	-	112	809
HOCHSCHULEN	278	1	277	-
EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	19	-	18	-
ABWASSERBESEITIGUNG	1 582	-	-	1 582
ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, KULTURBAU	74	-	74	-
STRASSEN	9 045	1 067	316	1 682
UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	4 347	388	852	3 128
ANTEILE DER AUFGABENBEREICHE IN %				
2. VIERTELJAHR 1991				
INSGESAMT	100.0	100.0	100.0	100.0
DAVON:				
SCHULEN	6.8	-	4.7	8.8
HOCHSCHULEN	2.8	0.2	16.7	-
EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	0.1	-	0.8	-
ABWASSERBESEITIGUNG	16.8	-	-	24.4
ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, KULTURBAU	0.6	-	3.9	-
STRASSEN	30.1	77.3	18.0	22.8
UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	42.8	22.5	55.9	44.0
2. VIERTELJAHR 1990				
INSGESAMT	100.0	100.0	100.0	100.0
DAVON:				
SCHULEN	7.1	-	6.8	8.8
HOCHSCHULEN	2.8	0.1	16.8	-
EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	0.2	-	1.2	-
ABWASSERBESEITIGUNG	15.7	-	-	22.7
ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, KULTURBAU	0.7	-	4.5	-
STRASSEN	30.3	74.3	19.1	23.8
UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	49.2	25.7	51.6	44.8

1) ABWEICHUNG ZU DEN BEREITS VEROEFFENTLICHTEN DATEN DURCH ANGLEICHUNG AN DEN AKTUELLEN BERICHTSSTAND.

3 EINNAHMEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE AUS STEUERN UND STEUERAHNLICHEN ABGABEN NACH ARTEN \*)

- MILL. DM -

STEUERN NACH ARTEN	INSGESAMT	BUND 1)	LAENDER	GEMEINDEN/SV.
<b>2. VIERTELJAHR 1991</b>				
EINKOMMEN- UND KÖRPERSCHAFTSTEUER	58 983	29 718	29 267	-
UMSATZSTEUER	36 612	24 436 A)	12 176	-
GEWERBESTEUERUMLAG	1 291	570	721	-
BUNDESSTEUERN/LAG-ABGABEN	18 417	18 417	-	-
LANDESSTEUERN	6 823	-	6 623	-
GEMEINDESTEUERN DER STADTSTAATEN	1 547	-	1 547	-
STEUERAHNLICHE ABGABEN	-636	-1 010	374	-
GRUNDSTEUER A	116	-	-	116
GRUNDSTEUER B	2 226	-	-	2 226
GEWERBESTEUER (NETTO)	7 584	-	-	7 584
GEWERBESTEUER NACH ERTRAG UND KAPITAL	8 858	-	-	8 858
GEWERBESTEUERUMLAG - AUSSABE -	1 265	-	-	1 265
GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	7 484	-	-	7 484
GRUNDERWERBSTEUER	49	-	-	49
SONST. STEUERN U. STEUERAHNL. EINNAHMEN	208	-	-	208

**2. VIERTELJAHR 1990**

EINKOMMEN- UND KÖRPERSCHAFTSTEUER	49 898	24 987	24 911	-
UMSATZSTEUER	30 285	18 132 A)	12 153	-
GEWERBESTEUERUMLAG	1 347	674	673	-
BUNDESSTEUERN/LAG-ABGABEN	15 211	15 211	-	-
LANDESSTEUERN	6 628	-	6 628	-
GEMEINDESTEUERN DER STADTSTAATEN	1 244	-	1 244	-
STEUERAHNLICHE ABGABEN	232	-109	335	-
GRUNDSTEUER A	105	-	-	105
GRUNDSTEUER B	2 110	-	-	2 110
GEWERBESTEUER (NETTO)	7 309	-	-	7 309
GEWERBESTEUER NACH ERTRAG UND KAPITAL	8 534	-	-	8 534
GEWERBESTEUERUMLAG - AUSSABE -	1 225	-	-	1 225
GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	6 936	-	-	6 936
GRUNDERWERBSTEUER	59	-	-	59
SONST. STEUERN U. STEUERAHNL. EINNAHMEN	208	-	-	208

\*) UNTERSCHIEDE GEGENÜBER DER VERÖFFENTLICHUNG ÜBER DIE KASSENMASSIGEN STEUEREINNÄHMEN SIEHE PKT. 9 DER "ALLGEMEINEN UND METHODISCHEN ERLÄUTERUNGEN".

1) EINSCHL. LASTENAUSGLEICHFONDS  
A) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEILE FÜR ERGÄNZUNGSZU-  
WEISUNGEN (BETRÄGE SIEHE PKT. 9 DER "ALLGEMEINEN  
UND METHODISCHEN ERLÄUTERUNGEN").

## 4 AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUS

## 2. VIERTEL

MILL.

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 1) 4	LAENDER ZUSAMMEN 5
1	PERSONALAUSGABEN	ZUSAMMEN	54 498	11 820	-	42 619
2		STAAT	41 544	11 820	-	29 724
3		GEN./GV.	12 886	-	-	12 886
4	LOEHNE UND GEHALTER	STAAT	32 872	9 163	-	23 719
5	VERSORGUNGSBEZUEGE U.DGL.	STAAT	6 889	2 075	-	4 814
6	BEIHELFFEN, UNTERSTUETZUNGEN U.DGL.	STAAT	1 687	397	-	1 290
7	PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	STAAT	291	185	-	96
8	LAUFENDER SACHAUFWAND	ZUSAMMEN	24 862	9 495	2	15 418
9		STAAT	18 384	9 495	2	8 890
10		GEN./GV.	8 468	-	53	8 468
11	UNTERHALTUNG D. UNBEGL. VERMOEGENS	STAAT	1 145	568	-	580
12	SONST. SACHL. VERWALTUNGS-AUSGABEN	ZUSAMMEN	14 271	2 418	2	11 806
13		STAAT	6 340	2 418	2	3 874
14		GEN./GV.	7 931	-	54	7 931
15	MILITAER. BESCHAFFUNGEN, ANLAGEN USH.	STAAT	4 250	4 250	-	-
16	ERSTATTUNGEN AN ANDERE BEREICHE	STAAT	1 478	359	-	1 120
17	SONSTIGE ZUSCHUESSE FUER LFD. ZECKE	ZUSAMMEN	3 717	1 913	1	1 809
18		STAAT	3 180	1 913	1	1 288
19		GEN./GV.	537	-	-	537
20	ZINSAUSGABEN	ZUSAMMEN	180	-	-	180
21	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	82	-	-	82
22		GEN./GV.	98	-	-	98
23	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	18 386	8 037	-	8 011
24		STAAT	14 088	8 037	317	5 794
25		GEN./GV.	2 277	-	317	2 277
26						
27	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	20	-	-	20
28	FUER AUSGLEICHSPFORDERUNGEN	STAAT	30	-	-	30
29	AN SONSTIGEN KREDITMARKT	STAAT	14 038	8 037	317	5 684
30	ALLGEMEINE ZUEISUNGEN UND UMLAGEN	ZUSAMMEN	8 845	4 688	2 580	1 416
31	AN LAENDER	STAAT	7 784	4 688 A)	2 580	586
32		GEN./GV.	851	-	-	851
33	AN GEMEINDEN/GV.	ZUSAMMEN	15 508	-	-	15 508
34		STAAT	8 383	-	-	8 383
35		GEN./GV.	7 118	-	-	7 118
36	SONSTIGE LFD. ZUEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	ZUSAMMEN	28 082	21 324	6	6 762
37	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	24 813	21 324	6	3 482
38		GEN./GV.	3 280	-	-	3 280
39	AN BUND	STAAT	118	-	-	116
40	AN LAF UND ERP	STAAT	1 241	1 188	-	53
41	AN LAENDER	STAAT	4 489	4 254	-	245
42	AN GEMEINDEN/GV.	STAAT	3 219	271	6	2 943
43	AN ZECKVERBAENDE	STAAT	80	3	-	78
44	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	15 657	15 609	-	48
45	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	42 521	22 766	186	19 559
46		STAAT	32 591	22 766	186	9 629
47		GEN./GV.	9 931	-	10	9 931
48	RENTEN U. AEHNL. AN NATUERL. PERSONEN	ZUSAMMEN	23 048	11 363	186	11 480
49		STAAT	14 806	11 363	186	3 248
50		GEN./GV.	8 242	-	10	8 242
51	AN SONSTIGE	ZUSAMMEN	19 473	11 404	-	8 070
52		STAAT	17 785	11 404	-	6 381
53		GEN./GV.	1 688	-	-	1 688
54	AN OEFFENTLICHE UNTERNEHMEN 2)	STAAT	1 293	1 266	-	27
55	SONSTIGE AN UNTERNEHMEN	STAAT	9 329	5 170	-	4 159
56	AN SOZIALE U. AEHNL. EINRICHTUNGEN	STAAT	2 353	485	-	1 868
57	AN UEBRIGE WELT	STAAT	4 810	4 473	-	337
58	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	31 245	-	-	21 558
59		STAAT	10 158	-	-	767
60		GEN./GV.	8 866	-	-	8 866
61	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	ZUSAMMEN	159 348	78 110	194	87 886
62		STAAT	135 518	78 110	194	63 772
63		GEN./GV.	36 060	-	-	36 060
64	SACHINVESTITIONEN	ZUSAMMEN	14 145	1 914	-	12 232
65		STAAT	4 288	1 914	-	2 375
66		GEN./GV.	9 857	-	-	9 857
67	BAUMASSNAHMEN FUER	ZUSAMMEN	11 038	1 630	-	9 408
68		STAAT	3 448	1 630	-	1 816
69		GEN./GV.	7 589	-	-	7 589
70	SCHULEN	ZUSAMMEN	752	-	-	752
71		STAAT	88	-	-	88
72		GEN./GV.	668	-	-	668
73	HOCHSCHULEN	STAAT	308	4	-	304
74	EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	STAAT	14	-	-	14
75	ENERGIE-U. WASSERWIRTSCH., KULTURBAU	STAAT	71	-	-	71
76	ABWASSERBESEITIGUNG	GEN./GV.	1 854	-	-	1 854
77	STRASSEN	ZUSAMMEN	3 320	1 280	-	2 060
78		STAAT	1 588	1 280	-	328
79		GEN./GV.	1 734	-	-	1 734
80	UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	ZUSAMMEN	4 720	367	-	4 354
81		STAAT	1 382	367	-	1 015
82		GEN./GV.	3 338	-	-	3 338

FUSSNOTEN SIEHE ENDE DES TABELLENTEILS.



HALTE NACH ARTEN, KOERPERSCHAFTSGRUPPEN UND LAENDERN

JAHRE 1991

DM

SCHLESWIG- HOLSTEIN 6	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND- PFALE 10	BADEN- WUERTTEMB. 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN 16	LFD. NR.
1 894	4 846	10 993	9 894	2 320	6 418	6 975	716	1 410	690	2 889	1
1 142	9 272	6 590	2 576	1 890	4 981	4 829	521	1 410	690	2 889	2
542	1 574	4 408	1 368	641	2 038	2 148	186	-	-	-	3
890	2 814	5 215	2 089	1 325	3 545	3 814	408	1 078	639	2 252	4
189	505	1 000	437	289	624	788	88	278	94	380	5
49	141	354	90	81	196	225	26	53	26	51	6
5	13	21	9	4	17	21	2	3	1	-	7
539	1 645	3 482	1 533	714	2 544	2 392	239	499	237	1 682	8
195	800	1 090	486	286	982	824	142	499	237	1 682	9
337	1 048	2 371	1 048	429	1 582	1 558	87	-	-	-	10
11	37	71	27	20	61	53	7	53	35	216	11
419	1 348	2 865	1 337	588	2 203	2 123	149	243	95	534	12
128	393	628	368	188	717	640	52	243	95	534	13
281	965	2 237	979	400	1 486	1 483	91	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
11	59	180	33	22	45	11	73	118	78	482	16
81	201	346	138	77	235	195	18	55	31	420	17
45	121	212	67	47	139	120	10	55	31	420	18
47	81	134	70	29	98	75	6	-	-	-	19
17	12	12	19	5	20	31	-	3	-	40	20
1	-	1	14	9	-	-	-	3	-	40	21
17	12	12	5	2	20	31	-	-	-	-	22
388	1 087	2 573	691	498	1 039	626	259	397	259	229	23
329	737	1 671	437	370	770	357	186	397	259	229	24
60	331	902	255	128	289	289	84	-	-	-	25
1	-	-	-	5	3	2	4	-	4	-	26
2	6	13	4	2	-	-	-	-	-	4	27
326	731	1 658	432	362	767	355	181	397	249	226	28
2	-	38	182	31	1 183	-	-	10-	-	-	29
-	-	-	182	-	384	-	-	10-	-	-	30
2	-	38	-	31	780	-	-	-	-	-	31
488	1 918	5 600	1 401	721	2 654	2 479	249	-	-	-	32
296	1 066	2 902	687	373	1 719	1 193	186	-	-	-	33
182	863	2 688	713	346	834	1 286	81	-	-	-	34
400	1 268	2 070	603	359	604	1 011	211	5	5	239	35
298	785	827	329	177	336	493	50	5	5	239	36
101	471	1 244	274	183	268	578	161	-	-	-	37
20	6	4	2	1	12	53	2	1	2	8	38
2	6	16	6	3	6	10	-	1	1	1	39
3	7	5	3	3	4	2	1	2	1	217	40
270	748	758	301	167	301	345	47	1	1	2	41
3	9	32	17	-	-	17	-	-	-	-	42
1	9	12	2	2	6	5	1	-	1	11	43
456	2 023	5 511	1 492	998	2 447	3 070	193	875	277	2 218	44
140	581	1 893	397	574	1 727	1 727	74	875	277	2 218	45
316	1 442	3 618	1 105	424	1 584	1 343	119	-	-	-	46
287	1 498	3 712	1 117	567	1 390	1 515	125	578	189	486	47
37	209	568	173	242	274	461	23	578	189	486	48
250	1 277	3 144	944	355	1 116	1 054	102	-	-	-	49
168	538	1 798	376	401	1 057	1 555	88	298	88	1 723	50
103	373	1 325	214	332	610	1 286	51	298	88	1 723	51
68	165	474	161	69	447	289	18	-	-	-	52
-	-	-	-	-	-	1-	19	-	-	8	53
45	188	729	93	111	294	825	5	243	57	1 478	54
56	170	503	99	129	311	290	26	52	31	182	55
1	15	83	22	92	14	53	1	3	-	44	56
611	2 948	6 666	1 811	1 076	4 129	3 178	384	-	-	-	57
229	1 160	3 587	783	489	1 008	1 471	180	-	-	-	58
9 358	9 821	23 582	8 053	4 571	12 758	13 396	1 509	3 139	1 432	7 051	60
2 401	7 030	14 973	5 108	3 481	9 435	9 382	1 149	3 139	1 432	7 051	61
1 337	4 589	11 699	3 975	1 717	6 445	5 741	558	-	-	-	62
441	1 255	2 574	1 281	683	2 448	2 722	146	235	143	304	63
92	179	182	298	168	368	415	44	235	-	304	64
350	1 078	2 412	1 014	515	2 081	2 307	103	-	-	-	65
352	982	2 008	937	527	1 858	2 040	113	188	117	279	66
64	125	79	211	132	284	319	30	188	-	279	67
288	858	1 929	728	398	1 594	1 721	83	-	-	-	68
26	73	165	90	47	125	154	8	20	6	50	69
1	1	2	-	-	3	4	1	20	6	50	70
25	73	183	90	47	123	150	7	-	-	-	71
16	17	10	44	29	58	80	7	18	9	7	72
1	3	-	-	2	5	2	-	-	-	1	73
5	11	2	3	3	6	24	-	17	-	1	74
72	233	555	151	-	329	506	9	-	-	-	75
83	236	473	184	189	390	420	32	25	14	14	76
18	34	-	26	63	54	69	10	25	14	14	77
66	202	473	159	128	337	350	22	-	-	-	78
148	409	803	474	258	945	845	58	117	89	207	79
23	60	65	137	35	140	130	12	117	89	207	80
126	350	737	387	223	808	715	45	-	-	-	81

## 4 AUSSABEN UND EINKÄHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUS

2. VIERTEL

MILL.

LFD. NR.	ART DER AUSSABEN / EINKÄHMEN		INSGESAMT 1	BUND 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 4	1) LAENDER ZUSAMMEN 5
82	ERWERB VON SACHVERMOEGEN	ZUSAMMEN	3 107	284	-	-	2 823
83		STAAT	843	284	-	-	559
84		GEM./GV.	2 266	-	-	-	2 266
85	ERWERB VON UNBEGLEICHEN SACHEN	STAAT	184	80	-	-	114
86	ERWERB VON BEGLEICHEN SACHEN	STAAT	648	204	-	-	444
VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN							
87	ZUMERUNGEN UND ZUSCH.F. INVESTITIONEN	ZUSAMMEN	5 687	2 684	-	-	2 714
88	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	5 248	2 684	-	-	2 366
89		GEM./GV.	349	-	-	-	349
90	AN BUND	STAAT	22	-	-	-	22
91	AN LAENDER	STAAT	2 825	2 816	-	-	9
92	AN GEMEINDEN/GV.	STAAT	2 228	44	-	-	2 184
93	AN ZIECKVERBAENDE	STAAT	137	-	-	-	137
94	AN SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	37	24	-	-	13
95	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	6 623	2 671	-	-	3 752
96		STAAT	5 982	2 671	-	-	681
97		GEM./GV.	641	-	-	-	681
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN							
98	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	81	81	-	-	-
99	AN LAENDER	STAAT	81	81	-	-	-
100	AN BUND UND GEMEINDEN/GV.	STAAT	-	-	-	-	-
101	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	577	189	55	-	339
102		STAAT	582	189	55	-	318
103		GEM./GV.	16	-	-	-	18
104	AN UNTERNEHMEN	ZUSAMMEN	99	62	-	-	38
105		STAAT	90	62	-	-	28
106		GEM./GV.	9	-	-	-	9
107	AN SONSTIGE IM INLAND	ZUSAMMEN	471	119	55	-	298
108		STAAT	464	119	55	-	290
109		GEM./GV.	6	-	-	-	6
110	AN UEBRIGE WELT	STAAT	8	8	-	-	-
DARLEHEN							
111	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	4 482	4 389	-	7	86
112	AN LAENDER	STAAT	554	554	-	-	-
113	AN GEMEINDEN/GV.	STAAT	90	-	-	7	89
114	AN ZIECKVERBAENDE	STAAT	2	-	-	-	2
115	AN SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	3 836	3 836	-	-	-
116	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	5 798	1 607	14	2 513	1 544
117		STAAT	5 398	1 607	14	2 513	1 162
118		GEM./GV.	392	-	-	-	382
119	ERWERB VON BETEILIGUNGEN U.DBL.	ZUSAMMEN	1 049	549	-	-	500
120		STAAT	889	549	-	-	339
121		GEM./GV.	161	-	-	-	161
122	TILGUNGS AUSSABEN AN OEFFENTL. BEREICH	ZUSAMMEN	459	-	-	-	459
123		STAAT	148	-	-	-	148
124		GEM./GV.	311	-	-	-	311
125	AN BUND	STAAT	132	-	-	-	132
126	AN LAF UND ERP	STAAT	16	-	-	-	16
127	AN LAENDER, GEMEINDEN/GV.U.ZIECKVERB.	STAAT	-	-	-	-	-
128	ABZUEGL. ZAHUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	4 386	-	-	-	2 081
129		STAAT	2 047	-	-	-	-
130		GEM./GV.	189	-	-	-	189
131	AUSSABEN DER KAPITALRECHNUNG	ZUSAMMEN	34 386	14 573	89	2 520	18 539
132		STAAT	24 989	14 573	89	2 520	9 883
133		GEM./GV.	11 537	-	-	-	11 537
134	BEREINIGTE AUSSABEN	ZUSAMMEN	193 743	82 683	263	5 354	107 434
135		STAAT	180 517	82 683	263	5 354	73 655
136		GEM./GV.	47 587	-	-	-	47 587
BESONDERE FINANZIERUNGSVORBAENDE							
137	SCHULDENTILGUNGEN AM KREDITMARKT	ZUSAMMEN	34 088	25 226	-	325	8 482
138		STAAT	31 684	25 226 F)	-	325	6 383
139		GEM./GV.	2 089	-	-	-	2 089
140	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	101	-	-	-	101
141	AN OEFFENTL. UNTERNEHMEN UND AUSLAND	STAAT	183	-	-	-	183
142	FUER AUSGLEICHSPFORDERUNGEN	STAAT	105	-	-	-	105
143	AN SONST. INLAENDISCHEN KREDITMARKT	STAAT	31 548	25 226	-	325	5 884
144	RUECKZAHUNG INNERER DARLEHEN	GEM./GV.	X	-	-	-	X
145	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	ZUSAMMEN	X	-	-	-	X
146		STAAT	2	-	-	-	2
147		GEM./GV.	X	-	-	-	X
148	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRAEGEN	ZUSAMMEN	X	-	-	-	X
149		STAAT	381	-	-	-	381
150		GEM./GV.	X	-	-	-	X
ZU- UND ABSETZUNGEN							
151	ABZUEGLICH SONDERHAUSHALTE	STAAT	-	-	-	-	-
152	ABZUEGLICH BRUTTOSTELLUNGEN	STAAT	28 814	28 139 A)	-	-	3 774
153	ZUZUEGLICH NETTOSTELLUNGEN	ZUSAMMEN	6 089	77	-	-	6 013
154		STAAT	873	77	-	-	886
155		GEM./GV.	5 116	-	-	-	5 116
156	SUMME LT. ABSCHLUSSNACHWEIS DER KASSEN	STAAT	X	81 848	263	5 679	X

FUSSNOTEN SIEHE ENDE DES TABELLENTEILS.

HALTE NACH ARTEN, KOERPERSCHAFTSGRUPPEN UND LAENDERN

JAH 1991

DM

SCHLESWIG- HOLSTEIN 6	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND- PFA LZ 10	BADEN- WUERTTEMBERG 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN 16	LFD. NR.
89 27 62 5 22	272 54 218 4 50	586 83 488 39 50	944 65 289 8 48	158 37 118 10 27	680 102 488 19 89	682 88 588 5 81	34 19 20 4 10	39 39 - 20 19	28 28 - 8 18	28 28 - 6 20	82 88 84 85 88
141 128 13	362 211 161	736 720 16	271 256 15	118 103 18	492 498 54	548 488 80	38 38 5	1 1 -	- - -	6 6 -	87 88 89
- 1 119 9 -	2 208 - - -	12 651 52 5	- 238 17 -	1 102 - -	- 428 12 -	3 423 42 -	3 18 8 8	1 1 - -	- - - -	- 6 - -	90 91 92 93 94
130 87 44	319 202 117	880 743 116	240 182 48	152 120 32	385 294 102	908 710 200	40 37 3	132 132 -	48 48 -	527 527 -	95 98 97
- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	98 99 100 101 102
5 5 5 5 -	- - - - -	53 53 1 22 22	85 75 11 8 8	2 2 - 2 2	178 178 1 1 1	3 - 3 - -	5 5 - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	103 104 105 106 107
- - - -	- - - -	31 31 -	77 75 3	- - -	178 178 -	3 - 3	5 5 -	- - -	- - -	- - -	108 109 110
- - - -	- - - -	7 6 2	- - -	28 28 -	- - -	51 51 -	- - -	- - -	- - -	- - -	111 112 113 114 115
38 31 6	69 38 31	201 117 85	175 125 48	104 100 4	140 108 37	562 393 170	15 14 -	15 15 -	13 13 -	243 243 -	116 117 118
6 6 -	7 7 -	122 40 82	10 3 7	11 - 11	31 - 31	17 1 18	6 5 -	28 28 -	- - -	283 283 -	119 120 121
32 5 27	47 2 45	65 23 42	115 19 88	11 8 3	36 1 34	75 12 62	2 1 1	12 12 -	1 1 -	64 64 -	122 123 124
5 - -	2 - -	18 4 -	18 - -	8 - -	1 - -	12 - -	1 - -	- 11 -	- 1 -	64 - -	125 126 127
68 - 11	361 - 111	534 - 11	188 - 12	104 - 14	228 - 18	583 - 24	23 - 1	- - -	- - -	- - -	128 129 130
725 348 434	1 888 632 1 318	4 085 1 888 2 742	2 008 897 1 228	1 008 527 586	3 482 1 390 2 325	4 283 2 048 2 814	230 140 112	382 382 -	208 208 -	1 407 1 407 -	131 132 133
4 081 2 748 1 771	11 519 7 652 5 905	27 678 16 838 14 441	10 081 6 048 5 208	5 574 3 888 2 284	16 250 10 815 8 770	17 890 11 411 8 555	1 783 1 289 888	3 531 3 531 -	1 638 1 638 -	8 488 8 488 -	134 135 136
428 388 82 11 -	901 818 283 6 1	1 880 1 343 647 - -	888 588 283 - -	487 382 105 37 72	1 448 1 085 352 - 50	807 484 323 21 -	440 388 44 25 -	618 618 - - -	145 145 - 60 86	350 350 - - 342	137 138 139 140 141
351 X X X X X	571 X X X X X	1 308 X X X X X	574 X X X X X	287 X X X X X	1 045 X X X X X	483 X X X X X	371 X X X X X	618 X X X X X	86 X X X X X	342 X X X X X	142 143 144 145 146 147
- 82 12 71	- 578 594 20 574	- 1 310 1 052 89 854	- 888 54 512	- 81 8) 408 87 322	- 888 23 838	- 484 1 888 58 1 808	- 388 41 2 40	- 618 3 3 -	- 312 538 538 C) -	- - - -	151 152 153 154 155
9 127	7 724	18 970	8 683	4 978	11 883	11 471	1 290	3 536	2 322	8 858	156

## 4 AUSSABEN UND EINNAMMEN DER OEFFENTLICHEN HAUS

## 2. VIERTEL

MILL.

LFD. NR.	ART DER AUSSABEN / EINNAMMEN		INSGESAMT 1	BUND 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 1) 4	LAENDERN ZUSAMMEN 5
157	STEUERN UND STEUERAERHNLICHE ABGABEN	ZUSAMMEN	140 624	72 229	-	-	68 395
158		STAAT	122 897	72 229	-	-	50 707
159		GEM./GV.	17 687	-	-	-	17 687
160	EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER	STAAT	58 982	29 718	-	-	29 267
161	UMSATZSTEUER	STAAT	98 619	24 498 D)	-	-	12 176
162	GEWERBESTEUERUMLAG	STAAT	1 391	670	-	-	721
163	BUNDESSTEUERN	STAAT	18 417	18 417	-	-	-
164	LANDESSTEUERN	STAAT	6 623	-	-	-	6 623
165	GEEMEINDESTEUERN DER STADTSTAATEN	STAAT	1 547	-	-	-	1 547
166	STEUERAERHNLICHE ABGABEN	STAAT	638	1 010	-	-	374
167	GRUNDSTEUER A UND B	GEM./GV.	2 342	-	-	-	2 342
168	GEWERBESTEUER (NETTO)	GEM./GV.	7 594	-	-	-	7 594
169	GEWERBESTEUER NACH ERTRAG U. KAPITAL	GEM./GV.	8 858	-	-	-	8 858
170	GEWERBESTEUERUMLAG - AUSSABE -	GEM./GV.	1 265	-	-	-	1 265
171	GEEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	GEM./GV.	7 494	-	-	-	7 494
172	GRUNDERWERBSTEUER	GEM./GV.	49	-	-	-	49
173	SONST. STEUERN U. STEUERAERHNL. EINNAMMEN	GEM./GV.	208	-	-	-	208
174	EINNAMMEN AUS WIRTSCHAFTL. TAEITIGKEIT	ZUSAMMEN	14 477	8 651	-	9	5 822
175		STAAT	10 188	8 651	-	9	1 514
176		GEM./GV.	4 308 E)	-	-	-	4 308
ZINSEINNAMMEN							
177	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	76	68	-	8	1
178	VON LAENDERN	STAAT	67	67	-	-	-
179	VON GEEMEINDEN/GV.	STAAT	9	-	-	8	1
180	VON ZUECKVERBAENDEN	STAAT	-	-	-	-	-
181	VOM SONST. OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	-	-	-	-	-
182	VON ANDEREN BEREICHEN	STAAT	735	301	1	232	200
ALLGEMEINE ZUEISUNGEN UND UMLAGEN							
183	VON LAENDERN	ZUSAMMEN	8 748	-	-	-	8 748
184		STAAT	731	-	-	-	731
185		GEM./GV.	8 017	-	-	-	8 017
186	VON GEEMEINDEN/GV.	GEM./GV.	8 873	-	-	-	8 873
SONST. LFD. ZUEISUNGEN UND ZUSCHUESSE							
187	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	18 235	95	236	997	14 906
188		STAAT	10 630	95	236	997	9 302
189		GEM./GV.	5 608	-	-	-	5 608
190	VOM BUND FUER AUSSGLEICHSFORDERUNGEN	STAAT	185	-	-	-	185
191	SONSTIGE VON BUND, LAF UND ERP	ZUSAMMEN	9 288	-	180	997	8 109
192		STAAT	9 008	-	180	997	7 829
193		GEM./GV.	280	-	-	-	280
194	VON LAENDERN	ZUSAMMEN	3 088	78	56	-	2 936
195		STAAT	169	78	56	-	35
196		GEM./GV.	2 900	-	-	-	2 900
197	VON GEEMEINDEN/GV.	ZUSAMMEN	3 008	6	-	-	3 001
198		STAAT	1 024	6	-	-	1 018
199		GEM./GV.	1 983	-	-	-	1 983
200	VON ZUECKVERBAENDEN	STAAT	17	-	-	-	17
201	VOM SONST. OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	671	11	-	-	660
202		STAAT	229	11	-	-	218
203		GEM./GV.	442	-	-	-	442
204	VON ANDEREN BEREICHEN	ZUSAMMEN	2 563	553	1	-	2 009
205		STAAT	1 873	553	1	-	1 320
206		GEM./GV.	690	-	-	-	690
207	SONSTIGE EINNAMMEN DER LFD. RECHNUNG	ZUSAMMEN	10 203	1 343	1-	-	8 860
208		STAAT	3 832	1 343	1-	-	2 490
209		GEM./GV.	6 371	-	-	-	6 371
210	GEUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	ZUSAMMEN	8 893	715	-	-	8 178
211		STAAT	2 522	715	-	-	1 807
212		GEM./GV.	6 371	-	-	-	6 371
213	SONSTIGE VERWALTUNGSEINNAMMEN	STAAT	1 310	629	1-	-	682
214	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	31 245	-	-	-	21 559
215		STAAT	10 158	-	-	-	767
216		GEM./GV.	8 658	-	-	-	8 856
217	EINNAMMEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	ZUSAMMEN	169 289	83 240	237	1 240	94 257
218		STAAT	140 824	83 240	237	1 240	65 498
219		GEM./GV.	40 695	-	-	-	40 695

FUSSNOTEN SIEHE ENDE DES TABELLENTEILS.

HALTE NACH ARTEN, KOERPERSCHAFTSGRUPPEN UND LAENDERN

JAH 1991

DM

SCHLESWIG- HOLSTEIN 6	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND- PFALZ 10	BADEN- WUERTTEMBERG 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN 16	LFD. NR.
2 343	6 607	18 581	6 688	9 553	11 777	12 186	903	2 458	870	2 429	157
1 712	4 778	13 249	4 786	2 529	8 345	8 857	687	2 458	870	2 429	158
631	1 829	5 332	1 883	1 024	3 433	3 329	216	-	-	-	159
1 030	2 584	7 989	3 189	1 416	5 189	5 967	332	1 029	975	783	160
410	1 444	3 292	890	732	1 805	2 094	252	328	130	810	161
19	68	208	77	98	129	113	7	28	9	30	162
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	163
243	626	1 715	614	329	1 115	1 255	83	248	78	324	164
-	-	-	-	-	-	-	-	803	269	478	165
9	55	48	38	29	102	29	13	23	9	28	166
83	286	622	230	116	522	448	35	-	-	-	167
226	683	2 385	855	429	1 505	1 430	71	-	-	-	168
263	815	2 792	1 002	508	1 748	1 647	88	-	-	-	169
37	132	398	148	77	243	217	15	-	-	-	170
305	830	2 235	782	418	1 368	1 441	108	-	-	-	171
-	-	-	9	41	-	5	1	-	-	-	172
17	29	80	14	22	38	6	3	-	-	-	173
184	633	1 614	581	368	1 065	1 001	73	157	52	87	174
45	157	237	118	85	217	947	14	157	52	87	175
140	475	1 377	475	282	847	654	59	-	-	-	176
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	177
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	178
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	179
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	180
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	181
9	31	10	23	8	14	24	-	3	5	75	182
394	1 441	2 384	686	387	1 738	1 258	242	-	199	-	183
79	245	14	-	44	-	59	90	-	199	-	184
315	1 156	2 370	686	352	1 738	1 198	152	-	-	-	185
171	728	2 682	667	349	923	1 294	60	-	-	-	186
521	1 885	2 557	721	858	1 820	1 355	325	201	174	4 410	187
370	768	688	227	547	1 152	813	157	201	174	4 410	188
151	1 088	1 874	485	311	768	743	168	-	-	-	189
-	-	40	-	-	-	-	-	-	3	142	190
388	728	684	234	451	405	624	163	142	136	4 178	191
351	705	625	189	487	351	580	152	142	136	4 178	192
15	21	70	41	15	54	64	1	-	-	-	193
65	581	712	307	186	594	488	62	2	1	10	194
2	5	5	-	5	2	2	1	2	-	10	195
63	558	707	307	161	582	484	51	-	-	-	196
62	470	907	141	214	875	221	101	5	5	1	197
4	98	2	25	94	781	44	-	5	5	1	198
58	422	905	117	120	85	177	101	-	-	-	199
-	-	1	3	11	2	-	-	-	-	-	200
28	107	204	35	17	44	44	18	52	30	81	201
13	10	11	5	1	7	6	4	52	30	81	202
15	97	188	30	16	37	38	15	-	-	-	203
84	282	360	230	107	408	357	29	66	30	82	204
62	181	230	154	44	258	185	18	-	30	82	205
22	71	130	76	63	144	171	11	-	-	-	206
343	894	2 429	982	239	1 288	1 831	124	238	150	283	207
54	149	411	257	118	253	542	33	238	150	283	208
288	785	2 019	735	120	1 045	1 289	80	-	-	-	209
328	863	2 397	783	207	1 220	1 759	118	203	133	228	210
39	78	319	48	87	176	489	27	203	133	228	211
288	785	2 019	735	120	1 045	1 289	80	-	-	-	212
15	71	92	208	31	78	73	6	35	18	55	213
611	2 848	6 688	1 811	1 078	4 129	3 178	384	-	-	-	214
229	1 150	3 587	783	489	1 008	1 471	180	-	-	-	215
3 438	9 551	23 951	8 788	4 801	15 008	18 128	1 391	3 124	1 480	7 385	217
2 331	6 320	14 834	5 571	3 376	10 240	10 627	888	3 124	1 480	7 385	218
1 489	5 029	12 198	4 252	2 034	7 890	7 208	588	-	-	-	219

## 4 AUSGABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUS

2. VIERTEL

MILL.

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN		INSGESAMT 1	BUND 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 1) 4	LAENDER ZUSAMMEN 5
220	VERAEUSSERUNG VON VERMOEGEN	ZUSAMMEN	2 188	388	-	-	1 813
221		STAAT	1 821	388	-	-	1 821
222		GEM./GV.	1 457	-	-	-	1 457
223	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	STAAT	215	44	-	-	172
224	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	STAAT	527	342	-	-	185
VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN							
225	ZUWEISUNGEN UND ZUSCH.F. INVESTITIONEN	ZUSAMMEN	9 771	-	-	-	9 771
226	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	1 821	-	-	-	1 821
227		GEM./GV.	1 951	-	-	-	1 951
228	VOM BUND	ZUSAMMEN	1 682	-	-	-	1 682
229		STAAT	1 585	-	-	-	1 585
230		GEM./GV.	108	-	-	-	108
231	VON LAENDERN	ZUSAMMEN	1 619	-	-	-	1 619
232		STAAT	-	-	-	-	-
233		GEM./GV.	1 619	-	-	-	1 619
234	VON GEMEINDEN/GV.	ZUSAMMEN	434	-	-	-	434
235		STAAT	235	-	-	-	235
236		GEM./GV.	199	-	-	-	199
237	VOM SONST.OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	28	-	-	-	28
238		STAAT	1	-	-	-	1
239		GEM./GV.	25	-	-	-	25
240	VON ANDEREN BEREICHEN	ZUSAMMEN	1 045	2	-	-	1 043
241		STAAT	111	2	-	-	109
242		GEM./GV.	934	-	-	-	934
243	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN						
244	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	-	-	-	-	-
	VON ANDEREN BEREICHEN	STAAT	15	10	-	-	5
DARLEHENS RUECKFLUESSE							
245	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	204	137	-	40	28
246	VON LAENDERN	STAAT	136	136	-	-	-
247	VON GEMEINDEN/GV.	STAAT	68	1	-	40	28
248	VON ZECKVERBAENDEN	STAAT	7	-	-	-	7
249	VOM SONST.OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	7-	-	-	-	7-
250	VON ANDEREN BEREICHEN	ZUSAMMEN	1 672	343	18	874	438
251		STAAT	1 576	343	18	874	341
252		GEM./GV.	96	-	-	-	96
253	SCHULDENAUFNAHMEN S.OEFFENTL.BEREICH	ZUSAMMEN	443	-	-	-	443
254		STAAT	333	-	-	-	333
255		GEM./GV.	111	-	-	-	111
256	BEI BUND, LAF UND ERP	STAAT	333	-	-	-	333
257	BEI LAENDERN,GEM./GV. U.ZECKVERB.	STAAT	-	-	-	-	-
258	ABZUEGL.ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	4 388	-	-	-	2 081
259		STAAT	2 047	-	-	-	-
260		GEM./GV.	199	-	-	-	199
261	EINNAHMEN DER KAPITALRECHNUNG	ZUSAMMEN	4 984	877	18	913	5 460
262		STAAT	2 755	877	18	913	2 983
263		GEM./GV.	4 348	-	-	-	4 348
264	BEREINIGTE EINNAHMEN	ZUSAMMEN	174 252	84 117	255	2 154	88 717
265		STAAT	143 578	84 117	255	2 154	68 491
266		GEM./GV.	45 043	-	-	-	45 043
BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE							
267	SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT	ZUSAMMEN	43 824	27 661	-	4 720	11 542
268		STAAT	41 393	27 661	-	4 720	9 012
269		GEM./GV.	2 631	-	-	-	2 631
270	BEI DER SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	-	-	-	-	-
271	AM SONSTIGEN KREDITMARKT	STAAT	41 393	27 661	-	4 720	9 012
272	INNERE DARLEHEN	GEM./GV.	X	-	-	-	X
273	ENTNAHMEN AUS RUECKLAGEN /	ZUSAMMEN	X	1 285	-	-	X
274	GEMINNABFUHRUNG	STAAT	1 322	1 285 8)	-	-	57
275		GEM./GV.	X	-	-	-	X
276	UEBERSCHUESSE AUS VORJAHREN	STAAT	636	-	-	-	636
277	MUENZEINNAHMEN	STAAT	294	294	-	-	-
ZU- UND ABSETZUNGEN							
278	ABZUEGLICH SONDERHAUSHALTE	STAAT	-	-	-	-	-
279	ABZUEGLICH BRUTTOSTELLUNGEN	STAAT	29 897	28 140	-	-	3 757
280	ZUZUEGLICH NETTOSTELLUNGEN	ZUSAMMEN	8 044	90	-	-	5 955
281		STAAT	828	90 D)	-	-	838
282		GEM./GV.	5 119	-	-	-	5 119
283	SUMME LT. ABSCHLUSSNACHWEIS DER KASSEN	STAAT	X	87 288	255	6 874	X

1) EINSCHL. FONDS "DEUTSCHE EINHEIT". BEREINIGTE AUSGABEN: 2 718,2 MILL. DM. LAUFENDER SACHAUFWAND: -53,8 MILL. DM. ZINSAUSGABEN AN ANDERE BEREICHE: 212,1 MILL. DM. LAENDERFINANZAUSGLEICH: 2 680 MILL. DM. BEREINIGTE EINNAHMEN: 1 027,6 MILL. DM. ZINSEINNAHMEN VON ANDEREN BEREICHEN: 80,6 MILL. DM. SONSTIGE LFD. ZUWEISUNGEN VOM BUND: 997 MILL. DM. SCHULDENAUFNAHME AM KREDITMARKT: 2 965 MILL. DM.

2) SONST NICHT DURCH LAUFENDEN BETRIEB BEDINGT.  
A) EINSCHL. ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG S. PKT. 3 DER "ALLG. U. METH. ERLAUTERUNGEN").  
B) ERSTATTUNGEN DES BUNDES GEM. PAR. 172 BUNDESUNTERSCHIEDS-GESETZ.  
C) ERSTATTUNGEN UND VERRECHNUNGSVERKEHR ZWISCHEN DEM LAND BREMEN UND DEN STADTGEMEINDEN BREMEN UND BREMERHAVEN EINSCHLIESSLICH UNIVERSITAET UND DEN SONSTIGEN HOCHSCHULEN.

**JAHR 1891**

DM

D) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEIL FUER ERGAENZUNGSZEICHENUNGEN  
(BETRAG S. PKT. 9 DER "ALLG. U. METH. ERLAUTERUNGEN")  
E) EINSCHL. ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN.  
F) EINSCHL. VERBUNDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONSHILFEABGABE  
(BETRAG S. PKT. 9 DER "ALLG. U. METH. ERLAUTERUNGEN")  
G) GEWINNABFUEHRUNG DER DEUTSCHEN BUNDESSANKT., SOWEIT UNMITTELBAR ZUR SCHULDENTILGUNG GEBUNDEN (1981: 1,27 MRD. DM).

## 5 AUSSABEN DER GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE NACH ARTEN UND KOERPERSCHAFTSGRUPPEN

2. VIERTELJAHR 1991

MILL. DM

LFD. NR.	AUSSABEART	GEMEINDEN U. GEMEINDEVER- BAENDE INS- GESAMT	KREISFREIE STAEDTE	KREISANGE- HOERIGE GEMEINDEN	LANDKREISE	BEZIRKS- VERBAENDE	AMTER, SAHT- U. VERBANDS- GEMEINDEN
1	PERSONALAUSGABEN	12 895	5 219	5 194	1 847	387	268
2	LAUFENDER SACHAUFWAND	8 488	2 818	3 785	1 544	161	161
3	VERWALTUNGS- UND BETRIEBSAUFWAND	7 931	2 617	3 618	1 414	128	156
4	ERSTATTUNGEN AN ANDERE BEREICHE, ZUSCHUESSE AN UEBRIGE BEREICHE, WEITERE FINANZAUSGABEN	538	201	189	130	33	5
	ZINSAUSGABEN						
5	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	98	43	48	5	-	2
6	AN ANDERE BEREICHE	2 277	953	953	282	38	41
	ALLGEMEINE ZUMESUNGEN UND UMLAGEN						
7	AN LAND	851	235	548	68	-	-
8	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	7 116	1 094	4 479	1 540	-	63
9	AN ZWECKVERBAENDE UND SONST. OEFFENTL. BEREICH	118	28	76	16	-	-
	SONSTIGE ZUMESUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER LAUFENDE ZUECKE						
10	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	9 162	489	934	1 244	464	31
11	AN ANDERE BEREICHE	9 931	3 229	1 242	2 542	2 808	108
12	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN UND AENNLICHES	8 242	2 374	727	2 254	2 788	99
13	SONSTIGE	1 689	865	516	288	21	9
14	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	8 856	340	787	4 573	2 733	413
15	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	36 060	13 708	16 462	4 525	1 106	262
16	BAUMASSNAHMEN	7 593	1 882	4 751	877	153	151
17	SCHULEN	686	174	279	177	10	25
18	ABWASSERBESEITIGUNG	1 854	448	1 344	2	-	80
19	STRASSEN	1 734	376	1 038	202	115	3
20	UEBRIGE EINZELPLAENE UND ABSCHNITTE	3 339	863	2 080	296	27	63
21	ERWERB V. GRUNDSTUECKEN, BEWESL. SACHEN D. ANLAGEVERM.	2 285	648	1 380	184	26	27
	ZUMESUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN						
22	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	349	34	99	205	6	6
23	AN ANDERE BEREICHE	660	282	286	98	30	4
	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN						
24	AN UNTERNEHMEN	9	1	7	1	-	-
25	AN SONSTIGE	6	-	5	1	-	-
26	GEMAEHRUNG VON DARLEHEN	382	245	89	32	16	-
27	ERWERB VON BETEILIGUNGEN, KAPITALEINLAGEN	181	86	80	13	2	-
28	TILGUNG VON KREDITEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	311	86	142	84	2	7
29	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	189	3	119	56	2	19
30	AUSGABEN DER KAPITALRECHNUNG	11 537	3 230	6 681	1 218	232	177
31	BEREINIGTE AUSGABEN	47 587	16 936	23 142	5 743	1 336	439
32	BESONDERE FINANZIERUNGSVORSAENGE	X	X	X	X	X	X
33	SCHULDENTILGUNG AM KREDITMARKT	2 098	752	1 014	273	27	34
34	TILGUNG INNERER DARLEHEN	X	X	X	X	X	X
35	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	X	X	X	X	X	X
36	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRAEGEN	X	X	X	X	X	X
	NACHRICHTLICH:						
37	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN	9 852	1 121	1 972	551	126	82
38	BEWIRTSCHAFTETE FREMDMITTEL	184	93	24	48	-	1
39	STEUERAUSGLEICHE	1 285	507	758	-	-	-



6 EINKÜHNEN DER GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE NACH ARTEN UND KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN

2. VIERTELJAHK 1991

MILL. DM

LFD. NR.	EINKÜHNART	GEMEINDEN U. GEMEINDEVER- BÄNDE INS- GESAMT	KREISFREIE STÄDTE	KREISANGE- HÖRIGE GEMEINDEN	LANDKREISE	BEZIRKS- VERBÄNDE	AMTER, SAMT- U. VERBANDS- GEMEINDEN
40	STEUERN UND STEUERAÄHNLICHE ABGABEN	17 687	6 970	10 667	48	-	2
41	GRUNDSTEUER A	116	14	101	1	-	-
42	GRUNDSTEUER B	2 228	933	1 293	-	-	-
43	GEWERBESTEUER NACH ERTRAG UND KAPITAL (NETTO)	7 584	3 557	4 036	-	-	-
44	GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	7 484	2 380	5 114	-	-	-
45	GRUNDEWERBSTEUER	48	17	-	32	-	-
46	SONSTIGE STEUERN UND STEUERAÄHNLICHE EINKÜHNEN	208	69	122	16	-	2
47	EINKÜHNEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT, ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN	4 308	1 578	1 478	655	560	39
	ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN						
48	VOM BUND	1	-	1	-	-	-
49	VOM LAND	8 017	2 073	3 046	2 272	459	172
50	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	68	-	68	-	-	-
51	ALLGEMEINE UMLAGEN VON GEMEINDEN/GV.	6 807	-	-	3 978	2 537	282
	SONSTIGE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUSSE FÜR LAUFENDE ZWECKE, ZINSEINKÜHNEN						
52	VOM ÖFFENTLICHEN BEREICH	5 605	1 411	1 401	2 086	575	151
53	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMÖGEN	279	83	82	54	78	4
54	VOM LAND	2 900	786	484	1 352	285	14
55	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	1 983	340	731	585	186	121
56	VON ZWECKVERBÄNDE U. SONST. ÖFFENTL. BEREICH	442	201	145	66	18	13
57	VON ANDEREN BEREICHEN	688	223	342	74	28	24
58	VERWALTUNGS- U. BENUTZUNGS- GEB., ZWEGK- GEB. ABGABEN	6 371	2 446	2 750	1 033	68	75
59	ABZUGLICH ZÄHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	8 866	340	787	4 573	2 733	413
60	EINKÜHNEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	40 895	14 359	18 865	5 553	1 485	342
61	EINKÜHNEN AUS DER VERÄUSSERUNG VON VERMÖGEN ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONS- FÖRDERUNGSMÄSSNÄHMEN	1 457	584	835	31	4	3
62	VOM ÖFFENTLICHEN BEREICH	1 951	480	1 028	295	89	48
63	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMÖGEN	108	34	57	15	2	1
64	VOM LAND	1 618	448	835	223	85	28
65	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	189	3	119	56	2	18
66	VON ZWECKVERBÄNDE U. SONST. ÖFFENTL. BEREICH	25	5	17	2	-	1
67	VON ANDEREN BEREICHEN	833	157	748	10	5	17
68	RÜEGKFLUSSE VON DARLEHEN	98	33	31	25	7	1
69	SCHULDENAUFNAHME BEIM ÖFFENTLICHEN BEREICH	111	18	61	25	4	3
70	ABZUGLICH ZÄHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	189	3	119	56	2	18
71	EINKÜHNEN DER KAPITALRECHNUNG	4 349	1 278	2 582	331	108	53
72	BEREINIGTE EINKÜHNEN	45 044	15 637	21 537	5 884	1 582	385
73	BESONDERE FINANZIERUNGSVORGEHEN	X	X	X	X	X	X
74	SCHULDENAUFNAHME AM KREDITMARKT	2 531	1 059	1 114	316	-	42
75	INNERE DARLEHEN	X	X	X	X	X	X
76	ENTNAHME AUS RÜEGKLÄGEN	X	X	X	X	X	X
	NACHRICHTLICH:						
77	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN	3 854	1 121	1 974	551	126	82
78	BEWIRTSCHAFTETE FREMDMITTEL	184	83	24	48	-	1
79	STEUERAUSGLEICHE	1 285	507	768	-	-	-

7. FUNDIERTE SCHULDEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE  
30. JUNI 1991  
- MILL.

LFD. NR.	ART DER SCHULDEN		INS- GESAMT	BUND		ERP- SONDER- VERKEHREN	FONDS DT. EINHEIT/ KREDIT- ABWICKLUNGS- FONDS	ZUSAMMEN
				ZUSAMMEN	DAR. LASTEN- AUSSGLEICHS- FONDS			
SCHULDEN AUS KREDITMARKTMITTELN 1)								
1	ZUSAMMEN	30. JUNI 1991.....	1 084 760	561 219	25	12 225	68 152	443 184
2		31. MAERZ 1991.....	1 057 543	542 058	25	10 876	68 253	438 357
3	STAAT	30. JUNI 1991.....	870 272	561 219	25	12 225	68 152 A)	328 676
4		31. MAERZ 1991.....	849 427	542 058	25	10 876	68 253	324 241
5	GEMEINDEN/ÖV.	30. JUNI 1991.....	114 488	-	-	-	-	114 488
6		31. MAERZ 1991.....	114 116	-	-	-	-	114 116
WERTPAPIERSCHULDEN 2)								
7	STAAT	30. JUNI 1991.....	582 893	489 731	-	-	32 534 B)	40 628
8		31. MAERZ 1991.....	540 576	469 076	-	-	31 408	40 066
SCHULDEN BEI								
DER SOZIALVERSICHERUNG								
9	STAAT	30. JUNI 1991.....	3 838	2 087	-	-	18	1 735
10		31. MAERZ 1991.....	3 351	1 602	-	-	18	1 739
INLAENDISCHEN KREDITINSTITUTEN O.AE.								
11	STAAT	30. JUNI 1991.....	372 823	55 259	25	12 225	32 407 C)	273 032
12		31. MAERZ 1991.....	367 897	56 335	25	10 876	31 508	289 218
AUSLAENDISCHEN KREDITINSTITUTEN O.AE.								
13	STAAT	30. JUNI 1991.....	30 618	14 142	-	-	3 195 D)	13 279
14		31. MAERZ 1991.....	31 582	15 044	-	-	3 325	13 189
VORKRIEGSSCHULDEN GEM. LONDONER ABKOMMEN (AUF FREMDE WAERUNG LAUTEND)								
15	STAAT	30. JUNI 1991.....	1	-	-	-	-	1
16		31. MAERZ 1991.....	1	-	-	-	-	1
AUSSGLEICHSFORDERUNGEN								
17	STAAT	30. JUNI 1991.....	19 340	9 991	-	-	-	3 949
18		31. MAERZ 1991.....	19 484	9 997	-	-	-	3 457
VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONSHILFEABGABE								
19	STAAT	30. JUNI 1991.....	79	79	-	-	-	-
20		31. MAERZ 1991.....	79	79	-	-	-	-
SCHULDEN ZUSAMMEN (OHNE OEFFENTLICHE HAUSHALTE)								
21	ZUSAMMEN	30. JUNI 1991.....	1 088 190	571 289	25	12 225	68 152	445 514
22		31. MAERZ 1991.....	1 071 067	552 134	25	10 876	68 253	441 625
23	STAAT	30. JUNI 1991.....	993 692	571 289	25	12 225	68 152	332 026
24		31. MAERZ 1991.....	959 971	552 134	25	10 876	68 253	327 709
25	GEMEINDEN/ÖV.	30. JUNI 1991.....	114 488	-	-	-	-	114 488
26		31. MAERZ 1991.....	114 116	-	-	-	-	114 116
SCHULDEN BEI OEFFENTLICHEN HAUSHALTEN								
27	STAAT	30. JUNI 1991.....	30 547	-	-	-	5	30 542
28		31. MAERZ 1991.....	30 545	-	-	-	5	30 540
29	GEMEINDEN/ÖV.	30. JUNI 1991.....	10 091	-	-	-	-	10 091
30		31. MAERZ 1991.....	10 286	-	-	-	-	10 286
INSGESAMT								
31	STAAT	30. JUNI 1991.....	1 014 239	571 290	25	12 225	68 157 A)	382 567
32		31. MAERZ 1991.....	997 514	552 135	25	10 876	68 258	368 248
33	GEMEINDEN/ÖV. 3)	30. JUNI 1991.....	124 589	-	-	-	-	124 589
34		31. MAERZ 1991.....	124 402	-	-	-	-	124 402
NACHRICHTLICH:								
KASSENKREDITE								
35	ZUSAMMEN	30. JUNI 1991.....	3 222	-	-	250	-	2 972
36		31. MAERZ 1991.....	1 728	-	-	100	-	1 628
37	STAAT	30. JUNI 1991.....	851	-	-	250	-	601
38		31. MAERZ 1991.....	841	-	-	100	-	641
39	GEMEINDEN/ÖV. 4)	30. JUNI 1991.....	2 371	-	-	-	-	2 371
40		31. MAERZ 1991.....	1 085	-	-	-	-	1 085
KREDITAENLICHE RECHTSGESCHAEFTE								
41	STAAT	30. JUNI 1991.....	115	-	-	-	-	115
42		31. MAERZ 1991.....	118	-	-	-	-	118

1) EINSCHL. FREMDEWAHRUNGSSCHULDEN, BEI GEMEINDEN/ÖV.  
EINSCHL. KREDITAENLICHEN RECHTSGESCHAEFTE.  
2) OHNE WERTPAPIERE IM EIGENEN BESTAND DER EMITTENTEN.

3) OHNE INNERE DARLEHEN.  
4) OHNE BADEN-WÜRTTEMBERG.  
A) DAR. KREDITABWICKLUNGSFONDS: 30.06.91: 28 799,4 MILL. DM,  
31.03.91: 28 883,7 MILL. DM.

NACH ARTEN, KOERPERSCHAFTSGRUPPEN UND LAENDERN  
UND 31. MAERZ 1990  
DM -

LAENDER											LFD. NR.
SCHLESWIG- HOLSTEIN	NIEDER- SACHSEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFAEZ	BADEN- WUERTTEMBERG	BAVERN	SAARLAND	HAMBURG	BREMEN	BERLIN (WEST)	
22 188 21 641	56 149 55 147	141 043 140 137	42 289 41 748	27 998 27 491	50 636 50 753	42 281 42 206	14 235 13 928	18 351 18 256	14 781 14 582	13 347 12 488	1
19 176 18 703	40 391 39 421	98 493 97 705	27 037 26 559	21 155 20 725	38 758 36 941	27 534 27 483	11 703 11 398	18 351 18 256	14 781 14 582	13 347 12 488	3 4
2 990 2 938	15 818 15 728	42 550 42 432	15 252 15 189	8 741 8 788	13 878 13 812	14 727 14 713	2 532 2 540	- -	- -	- -	5 6
1 835 1 859	4 275 4 100	17 082 16 832	2 500 2 500	930 930	3 390 3 590	5 050 5 050	410 150	1 895 2 065	1 514 1 513	1 887 1 717	7 8
34 35	134 140	282 291	10 10	351 347	121 121	119 129	273 269	7 7	305 285	99 98	9 10
18 358 15 878	39 873 39 293	77 236 76 778	29 194 22 788	19 329 18 898	29 870 28 989	22 180 22 129	10 778 10 727	18 001 15 821	12 690 12 477	11 355 10 445	11 12
951 935	1 848 1 848	3 813 4 008	1 399 1 313	544 549	3 278 3 230	185 185	242 242	388 273	313 308	228 207	13 14
- -	- -	- -	- -	- -	- -	1 1	- -	- -	- -	- -	15 16
108 110	358 371	779 813	273 285	185 181	542 588	820 820	- -	253 288	42 44	229 231	17 18
- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	19 20
22 272 21 751	58 505 55 518	141 822 140 980	42 582 42 039	28 051 27 682	51 178 51 319	42 882 42 827	14 235 13 928	18 804 18 622	14 833 14 828	13 570 12 688	21 22
19 282 18 813	40 687 39 782	98 272 98 518	27 310 26 844	21 310 20 898	37 300 37 507	28 155 28 114	11 703 11 398	18 804 18 622	14 833 14 828	13 570 12 688	23 24
2 990 2 938	15 818 15 728	42 550 42 432	15 252 15 189	8 741 8 788	13 878 13 812	14 727 14 713	2 532 2 540	- -	- -	- -	25 26
1 151 1 150	2 849 2 835	8 089 8 057	1 879 1 894	1 219 1 211	3 451 3 408	4 945 4 888	239 230	999 1 011	399 396	5 299 5 419	27 28
812 825	1 297 1 323	1 707 1 733	2 228 2 257	158 157	1 349 1 378	2 501 2 527	43 44	- -	- -	- -	29 30
20 439 19 882	49 538 42 827	107 381 108 575	29 299 28 838	22 528 22 087	40 751 40 918	39 100 39 002	11 887 11 617	19 802 19 533	15 172 14 882	18 858 18 117	31 32
3 802 3 784	17 105 17 049	44 257 44 185	17 478 17 488	6 887 6 823	15 227 15 191	17 228 17 240	2 575 2 584	- -	- -	- -	33 34
105 71	447 82	457 243	1 311 508	75 94	- -	189 145	372 478	- -	8 7	- -	35 36
- -	332 -	- -	- 172	28 43	- -	- -	237 319	- -	8 7	- -	37 38
105 71	115 82	457 243	1 311 334	49 51	- -	189 145	135 159	- -	- -	- -	39 40
1 1	1 1	- -	- 1	- -	- -	- -	- -	38 38	- -	75 75	41 42

B) DAR. KREDITABWICKLUNGSFONDS: 30.06.91: 16 354,4 MILL. DM, 31.03.91: 16 688,7 MILL. DM.  
C) DAR. KREDITABWICKLUNGSFONDS: 30.06.91: 11 345 MILL. DM, 31.03.91: 11 195 MILL. DM.  
D) DAR. KREDITABWICKLUNGSFONDS: 30.06.91: 1 080 MILL. DM, 31.03.91: 1 080 MILL. DM.

## 8 AUSSABEN UND EINNAHMEN DER NEUEN BUNDESLÄNDER UND GEMEINDEN/GV. NACH ARTEN

8.1 LÄNDER  
2. VIERTELJAHR 1991

MILL. DM

ART DER AUSSABEN/ EINNAHMEN	INSGESAMT	BRANDEN- BURG	MECKLENBURG- VORPOMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THÜRINGEN
<b>AUSSABEN</b>						
1 PERSONALAUSSABEN	.	380	528	.	641	.
2 LAUFENDER SACHAUFWAND	.	123	343	.	158	.
3 ZINSAUSSABEN	.	-	-	.	-	.
4 AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	.	-	-	.	-	.
5 AN ANDERE BEREICHE	.	-	-	.	-	.
6 LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE	.	1 648	1 050	.	1 972	.
7 AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	.	1 027	438	.	1 586	.
8 AN ANDERE BEREICHE	.	620	612	.	406	.
9 ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	.	-	-	.	-	.
10 AUSSABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	.	2 159	1 923	.	2 770	.
11 SACHINVESTITIONEN	.	23	30	.	57	.
12 BAUMASSNAHMEN	.	13	22	.	47	.
13 ERWERB VON SACHVERMÖGEN	.	8	7	.	9	.
14 VERMÖGENSÜBERTRAGUNGEN	.	394	107	.	1 075	.
15 AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	.	130	85	.	642	.
16 AN ANDERE BEREICHE	.	208	12	.	132	.
17 DARLEHEN	.	4	12	.	18	.
18 AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	.	-	-	.	-	.
19 AN ANDERE BEREICHE	.	4	12	.	18	.
20 ERWERB VON BETEILIGUNGEN	.	2	-	.	-	.
21 TILGUNGSZAHLUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	.	-	-	.	-	.
22 ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	.	-	-	.	-	.
23 AUSSABEN DER KAPITALRECHNUNG	.	383	148	.	1 150	.
24 BEREINIGTE AUSSABEN	.	2 522	2 071	.	3 820	.
<b>EINNAHMEN</b>						
25 STEUERN UND STEUERAÄHNLICHE ABGABEN	.	804	478	.	457	.
26 EINNÄHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	.	45	40	.	17	.
27 ZINSEINNÄHMEN	.	7	1	.	2	.
28 VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	.	-	-	.	-	.
29 VON ANDEREN BEREICHEN	.	7	1	.	2	.
30 LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE	.	704	801	.	488	.
31 VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	.	701	752	.	487	.
32 VON ANDEREN BEREICHEN	.	3	51	.	18	.
33 SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN	.	38	68	.	27	.
34 ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	.	-	-	.	-	.
35 EINNÄHMEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	.	1 587	1 388	.	991	.
36	.	-	-	.	-	.
37 VERÄUSSERUNG VON VERMÖGEN	.	-	12	.	-	.
38 VERMÖGENSÜBERTRAGUNGEN	.	538	64	.	824	.
39 VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	.	487	64	.	824	.
40 VON ANDEREN BEREICHEN	.	41	-	.	-	.
41 DARLEHENSZURÜCKFLÜSSE	.	-	-	.	-	.
42 VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	.	-	-	.	-	.
43 VON ANDEREN BEREICHEN	.	-	-	.	-	.
44 SCHULDENAUFNAHMEN BEIM ÖFFENTLICHEN BEREICH	.	-	-	.	-	.
45 ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	.	-	-	.	-	.
46 EINNÄHMEN DER KAPITALRECHNUNG	.	538	74	.	824	.
47	.	-	-	.	-	.
48 BEREINIGTE EINNÄHMEN	.	2 135	1 463	.	1 915	.

8 AUSSABEN UND EINNAHMEN DER NEUEN BUNDESLÄNDER UND GEMEINDEN/ÖV. NACH ARTEN  
8.2 GEMEINDEN/ÖV.  
2. VIERTELJAHR 1991

MILL. DM

ART DER AUSSABEN/ EINNAHMEN	INSGESAMT	BRANDEN- BURG	MECKLENBURG- VORPOMMERN	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	THÜRINGEN
<b>AUSSABEN</b>						
1 PERSONALAUSSABEN	9 286	499	375	1 215	699	618
2 LAUFENDER SACHAUFWAND	2 493	391	318	919	390	451
3 ZINSAUSSABEN	41	18	2	7	4	10
4 AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	8	2	-	1	1	4
5 AN ANDERE BEREICHE	39	16	2	6	3	6
6 LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE	1 870	347	172	620	298	493
7 AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	578	176	68	100	101	131
8 AN ANDERE BEREICHE	1 294	171	104	520	197	362
9 ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	398	128	37	37	90	118
10 AUSSABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	7 260	1 070	629	2 716	1 250	1 365
11 SACHINVESTITIONEN	1 653	239	204	597	310	309
12 BAUMASSNAHMEN	1 394	198	175	520	270	223
13 ERWERB VON SACHVERMÖGEN	266	36	29	78	40	87
14 VERMÖGENSÜBERTRAGUNGEN	69	20	5	16	13	15
15 AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	34	12	4	6	7	6
16 AN ANDERE BEREICHE	35	8	1	10	6	10
17 DARLEHEN	35	13	2	9	7	4
18 AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	35	13	2	9	7	4
19 AN ANDERE BEREICHE	-	-	-	-	-	-
20 ERWERB VON BETEILIGUNGEN	31	1	4	14	5	7
21 TILGUNGSZAHLUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-	-
22 ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	17	3	5	-10	3	16
23 AUSSABEN DER KAPITALRECHNUNG	1 771	284	210	648	332	319
24 BEREINIGTE AUSSABEN	9 031	1 354	1 039	3 360	1 582	1 714
<b>EINNAHMEN</b>						
25 STEUERN UND STEUERÄHNLICHE AUSSABEN	403	72	46	152	83	50
26 EINNÄHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	651	95	87	494	80	104
27 ZINSEINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-
28 VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-	-
29 VON ANDEREN BEREICHEN	-	-	-	-	-	-
30 LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE	6 060	1 244	699	1 868	1 337	952
31 VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	5 934	1 230	699	1 868	1 321	928
32 VON ANDEREN BEREICHEN	126	14	10	80	16	24
33 SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN	598	88	88	188	108	120
34 ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	398	128	37	37	90	118
35 EINNÄHMEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	7 544	1 384	982	2 784	1 527	1 007
36 VERÄUSSERUNG VON VERMÖGEN	83	14	14	13	13	29
37 VERMÖGENSÜBERTRAGUNGEN	2 471	289	215	556	329	502
38 VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	2 443	288	209	549	328	501
39 VON ANDEREN BEREICHEN	28	3	6	7	1	11
40 DARLEHENSZURÜCKFLÜSSE	19	5	7	3	-	4
41 VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	19	5	7	3	-	4
42 VON ANDEREN BEREICHEN	-	-	-	-	-	-
43 SCHULDENAUFNAHMEN BEI ÖFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-	-
44 ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	17	3	5	-10	3	16
45 EINNÄHMEN DER KAPITALRECHNUNG	2 556	296	232	561	336	619
46 BEREINIGTE EINNÄHMEN	10 100	1 660	1 114	3 345	2 395	1 628



# **1. Halbjahr**

## 9 AUSSABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE NACH ARTEN UND KOERPERSCHAFTSGRUPPEN

1. HALBJAHR 1991

MILL. DM

LFD. NR.	ART DER AUSSABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND 1) 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 2) 4	LAENDER 5	GEMEINDEN/ GV. 6
<b>AUSSABEN</b>							
1	PERSONALAUSSABEN	109 498	23 953	-	-	60 369	25 146
2	LAUFENDER SACHAUFWAND	49 589	18 739	2	-53 A)	13 608	17 283
3	ZINSAUSSABEN	36 953	19 487	-	589	13 072	3 823
4	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	314	-	-	-	147	167
5	AN ANDERE BEREICHE	36 639	19 487	-	689 B)	12 826	3 657
6	LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	213 081	108 813	452	18 730	43 182	40 814
7	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	122 899	58 811 C)	13	18 720 D)	24 813	20 778
8	AN ANDERE BEREICHE	90 157	51 302	439	10	18 368	20 038
9	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	61 869	-	-	-	2 120	18 852
10	AUSSABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	947 101	172 082	454	19 246	128 111	70 224
11	SACHINVESTITIONEN	24 581	2 893	-	-	4 039	17 589
12	BAUMASSNAHMEN	18 495	2 374	-	-	2 890	13 132
13	ERWERB VON SACHVERMOEGEN	6 066	559	-	-	1 049	4 458
14	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	29 086	18 481	110	-	10 486	2 020
15	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	15 272	10 041	-	-	4 514	717
16	AN ANDERE BEREICHE	13 814	8 439	110	-	5 972	1 303
17	DARLEHEN	18 823	10 828	27	4 893	2 448	631
18	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	7 678	7 485	-	17	178	-
19	AN ANDERE BEREICHE	11 145	3 341	27	4 876	2 270	631
20	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	2 104	860	-	0	639	374
21	TILGUNGS AUSSABEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	700	-	-	-	308	394
22	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	9 335	-	-	-	0	367
23	AUSSABEN DER KAPITALRECHNUNG	65 949	31 129	137	4 893	18 116	20 623
24	BEREINIGTE AUSSABEN	413 050	203 221	591	24 140	148 227	90 847
<b>EINNAHMEN</b>							
25	STEUERN UND STEUERAENLICHE ABGABEN	289 138	197 820 E)	-	-	100 882	30 426
26	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	22 671	10 481	-	3	3 226	8 951 C)
27	ZINSEINNAHMEN	1 414	780	1	308	314	-
28	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	129	115	-	11	3	-
29	VON ANDEREN BEREICHEN	1 285	675	1	297 G)	311	-
30	LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	68 638	1 074	452	887	24 394	41 720
31	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	63 278	178	451	897	21 588	40 055
32	VON ANDEREN BEREICHEN	5 359	895	1	-	2 798	1 668
33	SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN	19 815	2 611	56	0	4 877	12 372
34	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	61 869	-	-	-	2 120	18 852
35	EINNAHMEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	319 777	152 787	509	1 308	131 582	78 618
36	VERAEUSSERUNG VON VERMOEGEN	4 321	743	-	5	437	3 138
37	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	10 373	34	-	-	3 758	6 581
38	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	8 188	-	-	-	3 500	4 688
39	VON ANDEREN BEREICHEN	2 208	34	-	-	259	1 913
40	DARLEHENS RUECKFLUESSE	3 411	1 542	40	914	635	282
41	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	571	455	-	40	76	-
42	VON ANDEREN BEREICHEN	2 840	1 087	40	874	558	282
43	SCHULDENAUFNAHMEN BEIM OEFFENTLICHEN BEREICH	687	-	-	-	424	283
44	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	9 335	-	-	-	0	367
45	EINNAHMEN DER KAPITALRECHNUNG	458	2 319	40	919	5 254	9 874
46	BEREINIGTE EINNAHMEN	329 235	155 108	549	2 228	136 836	86 482
<b>FINANZIERUNGSUEBERSICHT</b>							
47	SALDO DER HAUSHALTSTECHNISCHEN VERRECHNUNGEN	38	41	-	-	-7	4
48	FINANZIERUNGS SALDO	-83 777	-48 074	-42	-21 912	-9 368	-4 351
<b>BESONDERE FINANZIERUNGSVORABENGE</b>							
49	AUSSABEN	X	45 082	-	710	18 497	X
50	SCHULDENTILGUNG AM KREDITMARKT	65 228	45 082 H)	-	710	18 118	3 308
51	RUECKZAHLUNG INNERER DARLEHEN	X	-	-	-	-	X
52	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	X	-	-	-	16	X
53	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRAEGEN	X	-	-	-	363	X
54	EINNAHMEN	X	88 904	-	26 187	15 728	X
55	SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT	132 531	87 044	-	26 187 I)	14 795	4 505
56	INNERE DARLEHEN	X	-	-	-	-	X
57	ENTNAHMEN AUS RUECKLAGEN/GEWINNABFUEHRUNG	X	1 265 J)	-	-	298	X
58	UEBERSCHUESSE AUS VORJAHREN	X	-	-	-	635	X
59	KUENZ EINNAHMEN	X	585	-	-	-	X
60	KASSENMAESSIGER UEBERSCHUSS (+) / FEHLBETRAG (-)	X	-4 281	-42	3 585	-10 167	X

1) ERGEBNISSE MIT DEM VORJAHR NICHT VERGLEICHBAR, DA DER BUND FUER DAS ERWEITERTE BUNDESBEZIRK ZUSTAENDIG.

2) EINSCHL. FONDS "DEUTSCHE EINHEIT".

A) DAR. FONDS "DEUTSCHE EINHEIT": -53,9 MILL. DM.

B) DAR. FONDS "DEUTSCHE EINHEIT": 212,1 MILL. DM.

C) EINSCHL. ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG S. PKT. 3 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").

D) FONDS "DEUTSCHE EINHEIT".

E) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEIL FUER ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG S. PKT. 3 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").

F) EINSCHL. ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN.

G) DAR. FONDS "DEUTSCHE EINHEIT": 87,2 MILL. DM.

H) EINSCHL. VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONSHILFEABGABE (BETRAG S. PKT. 9 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").

I) DAR. FONDS "DEUTSCHE EINHEIT": 22 287 MILL. DM.

J) GEWINNABFUEHRUNG DER DEUTSCHEN BUNDESBANK, SOWEIT UNMITTELBAR ZUR SCHULDENTILGUNG GEBUNDEN (1991: 1,27 MRD. DM).



## 9 AUSSABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE NACH ARTEN UND KOERPERSCHAFTSGRUPPEN

1. HALBJAHR 1990

MILL. DM

LFD. NR.	ART DER AUSSABEN / EINNAHMEN	INSGESAMT 1	BUND 1) 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 4	LAENDER 1) 5	GEMEINDEN/ GV. 1) 6
<b>AUSSABEN</b>							
1	PERSONALAUSSABEN	101 064	21 793	-	-	66 229	23 032
2	LAUFENDER SACHAUFWAND	47 762	19 186	2	1	12 662	15 901
3	ZINSAUSSABEN	33 805	17 684	-	213	12 434	3 483
4	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	318	-	-	-	170	148
5	AN ANDERE BEREICHE	33 487	17 664	-	213	12 264	3 345
6	LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	152 510	76 004	487	10	38 494	37 515
7	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	86 407	44 056 A)	13	-	23 084	19 264
8	AN ANDERE BEREICHE	66 103	31 948	474	10	15 410	18 251
9	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	54 854	-	-	-	2 144	15 820
10	AUSSABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	280 268	134 648	489	224	117 676	64 121
11	SACHINVESTITIONEN	22 878	2 836	-	-	3 870	16 272
12	BAUMASSNAHMEN	17 328	2 264	-	-	2 776	12 288
13	ERWERB VON SACHVERMOEGEN	5 860	572	-	-	1 085	3 884
14	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	20 724	9 064	167	-	9 563	1 890
15	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	9 225	4 136	-	-	4 379	710
16	AN ANDERE BEREICHE	11 500	4 928	167	-	5 184	1 221
17	DARLEHEN	12 628	7 022	24	2 463	2 650	470
18	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	4 820	4 616	-	16	190	-
19	AN ANDERE BEREICHE	7 808	2 406	24	2 447	2 460	470
20	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	1 387	636	-	0	375	325
21	TILGUNGSZAHLUNGEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	1 777	-	-	-	403	374
22	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	10 307	-	-	-	0	363
23	AUSSABEN DER KAPITALRECHNUNG	48 196	19 618	181	2 463	16 860	19 008
24	BEREINIGTE AUSSABEN	328 464	154 266	680	2 687	134 536	83 129
<b>EINNAHMEN</b>							
25	STEUERN UND STEUERAENNLICHE AUSSABEN	237 986	116 169 B)	1	-	82 810	29 008
26	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TAEITIGKEIT	21 613	10 304	-	3	2 633	8 673 C)
27	ZINSEINNAHMEN	1 133	889	1	190	253	-
28	VON OEFFENTLICHEN BEREICH	157	140	-	13	4	-
29	VON ANDEREN BEREICHEN	877	648	1	178	249	-
30	LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	60 894	916	651	-	20 620	38 808
31	VON OEFFENTLICHEN BEREICH	56 037	130	650	-	18 080	37 268
32	VON ANDEREN BEREICHEN	4 857	786	1	-	2 530	1 540
33	SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN	17 480	2 013	1	0	4 380	11 066
34	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	54 854	-	-	-	2 144	15 820
35	EINNAHMEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	284 233	130 091	554	194	118 562	71 721
36	VERAEUSSERUNG VON VERMOEGEN	3 485	190	-	100	214	2 980
37	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	10 470	4	-	400	3 723	6 344
38	VON OEFFENTLICHEN BEREICH	8 566	-	-	400	3 543	4 613
39	VON ANDEREN BEREICHEN	1 815	4	-	-	180	1 731
40	DARLEHENS RUECKFLUESSE	3 643	1 705	47	865	740	297
41	VON OEFFENTLICHEN BEREICH	598	483	-	46	69	-
42	VON ANDEREN BEREICHEN	3 048	1 222	47	810	670	297
43	SCHULDENAUFNAHMEN BEIM OEFFENTLICHEN BEREICH	1 226	-	-	-	469	757
44	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	10 307	-	-	-	0	363
45	EINNAHMEN DER KAPITALRECHNUNG	8 487	1 898	47	1 366	5 145	9 884
46	BEREINIGTE EINNAHMEN	292 730	131 989	601	1 549	123 707	81 716
<b>FINANZIERUNGSUEBERSICHT</b>							
47	SALDO DER HAUSHALTSTECHNISCHEN VERRECHNUNGEN	42	56	-	-	-21	6
48	FINANZIERUNGSALDO	-85 684	-22 221	-79	-1 138	-10 850	-1 407
<b>BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAEENGE</b>							
49	AUSSABEN	X	46 200	-	651	20 962	X
50	SCHULDENTILGUNG AM KREDITMARKT	70 673	46 200 D)	-	651	20 938	3 483
51	RUECKZAHLUNG INNERER DARLEHEN	X	-	-	-	-	X
52	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	X	-	-	-	18	X
53	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRAEGEN	X	-	-	-	606	X
54	EINNAHMEN	X	67 330	-	1 106	16 489	X
55	SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT	85 078	63 848	-	1 106	16 219	3 906
56	INNERE DARLEHEN	X	-	-	-	-	X
57	ENTNAHMEN AUS RUECKLAGEN/GEWINNABFUEHRUNG	X	2 964 E)	-	-	193	X
58	UEBERSCHUESSE AUS VORJAHREN	X	-	-	-	80	X
59	MUENZEINNAHMEN	X	517	-	-	-	X
60	KASSENMAESSIGER UEBERSCHUSS (+) / FEHLBETRAG (-)	X	-1 091	-79	-684	-15 319	X

1) ABWEICHUNG ZU DEN BEREITS VEROEFFENTLICHTEN DATEN DURCH ANGLEICHUNG AN DEN AKTUELLEN BERICHTSSTAND.  
A) EINSCHL. ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT.3 DER ALLG. UND METH. ERLAEUTERUNGEN).  
B) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEILE FUER ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT.3 DER "ALLG. UND METH. ERLAEUTERUNGEN").

C) EINSCHL. ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN.  
D) EINSCHL. VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONSHILFE-ABGABE (BETRAG SIEHE PKT. 9 DER "ALLG. UND METH. ERLAEUTERUNGEN").  
E) GEWINNABFUEHRUNG DER DEUTSCHEN BUNDESBANK, SOSEIT UNMITTELBAR ZUR SCHULDENTILGUNG GEBUNDEN (1990: 2.96 MRD. DM).

## 10 AUSSABEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE FUEER BAUMASSNAHMEN NACH AUFGABENBEREICHEN

AUFGABENBEREICH	INSGESAMT	BUND	LAENDER 1)	GEMEINDEN/ GV. 1)
MILL. DM				
1. HALBJAHR 1981				
INSGESAMT	18 486	2 374	2 990	13 132
DAVON:				
SCHULEN	1 352	-	149	1 203
HOCHSCHULEN	542	5	537	-
EINRICHTUNGEN DES GESUNDEITSMESSENS	24	-	24	-
ABWASSERBESEITIGUNG	3 057	-	-	3 057
ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, KULTURBAU	128	-	128	-
STRASSEN	5 129	1 828	479	2 822
UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	8 285	541	1 680	6 044
1. HALBJAHR 1980				
INSGESAMT	17 328	2 284	2 776	12 268
DAVON:				
SCHULEN	1 301	-	191	1 110
HOCHSCHULEN	518	1	515	-
EINRICHTUNGEN DES GESUNDEITSMESSENS	37	-	37	-
ABWASSERBESEITIGUNG	2 739	-	-	2 739
ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, KULTURBAU	108	-	108	-
STRASSEN	4 979	1 883	481	2 819
UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	7 681	600	1 496	5 625
ANTEILE DER AUFGABENBEREICHE IN %				
1. HALBJAHR 1981				
INSGESAMT	100.0	100.0	100.0	100.0
DAVON:				
SCHULEN	7.3	-	4.8	9.2
HOCHSCHULEN	2.9	0.2	18.0	-
EINRICHTUNGEN DES GESUNDEITSMESSENS	0.1	-	0.8	-
ABWASSERBESEITIGUNG	16.5	-	-	23.3
ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, KULTURBAU	0.7	-	4.2	-
STRASSEN	27.7	77.0	16.0	21.5
UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	44.7	22.8	58.2	46.0
1. HALBJAHR 1980				
INSGESAMT	100.0	100.0	100.0	100.0
DAVON:				
SCHULEN	7.5	-	6.9	9.0
HOCHSCHULEN	3.0	-	18.6	-
EINRICHTUNGEN DES GESUNDEITSMESSENS	0.2	-	1.3	-
ABWASSERBESEITIGUNG	15.8	-	-	22.2
ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, KULTURBAU	0.6	-	3.8	-
STRASSEN	28.7	79.5	17.7	22.9
UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	44.2	28.6	51.7	45.8

1) ABWEICHUNG ZU DEN BEREITS VEROFFENTLICHTEN DATEN DURCH ANGLEICHUNG AN DEN AKTUELLEN BERICHTSSTAND.

# 11 EINKOMMEN DER OEFFENTLICHEN HAUSHALTE AUS STEUERN UND STEUERAENLICHEN ABGABEN NACH ARTEN \*)

- MILL. DM -

STEUERN NACH ARTEN	INSGESAMT	BUND 1)	LAENDER	GEMEINDEN/ST.
1. HALBJAHR 1991				
EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER	114 248	57 408	56 838	-
UMSATZSTEUER	75 159	48 898 A)	26 317	-
GEWERBESTEUERUMLAG	1 397	679	724	-
BUNDESSTEUERN/LAG-ABGABEN	32 880	32 880	-	-
LANDESSTEUERN	19 909	-	19 909	-
GEMEINDESTEUERN DER STADTSTAATEN	2 950	-	2 950	-
STEUERAENLICHE ABGABEN	1 198	-1 858	760	-
GRUNDSTEUER A	208	-	-	208
GRUNDSTEUER B	4 050	-	-	4 050
GEWERBESTEUER (NETTO)	16 207	-	-	16 207
GEWERBESTEUER NACH ERTRAG UND KAPITAL	17 514	-	-	17 514
GEWERBESTEUERUMLAG - AUSSAGE -	1 307	-	-	1 307
GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	9 398	-	-	9 398
GRUNDERWERBSTEUER	125	-	-	125
SONST. STEUERN U. STEUERAENL. EINKOMMEN	440	-	-	440

## 1. HALBJAHR 1990

EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER	102 487	51 207	51 280	-
UMSATZSTEUER	61 729	37 389 A)	24 390	-
GEWERBESTEUERUMLAG	1 378	688	688	-
BUNDESSTEUERN/LAG-ABGABEN	27 082	27 082	-	-
LANDESSTEUERN	13 258	-	13 258	-
GEMEINDESTEUERN DER STADTSTAATEN	2 551	-	2 551	-
STEUERAENLICHE ABGABEN	487	-207	704	-
GRUNDSTEUER A	208	-	-	208
GRUNDSTEUER B	3 853	-	-	3 853
GEWERBESTEUER (NETTO)	16 044	-	-	16 044
GEWERBESTEUER NACH ERTRAG UND KAPITAL	17 300	-	-	17 300
GEWERBESTEUERUMLAG - AUSSAGE -	1 258	-	-	1 258
GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	8 337	-	-	8 337
GRUNDERWERBSTEUER	134	-	-	134
SONST. STEUERN U. STEUERAENL. EINKOMMEN	433	-	-	433

\*) UNTERSCHIEDE GEGENUEBER DER VEROFFENTLICHUNG  
UEBER DIE KASSENMAESSIGEN STEUEREINKOMMEN SIEHE  
PKT. 9 DER "ALLGEMEINEN UND METHODISCHEN  
ERLAUTERUNGEN".

1) EINSCHL. LASTENAUSGLEICHSFONDS  
A) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEILE FUER ERGAENZUNGSZU-  
HEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 9 DER "ALLGEMEINEN  
UND METHODISCHEN ERLAUTERUNGEN").

## 12. AUSGABEN UND EINNAHMEN DER ÖFFENTLICHEN HAUS

1. HALB

MILL.

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINNAHMEN		INSGESAMT 1	BUND 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 4	1) LAENDER ZUSAMMEN 5
1	PERSONALAUSGABEN	ZUSAMMEN	109 487	23 863	-	-	85 515
2		STAAT	84 922	23 863	-	-	60 389
3		GEN./GV.	25 148	-	-	-	25 148
4	LOEHNE UND GEMAEHLTER	STAAT	66 068	18 243	-	-	47 815
5	VERSORGNUNGSBEZUEGE U. DGL.	STAAT	14 309	4 561	-	-	9 748
6	BEIHELFFEN, UNTERSTUETZUNGEN U. DGL.	STAAT	3 383	788	-	-	2 598
7	PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	STAAT	561	353	-	-	209
8	LAUFENDER SACHAUFWAND	ZUSAMMEN	49 590	18 739	2	53-	30 901
9		STAAT	32 298	18 739	2	53-	13 808
10		GEN./GV.	17 293	-	-	-	17 293
11	UNTERHALTUNG D. UNBEHEBL. VERMOEGENS	STAAT	2 046	990	-	-	1 065
12	SONST. SACHL. VERHALTUNGS-AUSGABEN	ZUSAMMEN	28 278	4 379	2	54-	23 851
13		STAAT	12 046	4 379	2	54-	7 718
14		GEN./GV.	16 233	-	-	-	16 233
15	MILITAER. BESCHAFFUNGEN, ANLAGEN USW.	STAAT	8 987	8 987	-	-	-
16	ERSTATTUNGEN AN ANDERE BEREICHE	STAAT	3 047	888	-	-	2 361
17	SONSTIGE ZUSCHUESSE FUER LFD. ZECKE	ZUSAMMEN	7 251	3 728	-	1	3 524
18		STAAT	6 191	3 728	-	1	2 484
19		GEN./GV.	1 060	-	-	-	1 060
20	ZINSAUSGABEN						
21	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	314	-	-	-	314
22		STAAT	147	-	-	-	147
23		GEN./GV.	167	-	-	-	167
24	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	36 639	19 487	-	569	16 583
25		STAAT	32 983	19 487	-	569	12 826
26		GEN./GV.	3 657	-	-	-	3 657
27	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	46	-	-	-	46
28	FUER AUSGLEICHSFORDERUNGEN	STAAT	48	18	-	-	30
29	AN SONSTIGEN KREDITMARKT	STAAT	32 888	19 469	-	569	12 850
30	ALLGEMEINE ZUMESUNGEN UND UMLAGEN						
31	AN LAENDER	ZUSAMMEN	31 527	9 443	-	18 720	3 384
32		STAAT	30 087	9 443 A)	-	18 720	1 904
33		GEN./GV.	1 440	-	-	-	1 480
34	AN GEMEINDEN/GV.	ZUSAMMEN	29 893	-	-	-	29 893
35		STAAT	16 536	-	-	-	16 536
36		GEN./GV.	13 157	-	-	-	13 157
37	SONSTIGE LFD. ZUMESUNGEN UND ZUSCHUESSE						
38	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	61 713	49 188	13	-	12 532
39		STAAT	55 554	49 188	13	-	6 373
40		GEN./GV.	6 159	-	-	-	6 159
41	AN BUND	STAAT	185	-	-	-	185
42	AN LAF UND ERP	STAAT	1 447	1 393	-	-	114
43	AN LAENDER	STAAT	7 845	7 544	-	-	300
44	AN GEMEINDEN/GV.	STAAT	6 082	502	19	-	5 588
45	AN ZECKENVERBAENDE	STAAT	121	4	-	-	116
46	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	39 884	39 786	-	-	79
47	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	90 157	51 302	499	10	38 408
48		STAAT	70 119	51 302	499	10	18 388
49		GEN./GV.	20 038	-	-	-	20 038
50	RENTEN U. AEHNL. AN NATUERL. PERSONEN	ZUSAMMEN	48 068	23 882	499	10	23 727
51		STAAT	31 289	23 882	499	10	6 952
52		GEN./GV.	16 776	-	-	-	16 776
53	AN SONSTIGE	ZUSAMMEN	42 089	27 410	-	-	14 679
54		STAAT	38 826	27 410	-	-	11 418
55		GEN./GV.	3 263	-	-	-	3 263
56	AN OEFFENTLICHE UNTERNEHMEN 2)	STAAT	2 544	2 433	-	-	111
57	SONSTIGE AN UNTERNEHMEN	STAAT	17 489	10 971	-	-	6 818
58	AN SOZIALE U. AEHNL. EINRICHTUNGEN	STAAT	4 730	789	-	-	3 931
59	AN UEBRIGE WELT	STAAT	14 063	13 308	-	-	757
60	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	61 989	-	-	-	42 773
61		STAAT	20 671	-	-	-	2 120
62		GEN./GV.	16 852	-	-	-	16 852
63	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	ZUSAMMEN	347 101	172 082	454	19 247	174 535
64		STAAT	301 352	172 082	454	19 247	128 111
65		GEN./GV.	70 225	-	-	-	70 225
66	SACHINVESTITIONEN	ZUSAMMEN	24 581	2 833	-	-	21 628
67		STAAT	6 971	2 833	-	-	4 038
68		GEN./GV.	17 590	-	-	-	17 590
69	BAUMASSNAHMEN FUER	ZUSAMMEN	18 494	2 374	-	-	16 121
70		STAAT	5 363	2 374	-	-	2 989
71		GEN./GV.	13 132	-	-	-	13 132
72	SCHULEN	ZUSAMMEN	1 352	-	-	-	1 352
73		STAAT	143	-	-	-	143
74		GEN./GV.	1 209	-	-	-	1 209
75	HOCHSCHULEN	STAAT	542	5	-	-	537
76	EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSMESSENS	STAAT	24	-	-	-	24
77	ENERGIE-U. MASSENWIRTSCH., KULTURBAU	STAAT	126	-	-	-	126
78	ABWASSERBESEITIGUNG	GEN./GV.	3 057	-	-	-	3 057
79	STRASSEN	ZUSAMMEN	5 129	1 828	-	-	3 301
80		STAAT	2 307	1 828	-	-	479
81		GEN./GV.	2 822	-	-	-	2 822
82	UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	ZUSAMMEN	8 265	541	-	-	7 724
83		STAAT	2 221	541	-	-	1 680
84		GEN./GV.	6 044	-	-	-	6 044

FUSSNOTEN SIEHE ENDE DES TABELLENTEILS.

HALTE NACH ARTEN, KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN UND LÄNDERN

JAH 1991

DM

SCHLESWIG- HOLSTEIN 6	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND- PFALEZ 10	BADEN- WÜRTTEMBERG 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN 16	LFD. NR.
3 467 2 400 1 067	9 282 6 282 9 000	21 333 12 707 8 627	7 993 6 421 2 571	4 780 9 534 1 246	13 148 9 236 9 912	14 544 10 208 4 336	1 479 1 083 968	2 998 2 988 -	1 266 1 266 -	5 342 5 342 -	1 2 3
1 850 442 98 10	5 006 973 279 24	10 013 1 821 731 43	4 245 984 186 24	2 763 956 165 9	7 430 1 378 383 34	8 007 1 688 465 48	863 188 48 3	2 183 807 107 11	1 094 182 36 3	4 452 797 93 1	4 5 6 7
1 052 976 677 17 934 254 560 20 182 85 97	9 127 1 104 2 023 59 2 618 744 1 874 82 369 220 149	6 950 2 153 4 797 118 5 760 1 215 4 545 416 658 408 252	9 081 914 2 147 42 2 670 684 1 967 67 282 122 160	1 496 572 926 47 1 249 383 868 53 149 89 60	5 184 1 984 3 200 123 4 468 1 477 3 022 137 425 247 178	4 897 1 686 3 303 107 4 404 1 250 3 154 19 368 220 148	531 308 222 11 316 111 205 170 94 17 17	918 918 - 88 508 508 - 217 104 104 -	489 489 - 60 200 200 - 171 69 59 -	3 183 3 183 - 386 889 883 - 1 009 885 885 -	8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19
20 1 19	29 9 21	44 26 18	29 28 1	14 6 9	41 4 37	69 8 61	3 3 1	10 10 -	1 1 -	52 52 -	20 21 22
955 964 91	2 379 1 902 477	5 290 3 905 1 384	1 408 908 488	1 084 848 236	1 743 1 315 428	1 455 981 474	472 403 68	790 790 -	577 577 -	491 491 -	23 24 25
1 2 961	1 6 1 896	- 12 3 893	- 4 904	11 2 835	3 - 1 312	5 - 977	6 - 397	- - 790	16 - 561	4 4 483	26 27 28
212 206 7	- - -	89 55 38	276 276 -	67 - 67	2 718 1 372 1 347	2 - 2	- - -	3- 3- -	- - -	- - -	29 30 31
964 691 373	3 423 2 008 1 415	10 967 5 869 5 108	2 840 1 379 1 461	1 416 749 667	4 772 3 819 3 279 1 540	4 772 2 336 2 433	482 333 160	- - -	- - -	- - -	32 33 34
817 809 208	2 409 1 481 828	3 345 1 213 2 132	1 157 958 501	899 348 553	1 285 779 506	1 970 889 1 071	357 98 280	12 12 -	9 9 -	272 272 -	35 36 37
26 4 5 569 4 1	12 12 19 1 422 12 10	41 30 8 1 089 36 16	3 19 7 589 36 4	2 7 6 327 - 4	30 17 8 714 1 9	61 22 19 761 23 7	3 1 4 88 - 1	2 3 4 3 - 1	3 1 2 2 - 2	14 3 228 5 - 25	38 39 40 41 42 43
936 284 672 643 86 557 282 178 116	4 084 1 188 2 876 3 030 485 2 536 1 094 683 342	11 391 3 816 7 515 7 832 1 308 6 628 9 399 2 510 889	9 101 812 2 289 2 358 387 1 861 743 415 328	2 101 1 198 908 1 287 538 751 814 682 152	4 549 1 790 2 758 2 610 588 2 014 1 838 1 189 745	5 632 2 858 2 774 2 980 869 2 112 2 652 1 980 682	405 154 251 277 57 221 128 98 30	1 751 1 751 - 1 189 1 189 - 581 581 -	848 848 - 444 444 - 204 204 -	3 890 3 890 - 877 877 - 2 913 2 913 -	44 45 46 47 48 49 50 51 52
- 65 111 2	- 346 310 35	- 1 216 1 107 187	- 172 191 52	- 182 254 216	- 528 639 32	- 1 127 759 124	19 25 51 3	- 441 117 4	- 142 62 -	- 2 382 367 103	53 54 55 56
1 231 - 489	5 474 - 2 071	13 750 - 6 728	9 665 - 1 609	2 309 - 967	7 463 - 1 799	6 101 - 2 909	683 - 284	- - -	- - -	- - -	57 58 59
7 191 5 308 2 621	18 240 13 973 8 868	45 803 29 733 22 895	16 207 10 386 7 858	9 550 7 253 3 839	28 036 19 780 11 834	27 240 18 888 11 544	3 078 2 382 1 084	6 306 6 306 -	2 989 2 989 -	13 240 13 240 -	60 61 62
769 159 610	2 191 282 1 910	4 847 279 4 368	2 211 437 1 774	1 914 328 968	4 278 847 3 631	4 820 683 4 157	243 71 172	968 968 -	267 267 -	519 519 -	63 64 65
682 109 489	1 621 184 1 437	9 427 119 3 308	1 880 354 1 326	986 281 736	3 189 475 2 714	3 497 508 2 968	180 44 136	308 308 -	214 214 -	418 418 -	66 67 68
48 2 47	130 1 130	285 2 283	152 - 152	88 - 88	223 4 219	284 5 279	14 2 12	30 30 -	10 10 -	87 87 -	69 70 71
27 3 12 118	28 5 21 366	16 - 2 913	68 - 6 262	89 3 4 -	102 8 9 540	142 3 44 822	13 - - 16	29 - 25 -	12 1 - -	12 1 - -	72 73 74 75
132 24 109 253 36 218	367 41 916 689 88 604	790 - 790 1 421 86 1 322	290 98 253 902 244 669	323 104 220 488 61 427	598 74 524 1 707 277 1 431	682 107 575 1 520 208 1 311	45 10 95 81 19 72	37 37 - 188 188 -	25 25 - 188 188 -	22 22 - 294 294 -	76 77 78 79 80 81

## 12 AUSSABEN UND EINNÄHMEN DER ÖFFENTLICHEN HAUS

1. HALB

MILL.

LFD. NR.	ART DER AUSSABEN / EINNÄHMEN		INSGESAMT 1	BUND 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 4	1) LAENDER ZUSAMMEN 5
82	ERWERB VON SACHVERMOEGEN	ZUSAMMEN	8 088	858	-	-	5 508
83		STAAT	1 808	558	-	-	1 048
84		GEM./GV.	4 458	-	-	-	4 458
85	ERWERB VON UNBEGRIFFLICHEN SACHEN	STAAT	460	188	-	-	281
86	ERWERB VON BEGRIFFLICHEN SACHEN	STAAT	1 148	360	-	-	788
VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN							
87	ZUWEISUNGEN UND ZUSCH.F.INVESTITIONEN	ZUSAMMEN	15 181	9 981	-	-	5 281
88	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	14 474	9 981	-	-	4 514
89		GEM./GV.	717	-	-	-	717
90	AN BUND	STAAT	41	-	-	-	41
91	AN LAENDER	STAAT	8 851	8 898	-	-	12
92	AN GEMEINDEN/GV.	STAAT	4 310	84	-	-	4 228
93	AN ZIECKVERBAENDE	STAAT	218	-	-	-	218
94	AN SONSTIGEN ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	55	97	-	-	18
95	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	12 689	5 922	-	-	6 767
96		STAAT	11 409	5 922	-	-	5 486
97		GEM./GV.	1 281	-	-	-	1 281
98	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	STAAT	81	81	-	-	-
99	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	81	81	-	-	-
100	AN BUND UND GEMEINDEN/GV.	STAAT	-	-	-	-	-
101	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	1 135	517	110	-	508
102		STAAT	1 113	517	110	-	488
103		GEM./GV.	22	-	-	-	22
104	AN UNTERNEHMEN	ZUSAMMEN	458	294	-	-	174
105		STAAT	455	294	-	-	181
106		GEM./GV.	13	-	-	-	13
107	AN SONSTIGE IM INLAND	ZUSAMMEN	652	208	110	-	335
108		STAAT	643	208	110	-	325
109		GEM./GV.	9	-	-	-	9
110	AN UEBRIGE WELT	STAAT	15	15	-	-	-
111	DARLEHEN	STAAT	7 678	7 485	-	17	178
112	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	984	984	-	-	-
113	AN LAENDER	STAAT	190	-	-	17	172
114	AN GEMEINDEN/GV.	STAAT	4	-	-	-	4
115	AN ZIECKVERBAENDE	STAAT	6 520	6 520	-	-	-
116	AN SONSTIGEN ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	-	-	-	-	-
117	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	11 144	9 341	27	4 878	2 901
118		STAAT	10 513	9 341	27	4 878	2 270
119		GEM./GV.	631	-	-	-	631
120	ERWERB VON BETEILIGUNGEN U.DGL.	ZUSAMMEN	2 104	890	-	-	1 214
121		STAAT	1 790	890	-	-	898
122		GEM./GV.	374	-	-	-	374
123	TILGUNGS AUSSABEN AN ÖFFENTL. BEREICH	ZUSAMMEN	700	-	-	-	700
124		STAAT	308	-	-	-	308
125		GEM./GV.	394	-	-	-	394
126	AN BUND	STAAT	280	-	-	-	280
127	AN LAENDER, GEMEINDEN/GV.U.ZIECKVERS.	STAAT	18	-	-	-	18
128	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	9 335	-	-	-	4 825
129		STAAT	3 890	-	-	-	-
130		GEM./GV.	387	-	-	-	387
131	AUSSABEN DER KAPITALRECHNUNG	ZUSAMMEN	65 948	31 129	137	4 889	34 300
132		STAAT	50 944	31 129	137	4 889	18 115
133		GEM./GV.	20 622	-	-	-	20 622
134	BEREINIGTE AUSSABEN	ZUSAMMEN	413 048	208 221	581	24 140	208 835
135		STAAT	351 888	208 221	581	24 140	146 228
136		GEM./GV.	90 847	-	-	-	90 847
137	BESONDERE FINANZIERUNGSVORBAENGE	ZUSAMMEN	65 227	45 082	-	710	18 428
138	SCHULDENTILGUNGEN AM KREDITMARKT	STAAT	61 818	45 082 F)	-	710	18 118
139		GEM./GV.	3 308	-	-	-	3 308
140	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	178	-	-	-	178
141	AN ÖFFENTL. UNTERNEHMEN UND AUSLAND	STAAT	782	-	-	-	782
142	FUER AUSGLEICHSFORDERUNGEN	STAAT	105	-	-	-	105
143	AN SONST. INLAENDISCHEN KREDITMARKT	STAAT	60 863	45 082	-	710	15 051
144	RUECKZAHLUNG INNERER DARLEHEN	GEM./GV.	X	-	-	-	X
145	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	ZUSAMMEN	X	-	-	-	X
146		STAAT	18	-	-	-	18
147		GEM./GV.	X	-	-	-	X
148	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRAEGEN	ZUSAMMEN	X	-	-	-	X
149		STAAT	383	-	-	-	383
150		GEM./GV.	X	-	-	-	X
151	ZU- UND ABSETZUNGEN	STAAT	-	-	-	-	-
152	ABZUEGLICH SONDERHAUSHALTE	STAAT	55 988	46 890 A)	-	-	9 058
153	ABZUEGLICH BRUTTOSTELLUNGEN	ZUSAMMEN	19 844	189	-	-	19 475
154	ZUZUEGLICH NETTOSTELLUNGEN	STAAT	1 722	189	-	-	1 553
155		GEM./GV.	17 822	-	-	-	17 822
156	SUMME LT. ABSCHLUSSNACHWEIS DER KASSEN	STAAT	X	201 551	581	24 860	X

FUSSNOTEN SIEHE ENDE DES TABELLENTEILS.

**JAHRE 1991**

PM

- 39 -

## 12 AUSSABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUS

1. HALB

MILL.

LFD. NR.	ART DER AUSSABEN / EINNAHMEN		INSGESAMT 1	BUND 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMUEGEN 4	1)	LAENDER ZUSAMMEN 5
157	STEUERN UND STEUERAENHLICHE AUSSABEN	ZUSAMMEN	289 138	137 820	-	-		131 317
158		STAAT	238 712	137 820	-	-		100 882
159		GEN./GV.	50 426	-	-	-		30 426
160	EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER	STAAT	114 248	57 408	-	-		56 838
161	UMSATZSTEUER	STAAT	75 153	48 836 0)	-	-		26 317
162	GEWERBESTEUERUMLAG	STAAT	1 396	673	-	-		724
163	BUNDESSTEUERN	STAAT	32 860	32 860	-	-		-
164	LANDESSTEUERN	STAAT	13 303	-	-	-		13 303
165	GEEMEINDESTEUERN DER STADTSTAATEN	STAAT	2 850	-	-	-		2 850
166	STEUERAENHLICHE AUSSABEN	STAAT	1 198	1 958	-	-		760
167	GRUNDSTEUER A UND B	GEN./GV.	4 257	-	-	-		4 257
168	GEWERBESTEUER (NETTO)	GEN./GV.	16 207	-	-	-		16 207
169	GEWERBESTEUER NACH ERTRAG U.KAPITAL	GEN./GV.	17 514	-	-	-		17 514
170	GEWERBESTEUERUMLAG -AUSSABE-	GEN./GV.	1 307	-	-	-		1 307
171	GEEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	GEN./GV.	9 398	-	-	-		9 398
172	GRUNDERWERBSTEUER	GEN./GV.	125	-	-	-		125
173	SONST. STEUERN U. STEUERAENHL. EINNAHMEN	GEN./GV.	441	-	-	-		441
174	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTL. TAETIGKEIT	ZUSAMMEN	22 672	10 481	-	3		12 177
175		STAAT	13 720	10 481	-	3		3 226
176		GEN./GV.	8 952 E)	-	-	-		8 952
ZINSEINNAHMEN								
177	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	129	116	-	11		3
178	VON LAENDERN	STAAT	115	115	-	-		-
179	VON GEEMEINDEN/GV.	STAAT	15	-	-	11		3
180	VON ZIECKVERBAENDEN	STAAT	-	-	-	-		-
181	VOM SONST. OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	-	-	-	-		-
182	VON ANDEREN BEREICHEN	STAAT	1 285	675	1	287		311
ALLGEMEINE ZUMEISUNGEN UND UMLAGEN								
183	VON LAENDERN	ZUSAMMEN	18 559	-	-	-		18 559
184		STAAT	2 036	-	-	-		2 036
185		GEN./GV.	16 523	-	-	-		16 523
186	VON GEEMEINDEN/GV.	GEN./GV.	13 085	-	-	-		13 085
SONST. LFD. ZUMEISUNGEN UND ZUSCHUESSE								
187	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	31 635	178	451	987		30 008
188		STAAT	21 188	178	451	987		19 582
189		GEN./GV.	10 447	-	-	-		10 447
190	VOM BUND FUER AUSGLEICHSFORDERUNGEN	STAAT	331	-	-	-		331
191	SONSTIGE VON BUND, LAF UND ERP	ZUSAMMEN	18 473	-	320	987		17 155
192		STAAT	17 819	-	320	987		16 502
193		GEN./GV.	654	-	-	-		654
194	VON LAENDERN	ZUSAMMEN	5 487	156	131	-		5 200
195		STAAT	371	156	131	-		84
196		GEN./GV.	5 116	-	-	-		5 116
197	VON GEEMEINDEN/GV.	ZUSAMMEN	5 936	10	-	-		5 926
198		STAAT	2 159	10	-	-		2 159
199		GEN./GV.	3 787	-	-	-		3 787
200	VON ZIECKVERBAENDEN	STAAT	32	-	-	-		31
201	VOM SONST. OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	1 376	12	-	-		1 364
202		STAAT	488	12	-	-		454
203		GEN./GV.	810	-	-	-		810
204	VON ANDEREN BEREICHEN	ZUSAMMEN	5 359	886	1	-		4 462
205		STAAT	3 683	886	1	-		2 796
206		GEN./GV.	1 666	-	-	-		1 666
207	SONSTIGE EINNAHMEN DER LFD. RECHNUNG	ZUSAMMEN	19 916	2 611	58	-		17 249
208		STAAT	7 544	2 611	58	-		4 877
209		GEN./GV.	12 372	-	-	-		12 372
210	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	ZUSAMMEN	17 378	1 421	-	-		15 958
211		STAAT	5 007	1 421	-	-		3 586
212		GEN./GV.	12 372	-	-	-		12 372
213	SONSTIGE VERHALTUNGS-EINNAHMEN	STAAT	2 537	1 190	58	-		1 291
214	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	61 989	-	-	-		42 773
215		STAAT	20 871	-	-	-		2 120
216		GEN./GV.	18 952	-	-	-		18 952
217	EINNAHMEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	ZUSAMMEN	319 777	152 787	508	1 308		184 398
218		STAAT	287 835	152 787	508	1 308		131 581
219		GEN./GV.	78 818	-	-	-		78 818

FUSSNOTEN SIEHE ENDE DES TABELLENTEILS.



HALTE NACH ARTEN, KOERPERSCHAFTSGRUPPEN UND LAENDERN

JAH 1991

DM

SCHLESWIG- HOLSTEIN 6	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND- PFALZ 10	BADEN- WÜRTTEMBERG 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN 16	LFD. NR.
4 620	13 439	35 558	13 137	7 255	22 088	22 889	1 870	4 823	1 589	4 258	157
3 827	10 408	28 088	9 751	5 208	18 440	17 279	1 450	4 823	1 589	4 258	158
983	3 032	9 482	3 385	2 048	5 648	5 410	420	-	-	-	159
2 012	5 415	15 487	6 220	2 965	9 977	10 078	691	2 022	638	1 382	160
1 104	3 533	6 739	2 183	1 511	3 913	4 489	556	667	279	1 368	161
19	77	212	75	38	125	95	7	28	16	36	162
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	163
479	1 274	3 506	1 230	820	2 239	2 505	188	498	143	588	164
-	-	-	-	-	-	-	-	1 584	491	898	165
14	109	128	63	76	132	95	29	48	22	47	166
169	548	1 201	428	228	900	808	78	-	-	-	167
455	1 522	5 274	1 937	813	3 078	2 847	182	-	-	-	168
491	1 672	5 683	2 081	958	3 335	3 098	196	-	-	-	169
38	149	409	144	146	259	151	14	-	-	-	170
339	903	2 854	989	876	1 877	1 618	141	-	-	-	171
-	2	-	4	94	-	17	9	-	-	-	172
30	59	182	27	38	89	21	10	-	-	-	173
414	1 189	3 320	1 180	907	1 879	2 588	153	251	112	195	174
75	241	394	228	187	387	1 120	25	251	112	195	175
338	928	2 928	952	620	1 582	1 478	127	-	-	-	176
-	1	-	-	-	-	2	-	-	-	-	177
-	1	-	-	-	-	2	-	-	-	-	178
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	179
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	180
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	181
15	41	20	25	11	25	55	-	9	12	100	182
898	3 182	5 870	1 427	944	2 987	2 371	524	-	376	-	183
286	894	14	-	224	-	24	219	-	376	-	184
603	2 237	5 858	1 427	721	2 987	2 347	304	-	-	-	185
382	1 332	5 097	1 351	688	1 641	2 486	129	-	-	-	186
885	3 519	4 897	1 488	1 877	3 772	2 414	547	353	332	9 814	187
699	1 516	1 562	488	1 225	2 304	1 003	279	353	332	9 814	188
297	2 004	3 335	1 011	652	1 489	1 412	288	-	-	-	189
-	-	40	-	-	-	-	-	-	3	288	190
681	1 451	1 632	534	897	827	1 043	273	239	258	9 322	191
658	1 402	1 438	423	867	715	814	289	239	258	9 322	192
25	48	194	111	30	112	130	4	-	-	-	193
131	1 030	1 145	575	285	1 132	779	76	8	2	28	194
2	7	18	1	10	6	4	3	8	2	28	195
129	1 023	1 129	574	286	1 127	776	73	-	-	-	196
117	821	1 667	304	634	1 718	482	156	9	6	2	197
6	82	39	45	335	1 585	68	1	9	6	2	198
111	738	1 628	258	239	153	423	155	-	-	-	199
-	-	7	6	11	5	2	-	-	-	-	200
56	218	406	80	39	90	98	49	98	62	174	201
24	25	23	12	2	13	15	7	98	62	174	202
32	183	384	68	37	77	84	38	-	-	-	203
185	530	782	533	261	830	888	69	142	68	167	204
127	385	485	344	98	537	393	45	142	68	167	205
59	148	287	189	165	283	503	24	-	-	-	206
638	1 814	4 850	1 829	480	2 628	3 428	243	482	288	603	207
103	304	870	380	232	500	1 058	69	482	288	603	208
535	1 510	3 980	1 448	228	2 127	2 368	174	-	-	-	209
612	1 698	4 802	1 542	398	2 488	3 270	231	427	234	482	210
77	158	621	83	188	361	902	56	427	234	482	211
535	1 510	3 980	1 448	228	2 127	2 368	174	-	-	-	212
28	148	248	288	64	139	157	13	65	32	111	213
1 231	5 474	13 750	3 855	2 309	7 453	6 101	683	-	-	-	214
493	2 071	6 728	1 609	987	1 789	2 908	284	-	-	-	215
8 888	19 563	46 645	17 324	8 976	28 473	30 831	2 872	6 089	2 752	15 138	217
4 820	13 788	29 421	11 215	7 183	20 202	20 829	2 087	6 089	2 752	15 138	218
2 715	9 177	24 248	8 158	4 135	13 830	13 085	1 183	-	-	-	219

## 12 AUSSABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAUS

1. HALB

MILL.

LFD. NR.	ART DER AUSSABEN / EINNAHMEN		INSGESAMT 1	BUND 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 4	1)	LAENDER ZUSAMMEN 5
220	VERAEUSSERUNG VON VERMOEGEN	ZUSAMMEN	4 320	749	-	6		3 572
221		STAAT	1 186	749	-	6		437
222		GEM./GV.	3 138	-	-	-		3 138
223	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	STAAT	367	122	-	-		244
224	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	STAAT	818	621	-	6		199
VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN								
ZUMESUNGEN UND ZUSCH.F. INVESTITIONEN VOM OEFFENTLICHEN BEREICH								
225		ZUSAMMEN	8 187	-	-	-		8 187
226		STAAT	3 500	-	-	-		3 500
227		GEM./GV.	4 688	-	-	-		4 688
228	VOM BUND	ZUSAMMEN	3 324	-	-	-		3 324
229		STAAT	3 060	-	-	-		3 060
230		GEM./GV.	276	-	-	-		276
231	VON LAENDERN	ZUSAMMEN	3 949	-	-	-		3 949
232		STAAT	-	-	-	-		-
233		GEM./GV.	3 942	-	-	-		3 942
234	VON GEMEINDEN/GV.	ZUSAMMEN	834	-	-	-		834
235		STAAT	447	-	-	-		447
236		GEM./GV.	387	-	-	-		387
237	VOM SONST. OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	67	-	-	-		67
238		STAAT	3	-	-	-		3
239		GEM./GV.	64	-	-	-		64
240	VON ANDEREN BEREICHEN	ZUSAMMEN	2 085	4	-	-		2 081
241		STAAT	182	4	-	-		178
242		GEM./GV.	1 913	-	-	-		1 913
243	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	-	-	-	-		-
244	VON ANDEREN BEREICHEN	STAAT	111	30	-	-		81
DARLEHENS RUECKFLUESSE								
245	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	571	468	-	40		76
246	VON LAENDERN	STAAT	452	452	-	-		-
247	VON GEMEINDEN/GV.	STAAT	91	3	-	40		49
248	VON ZECKVERBAENDEN	STAAT	24	-	-	-		24
249	VOM SONST. OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	4	-	-	-		4
250	VON ANDEREN BEREICHEN	ZUSAMMEN	2 841	1 087	40	874		840
251		STAAT	2 569	1 087	40	874		559
252		GEM./GV.	282	-	-	-		282
253	SCHULDENAUFNAHMEN B. OEFFENTL. BEREICH	ZUSAMMEN	887	-	-	-		887
254		STAAT	425	-	-	-		425
255		GEM./GV.	263	-	-	-		263
256	BEI BUND, LAF UND ERP	STAAT	425	-	-	-		425
257	BEI LAENDERN, GEM./GV. U. ZECKVERB.	STAAT	-	-	-	-		-
258	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	3 336	-	-	-		4 825
259		STAAT	3 930	-	-	-		-
260		GEM./GV.	387	-	-	-		387
261	EINNAHMEN DER KAPITALRECHNUNG	ZUSAMMEN	9 457	2 318	40	919		10 690
262		STAAT	4 601	2 318	40	919		5 254
263		GEM./GV.	9 874	-	-	-		9 874
264	BEREINIGTE EINNAHMEN	ZUSAMMEN	329 234	155 108	549	2 228		195 088
265		STAAT	272 238	155 108	549	2 228		136 835
266		GEM./GV.	86 482	-	-	-		86 482
BESONDERE FINANZIERUNGSVORSAEUGE								
267	SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT	ZUSAMMEN	132 591	87 044	-	28 187		19 300
268		STAAT	128 028	87 044	-	28 187		14 786
269		GEM./GV.	4 566	-	-	-		4 506
270	BEI DER SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	66	-	-	-		56
271	AM SONSTIGEN KREDITMARKT	STAAT	127 972	87 044	-	28 187		14 741
272	INNERE DARLEHEN	GEM./GV.	X	-	-	-		X
273	ENTNAHMEN AUS RUECKLAGEN /	ZUSAMMEN	X	1 265	-	-		X
274	GEWINNABFUEHRUNG	STAAT	1 563	1 265 6)	-	-		298
275		GEM./GV.	X	-	-	-		X
276	UEBERSCHUESSE AUS VORJAHREN	STAAT	636	-	-	-		636
277	MUENZEINNAHMEN	STAAT	595	595	-	-		-
ZU- UND ABSETZUNGEN								
278	ABZUEGLICH SONDERHAUSHALTE	STAAT	-	-	-	-		-
279	ABZUEGLICH BRUTTOSTELLUNGEN	STAAT	55 971	48 930	-	-		9 042
280	ZUZUEGLICH NETTOSTELLUNGEN	ZUSAMMEN	19 665	210	-	-		19 455
281		STAAT	1 798	210 0)	-	-		1 529
282		GEM./GV.	17 827	-	-	-		17 827
283	SUMME LT. ABSCHLUSSNACHWEIS DER KASSEN	STAAT	X	197 290	549	28 415		X

1) EINSCHL. FONDS "DEUTSCHE EINHEIT". BEREINIGTE AUSSABEN: 18 878,2 MILL. DM, LAUFENDER SACHAUFWAND: -59,8 MILL. DM. ZINSAUSSABEN AN ANDERE BEREICHE: 212,1 MILL. DM. LAENDERFINANZAUSGLEICH: 18 720 MILL. DM. BEREINIGTE EINNAHMEN: 1 084,2 MILL. DM. ZINSEINNAHMEN VON ANDEREN BEREICHEN: 87,2 MILL. DM, SONSTIGE LFD. ZUMESUNGEN VOM BUND: 997 MILL. DM, SCHULDENAUFNAHME AM KREDITMARKT: 22 287 MILL. DM.

2) SONST NICHT DURCH LAUFENDEN BETRIEB BEDINGT.  
A) EINSCHL. ERGAENZUNGSZUMESUNGEN (BETRAG S. PKT. 3 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").  
B) ERSTATTUNGEN DES BUNDES GEM. PAR. 172 BUNDESENTSCHAEDIGUNGSGESETZ.  
C) ERSTATTUNGEN UND VERRECHNUNGSVERKEHR ZWISCHEN DEM LAND BREMEN UND DEN STADTGEMEINDEN BREMEN UND BREMERHAVEN EINSCHLIESSLICH UNIVERSITAET UND DEN SONSTIGEN HOCHSCHULEN.

HALTE NACH ARTEN, KOERPERSCHAFTSGRUPPEN UND LAENDERN

JAH 1991

DM

SCHLESWIG-HOLSTEIN 6	NIEDER-SACHSEN 7	NORDRHEIN-WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND-PFALZ 10	BADEN-WÜRTTEMBERG 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN 16	LFD. NR.
75	280	644	527	177	1 001	782	32	12	28	26	220
2	2	27	132	13	180	1	6	12	26	26	221
73	259	617	385	184	812	782	25	-	-	-	222
2	1	27	129	7	13	-	2	12	26	25	223
-	1	-	3	8	177	-	4	-	-	1	224
348	1 187	2 175	881	517	896	1 844	105	151	88	175	225
158	551	835	359	187	308	845	81	151	88	175	226
189	636	1 540	308	320	527	1 100	44	-	-	-	227
193	483	700	331	225	348	580	84	151	88	174	228
148	481	634	279	188	308	558	81	151	88	174	229
45	12	68	52	29	48	24	4	-	-	-	230
122	427	1 431	229	247	448	1 000	38	-	-	-	231
122	427	1 431	229	247	448	1 000	38	-	-	-	232
29	259	27	98	41	34	344	2	-	-	-	234
7	70	1	74	1	7	288	-	-	-	-	235
23	190	28	24	40	27	55	2	-	-	-	236
4	7	17	4	4	9	21	-	-	-	-	237
2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	238
3	7	17	4	4	9	21	-	-	-	-	239
60	227	379	180	143	371	619	17	30	38	47	240
-	7	41	2	5	6	2	1	30	38	47	241
59	220	358	168	138	365	617	18	-	-	-	242
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	243
1	-	2	74	-	-	-	-	-	-	4	244
1	22	40	-	-	-	9	-	-	4	-	245
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	246
-	15	25	-	-	-	9	-	-	-	-	247
1	8	15	-	-	-	1	-	-	-	-	248
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	249
35	148	183	47	80	61	102	18	11	24	151	250
29	85	100	14	51	48	38	9	11	24	151	251
6	83	83	33	9	14	84	10	-	-	-	252
37	78	138	142	23	62	155	8	10	4	36	253
14	53	32	38	18	50	107	8	10	4	36	254
23	23	45	108	5	12	49	-	-	-	-	255
14	53	92	38	18	50	107	8	10	4	36	256
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	257
152	701	1 483	328	288	482	1 352	40	-	-	-	258
23	190	28	24	40	27	55	2	-	-	-	259
406	1 220	2 075	1 285	632	1 650	2 270	138	213	164	438	261
209	721	935	611	285	602	1 001	82	213	164	438	262
332	1 011	2 587	977	666	1 703	2 587	94	-	-	-	263
7 302	20 783	48 720	18 808	10 807	30 323	33 101	9 010	6 282	2 818	15 574	264
6 123	14 510	30 358	11 825	7 457	20 804	21 829	2 170	6 282	2 818	15 574	265
3 048	10 187	28 845	9 133	4 730	15 833	15 682	1 257	-	-	-	266
1 412	2 250	4 750	1 681	1 353	2 801	1 470	831	383	1 113	1 448	267
1 281	1 583	3 358	320	1 141	1 553	885	784	383	1 113	1 448	268
151	687	1 382	781	212	848	605	48	-	-	-	269
10	-	-	-	10	-	30	-	-	5	-	270
1 251	1 562	3 358	920	1 131	1 553	835	784	383	1 108	1 448	271
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	272
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	273
206	3	-	-	46	-	18	-	-	-	27	274
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	275
-	-	-	-	-	558	-	-	-	35	41	276
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	277
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	278
606	2 117	3 412	-	183 B)	-	1 287	784	967	812	-	279
5	2 813	5 342	2 494	1 301	1 045	4 843	128	7	1 081	18	280
600	41	118	68	60	71	81	-	7	1 081 C)	18	281
-	2 572	5 225	2 428	1 241	974	4 762	128	-	-	-	282
6 586	13 898	30 418	12 814	8 551	23 387	21 605	2 188	5 715	4 813	17 108	283

D) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEIL FÜR ERGÄNZUNGSLEISTUNGEN (BETRAG S. PKT. 9 DER "ALLG. U. METH. ERLÄUTERUNGEN").

E) EINSCHL. ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN.

F) EINSCHL. VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONSHILFEARBE (BETRAG S. PKT. 9 DER "ALLG. U. METH. ERLÄUTERUNGEN").

G) GEWINNAUFÜHRUNG DER DEUTSCHEN BUNDESBANK, SOEIT UNMITTELBAR ZUR SCHULDENTILGUNG GEBUNDEN (1991: 1,27 MRD. DM).

19 AUSGABEN DER GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE NACH ARTEN UND KOERPERSCHAFTSGRUPPEN

1. HALBJAHR 1991

MILL. DM

LFD. NR.	AUSGABEART	GEMEINDEN U. GEMEINDEVER- BAENDE INS- GESAMT	KREISFREIE STAEDTE	KREISANGE- HOERIGE GEMEINDEN	LANDKREISE	BEZIRKS- VERBAENDE	AEMTER, SAHT- U. VERBANDS- GEMEINDEN
1	PERSONALAUSGABEN	25 146	10 179	9 988	3 722	739	524
2	LAUFENDER SACHAUFWAND	17 293	5 671	7 873	3 107	314	328
3	VERHALTUNGS- UND BETRIEBSAUFWAND	16 233	5 278	7 545	2 842	252	317
4	ERSTATTUNGEN AN ANDERE BEREICHE, ZUSCHUESSE AN UEBRIGE BEREICHE, WEITERE FINANZAUSGABEN	1 060	393	328	268	62	12
	ZINSAUSGABEN						
5	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	167	73	88	9	10	8
6	AN ANDERE BEREICHE	3 657	1 607	1 450	449	86	98
	ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN UND UMLAGEN						
7	AN LAND	1 460	307	1 018	136	-	-
8	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	13 157	1 878	8 444	2 724	-	112
9	AN ZUECKVERBAENDE UND SONST. OEFFENTL. BEREICH	228	48	149	32	-	-
	SONSTIGE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER LAUFENDE ZUECKE						
10	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	5 931	906	1 720	2 361	968	78
11	AN ANDERE BEREICHE	20 038	6 639	2 566	5 183	5 432	230
12	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN UND AEHNLICHES	16 775	5 007	1 523	4 850	5 386	211
13	SONSTIGE	3 263	1 832	1 033	533	46	19
14	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	16 852	672	1 414	8 944	5 064	757
15	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	70 225	28 634	31 868	8 778	2 358	589
16	BAUMASSNAHMEN	13 132	3 279	8 169	1 165	255	264
17	SCHULEN	1 209	307	504	327	21	50
18	ABWASSERBESEITIGUNG	3 057	739	2 214	5	-	99
19	STRASSEN	2 822	643	1 681	308	183	6
20	UEBRIGE EINZELPLAENE UND ABSCHNITTE	6 044	1 590	3 771	626	51	109
21	ERWERB V. GRUNDSTUECKEN, BEHEGL. SACHEN D. ANLAGEVERM.	4 458	1 245	2 751	382	47	53
	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN						
22	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	717	83	199	408	13	15
23	AN ANDERE BEREICHE	1 281	514	512	183	54	7
	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN						
24	AN UNTERNEHMEN	13	2	10	1	-	-
25	AN SONSTIGE	9	-	8	1	-	-
26	GEWAHRUNG VON DARLEHEN	631	376	157	85	32	1
27	ERWERB VON BETEILIGUNGEN, KAPITALEINLAGEN	374	214	120	27	12	2
28	TILGUNG VON KREDITEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	394	115	182	85	3	9
29	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	387	14	219	113	4	37
30	AUSGABEN DER KAPITALRECHNUNG	20 622	5 815	11 888	2 183	412	314
31	BEREINIGTE AUSGABEN	90 847	32 448	43 757	10 871	2 769	903
32	BESONDERE FINANZIERUNGSVORBAENGE	X	X	X	X	X	X
33	SCHULDENTILGUNG AM KREDITMARKT	3 308	1 161	1 604	437	53	54
34	TILGUNG INNERER DARLEHEN	X	X	X	X	X	X
35	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	X	X	X	X	X	X
36	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRAEGEN	X	X	X	X	X	X
	NACHRICHTLICH:						
37	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN	16 616	5 716	8 139	2 143	299	320
38	BEWIRTSCHAFTETE FREMDMITTEL	330	184	47	97	-	2
39	STEUERAUSGLEICHE	1 307	483	814	-	-	-

# 14 EINNAHMEN DER GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE NACH ARTEN UND KOERPERSCHAFTSGRUPPEN

1. HALBJAHR 1991

MILL. DM

LFD. NR.	EINNAHMEART	GEMEINDEN U. GEMEINDEVER- BAENDE INS- GESAMT	KREISFREIE STAEDTE	KREISANGE- HOERIGE GEMEINDEN	LANDKREISE	BEZIRKS- VERBAENDE	AMTER, SAMT- U. VERBANDS- GEMEINDEN
40	STEUERN UND STEUERAENHLICHE ABGABEN	30 428	12 342	17 978	105	-	3
41	GRUNDSTEUER A	207	8	199	1	-	-
42	GRUNDSTEUER B	4 050	1 627	2 423	-	-	-
43	GEWERBESTEUER NACH ERTRAG UND KAPITAL (NETTO)	18 207	7 500	8 707	-	-	-
44	GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	9 398	3 012	6 384	-	-	-
45	GRUNDERWERBSTEUER	125	42	1	83	-	-
46	SONSTIGE STEUERN UND STEUERAENHLICHE EINNAHMEN	441	153	283	21	-	3
47	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT, ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN	8 952	3 287	3 144	1 346	1 068	77
	ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN						
48	VOM BUND	40	39	1	-	-	-
49	VOM LAND	18 523	4 328	8 304	4 529	1 028	335
50	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	90	-	90	-	-	-
51	ALLGEMEINE UMLAGEN VON GEMEINDEN/GV.	12 885	-	-	7 874	4 636	486
	SONSTIGE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER LAUFENDE ZECHE, ZINSEINNAHMEN						
52	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	10 407	2 881	2 556	3 826	1 002	332
53	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	614	170	136	118	182	8
54	VOM LAND	5 116	1 444	782	2 499	358	24
55	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	3 787	672	1 325	1 070	428	271
56	VON ZECKVERBAENDEN U.SONST. OEFFENTL. BEREICH	910	404	304	139	35	29
57	VON ANDEREN BEREICHEN	1 886	588	758	188	88	57
58	VERWALTUNGS-U.BENUTZUNGSZEB.,ZECKZEB. ABGABEN	12 372	4 786	5 308	1 989	135	146
59	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	18 852	672	1 414	8 944	5 084	757
60	EINNAHMEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	76 618	27 406	34 721	10 911	2 801	679
61	EINNAHMEN AUS DER VERAUSSERUNG VON VERMOEGEN	3 136	1 229	1 785	93	14	5
	ZUWEISUNGEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONS- FOERDERUNGSMASSNAHMEN						
62	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	4 888	1 276	2 452	659	177	104
63	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	275	111	125	29	8	2
64	VOM LAND	3 942	1 139	2 066	510	163	84
65	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	387	14	219	113	4	37
66	VON ZECKVERBAENDEN U.SONST. OEFFENTL. BEREICH	64	12	43	7	1	2
67	VON ANDEREN BEREICHEN	1 913	334	1 507	28	11	33
68	RUECKFLUESSE VON DARLEHEN	282	144	88	51	20	1
69	SCHULDENAUFNAHME BEIM OEFFENTLICHEN BEREICH	263	53	133	69	4	4
70	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	387	14	219	113	4	37
71	EINNAHMEN DER KAPITALRECHNUNG	9 874	3 029	5 734	787	221	111
72	BEREINIGTE EINNAHMEN	86 492	30 429	40 454	11 696	3 122	789
73	BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE	X	X	X	X	X	X
74	SCHULDENAUFNAHME AM KREDITMARKT	4 505	1 755	1 883	712	86	80
75	INNERE DARLEHEN	X	X	X	X	X	X
76	ENTNAHME AUS RUECKLAGEN	X	X	X	X	X	X
	NACHRICHTLICH:						
77	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN	16 820	5 716	8 143	2 143	289	320
78	BEWIRTSCHAFTETE FREHMIDTEL	330	184	47	87	-	2
79	STEUERAUSGLEICHE	1 307	483	814	-	-	-

15 FUNDIERTE SCHULDEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE  
30. JUNI 1991  
- MILL.

LFD. NR.	ART DER SCHULDEN		INS- GESAMT	BUND		ERP- SONDER- VERKEHREN	FONDS DT. EINHEIT/ KREDIT- ABWICKLUNGS- FONDS	ZUSAMMEN
				ZUSAMMEN	DAR. LASTEN- AUSGLEICHS- FONDS			
SCHULDEN AUS KREDITMARKTMITTELN 1)								
1	ZUSAMMEN	30. JUNI 1991.....	1 084 780	581 219	25	12 225	68 152	449 184
2		31. DEZEMBER 1990.....	1 025 181	532 063	28	9 285	47 427	436 386
3	STAAT	30. JUNI 1991.....	870 272	581 219	25	12 225	68 152 A)	329 676
4		31. DEZEMBER 1990.....	811 749	532 063	28	9 285	47 427	322 974
5	GEMEINDEN/ÖV.	30. JUNI 1991.....	114 498	-	-	-	-	114 498
6		31. DEZEMBER 1990.....	119 412	-	-	-	-	119 412
WERTPAPIERSCHULDEN 2)								
7	STAAT	30. JUNI 1991.....	582 893	499 731	-	-	32 534 B)	40 629
8		31. DEZEMBER 1990.....	518 287	451 448	-	-	27 017 B)	39 824
SCHULDEN BEI DER SOZIALVERSICHERUNG								
9	STAAT	30. JUNI 1991.....	3 836	2 087	-	-	18	1 736
10		31. DEZEMBER 1990.....	2 731	1 295	-	-	5	1 431
INLAENDISCHEN KREDITINSTITUTEN O.AE.								
11	STAAT	30. JUNI 1991.....	372 823	85 258	25	12 225	32 407 C)	273 032
12		31. DEZEMBER 1990.....	368 753	82 281	28	9 285	18 387 C)	266 790
AUSLAENDISCHEN KREDITINSTITUTEN O.AE.								
13	STAAT	30. JUNI 1991.....	30 616	14 142	-	-	3 195 D)	13 279
14		31. DEZEMBER 1990.....	31 877	17 041	-	-	2 008 D)	12 828
VORKRIESSCHULDEN GEM. LONDONER ABKOMMEN (AUF FREIWE WAERUNG LAUTEND)								
15	STAAT	30. JUNI 1991.....	1	-	-	-	-	1
16		31. DEZEMBER 1990.....	1	-	-	-	-	1
AUSGLEICHSFORDERUNGEN								
17	STAAT	30. JUNI 1991.....	13 340	9 991	-	-	-	3 349
18		31. DEZEMBER 1990.....	13 514	10 047	-	-	-	3 467
VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONSHILFEABGABE								
19	STAAT	30. JUNI 1991.....	79	79	-	-	-	-
20		31. DEZEMBER 1990.....	79	79	-	-	-	-
SCHULDEN ZUSAMMEN (OHNE ÖFFENTLICHE HAUSHALTE)								
21	ZUSAMMEN	30. JUNI 1991.....	1 088 180	571 299	25	12 225	68 152	446 514
22		31. DEZEMBER 1990.....	1 038 785	542 188	28	9 285	47 427	436 854
23	STAAT	30. JUNI 1991.....	983 882	571 299	25	12 225	68 152	392 028
24		31. DEZEMBER 1990.....	925 349	542 188	28	9 285	47 427	325 442
25	GEMEINDEN/ÖV.	30. JUNI 1991.....	114 498	-	-	-	-	114 498
26		31. DEZEMBER 1990.....	119 412	-	-	-	-	119 412
SCHULDEN BEI ÖFFENTLICHEN HAUSHALTEN								
27	STAAT	30. JUNI 1991.....	30 547	-	-	-	5	30 542
28		31. DEZEMBER 1990.....	30 806	-	-	-	-	30 806
29	GEMEINDEN/ÖV.	30. JUNI 1991.....	10 081	-	-	-	-	10 081
30		31. DEZEMBER 1990.....	10 345	-	-	-	-	10 345
INSGESAMT								
31	STAAT	30. JUNI 1991.....	1 014 239	571 299	25	12 225	68 157 A)	382 587
32		31. DEZEMBER 1990.....	956 249	542 188	28	9 285	47 427 A)	357 348
33	GEMEINDEN/ÖV. 3)	30. JUNI 1991.....	124 588	-	-	-	-	124 588
34		31. DEZEMBER 1990.....	123 757	-	-	-	-	123 757
NACHRICHTLICH:								
KASSENKREDITE								
35	ZUSAMMEN	30. JUNI 1991.....	3 222	-	-	250	-	2 972
36		31. DEZEMBER 1990.....	3 500	-	-	200	-	3 300
37	STAAT	30. JUNI 1991.....	851	-	-	250	-	601
38		31. DEZEMBER 1990.....	2 344	-	-	200	-	2 144
39	GEMEINDEN/ÖV. 4)	30. JUNI 1991.....	2 371	-	-	-	-	2 371
40		31. DEZEMBER 1990.....	1 158	-	-	-	-	1 158
KREDITAENLICHE RECHTSGESCHAEFTE								
41	STAAT	30. JUNI 1991.....	115	-	-	-	-	115
42		31. DEZEMBER 1990.....	101	-	-	-	-	101

1) EINSCHL. FREIWAERUNGSSCHULDEN, BEI GEMEINDEN/ÖV.  
EINSCHL. KREDITAENLICHEN RECHTSGESCHAEFTE.  
2) OHNE WERTPAPIERE IM EIGENEN BESTAND DER EMITTENTEN.

3) OHNE INNERE DARLEHEN.  
A) DAR. KREDITABWICKLUNGSFONDS: 30.06.91: 28 789,4 MILL. DM,  
31.12.90: 27 639,6 MILL. DM.

NACH ARTEN, KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN UND LÄNDERN  
UND 31. DEZEMBER 1990  
DM -

LÄNDER											LFD. NR.
SCHLESWIG- HOLSTEIN	NIEDER- SACHSEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFA LZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	HAMBURG	BREMEN	BERLIN (WEST)	
22 186	55 149	141 043	42 289	27 898	50 636	42 291	14 235	18 351	14 791	13 347	1
21 809	55 412	139 186	41 233	27 312	50 236	42 528	14 119	17 898	14 398	12 335	2
19 176	40 391	98 493	27 097	21 155	38 758	27 534	11 709	18 351	14 791	13 347	3
18 875	39 939	96 800	26 276	20 573	36 443	27 832	11 594	17 898	14 398	12 335	4
2 990	15 818	42 550	15 252	6 741	13 878	14 727	2 532	-	-	-	5
2 934	15 473	42 285	14 957	6 739	13 785	14 694	2 555	-	-	-	6
1 835	4 275	17 062	2 500	930	3 390	5 050	410	1 895	1 514	1 897	7
1 928	4 450	16 136	2 400	930	3 590	5 000	150	2 055	1 390	1 827	8
34	134	292	10	351	121	119	273	7	305	99	9
37	47	288	14	297	121	110	149	6	292	129	10
18 356	33 973	77 238	23 194	19 329	29 970	22 180	10 778	18 001	12 890	11 355	11
15 998	33 444	76 535	22 508	18 828	29 768	22 585	11 098	15 548	12 390	10 154	12
951	1 948	3 913	1 393	544	3 276	185	242	348	313	238	13
945	1 998	3 893	1 363	529	2 975	185	172	293	328	227	14
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	16
106	356	778	273	185	542	620	-	263	42	223	17
110	371	813	285	181	588	620	-	298	44	231	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
22 272	55 505	141 822	42 582	28 051	51 178	42 982	14 235	18 804	14 898	13 570	21
21 919	55 783	139 978	41 518	27 473	50 804	43 147	14 119	18 134	14 413	12 596	22
19 282	40 687	98 272	27 310	21 310	37 300	28 155	11 708	18 604	14 899	13 570	23
18 885	40 310	97 713	26 561	20 734	37 008	28 453	11 594	18 134	14 413	12 596	24
2 990	15 818	42 550	15 252	6 741	13 878	14 727	2 532	-	-	-	25
2 934	15 473	42 285	14 957	6 739	13 785	14 694	2 555	-	-	-	26
1 151	2 849	8 099	1 979	1 219	3 451	4 945	233	1 899	399	5 289	27
1 143	2 895	8 078	1 998	1 219	3 428	4 890	239	1 017	359	5 617	28
812	1 297	1 707	2 229	189	1 349	2 501	49	-	-	-	29
822	1 425	1 738	2 293	185	1 395	2 531	45	-	-	-	30
20 439	49 536	107 361	29 299	22 529	40 751	33 100	11 997	19 902	15 172	18 899	31
20 128	49 176	105 791	28 550	21 953	40 437	33 332	11 797	19 174	14 752	18 258	32
9 902	17 105	44 257	17 478	9 997	15 227	17 228	2 575	-	-	-	33
3 755	16 898	44 003	17 220	9 995	15 180	17 225	2 900	-	-	-	34
105	447	457	1 311	75	-	199	372	-	6	-	35
88	87	431	1 627	248	90	525	236	-	-	-	36
-	332	-	-	28	-	-	237	-	6	-	37
-	-	29	1 311	203	90	498	95	-	-	-	38
105	115	457	1 311	49	-	199	135	-	-	-	39
88	87	402	318	45	-	99	151	-	-	-	40
1	1	-	-	-	-	-	-	38	-	75	41
-	1	-	1	-	-	-	-	24	-	75	42

B) DAR. KREDITABWICKLUNGSFONDS: 30.06.91: 18 354,4 MILL. DM, 31.12.90: 18 818,6 MILL. DM.  
C) DAR. KREDITABWICKLUNGSFONDS: 30.06.91: 11 345 MILL. DM, 31.12.90: 7 502 MILL. DM.  
D) DAR. KREDITABWICKLUNGSFONDS: 30.06.91: 1 090 MILL. DM, 31.12.90: 1 313 MILL. DM.

18 AUSSABEN UND EINNAHMEN DER NEUEN BUNDESLÄNDER UND GEMEINDEN/GY. NACH ARTEN  
18.1 LÄNDER  
1. HALBJAHR 1991

MILL. DM

ART DER AUSSABEN/ EINNAHMEN	INSGESAMT	BRANDENBURG	MECKLENBURG-VORPOMMERN	SACHSEN	SACHSEN-ANHALT	THÜRINGEN
<b>AUSSABEN</b>						
1 PERSONALAUSSABEN	..	888	888	..	1 304	..
2 LAUFENDER SACHAUFWAND	..	156	414	..	204	..
3 ZINSAUSSABEN	..	-	-	..	-	..
4 AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	..	-	-	..	-	..
5 AN ANDERE BEREICHE	..	-	-	..	-	..
6 LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHESSE	..	3 083	1 853	..	2 918	..
7 AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	..	2 310	1 188	..	2 287	..
8 AN ANDERE BEREICHE	..	772	766	..	651	..
9 ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	..	-	-	..	-	..
10 AUSSABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	..	4 109	3 265	..	4 426	..
11 SACHINVESTITIONEN	..	28	40	..	66	..
12 BAUHAUSNAHMEN	..	15	31	..	53	..
13 ERWERB VON SACHVERMÖGEN	..	12	9	..	12	..
14 VERMÖGENSÜBERTRAGUNGEN	..	1 232	752	..	1 123	..
15 AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	..	943	738	..	944	..
16 AN ANDERE BEREICHE	..	288	16	..	179	..
17 DARLEHEN	..	4	12	..	18	..
18 AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	..	-	-	..	-	..
19 AN ANDERE BEREICHE	..	4	12	..	18	..
20 ERWERB VON BETEILIGUNGEN	..	2	-	..	-	..
21 TILGUNGS AUSSABEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	..	-	-	..	-	..
22 ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	..	-	-	..	-	..
23 AUSSABEN DER KAPITALRECHNUNG	..	1 266	803	..	1 208	..
24 BEREINIGTE AUSSABEN	..	5 369	4 088	..	5 632	..
<b>EINNÄHMEN</b>						
25 STEUERN UND STEUERAÄHNLICHE ABGABEN	..	1 326	658	..	807	..
26 EINNÄHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	..	58	67	..	23	..
27 ZINSEINNÄHMEN	..	12	2	..	2	..
28 VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	..	-	-	..	-	..
29 VON ANDEREN BEREICHEN	..	12	2	..	2	..
30 LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHESSE	..	3 328	2 873	..	3 272	..
31 VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	..	3 325	2 820	..	3 244	..
32 VON ANDEREN BEREICHEN	..	3	54	..	28	..
33 SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN	..	43	68	..	87	..
34 ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	..	-	-	..	-	..
35 EINNÄHMEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	..	4 785	3 689	..	3 690	..
36 VERÄUSSERUNG VON VERMÖGEN	..	-	12	..	-	..
37 VERMÖGENSÜBERTRAGUNGEN	..	838	662	..	836	..
38 VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	..	837	662	..	836	..
39 VON ANDEREN BEREICHEN	..	41	-	..	-	..
40 DARLEHENSZURÜCKFLUSSE	..	-	-	..	-	..
41 VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	..	-	-	..	-	..
42 VON ANDEREN BEREICHEN	..	-	-	..	-	..
43 SCHULDENAUFNAHMEN BEIM ÖFFENTLICHEN BEREICH	..	-	-	..	-	..
44 ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	..	-	-	..	-	..
45 EINNÄHMEN DER KAPITALRECHNUNG	..	838	673	..	836	..
46 BEREINIGTE EINNÄHMEN	..	5 703	4 362	..	4 926	..



16 AUSSABEN UND EINNAHMEN DER NEUEN BUNDESLÄNDER UND GEMEINDEN/GV. NACH ARTEN  
18.2 GEMEINDEN/GV.  
1. HALBJAHR 1981

MILL. DM

ART DER AUSSABEN/ EINNAHMEN	INSGESAMT	BRANDENBURG	HECKLENBURG-VORPOMMERN	SACHSEN	SACHSEN-ANHALT	THÜRINGEN
<b>AUSSABEN</b>						
1 PERSONALAUSSABEN	6 083	884	884	2 157	1 178	1 180
2 LAUFENDER SACHAUFWAND	4 038	640	548	1 475	650	728
3 ZINSAUSSABEN	80	28	2	11	5	13
4 AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	10	2	-	1	1	5
5 AN ANDERE BEREICHE	50	26	2	10	4	8
6 LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE	2 858	535	285	968	474	588
7 AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	888	281	98	135	190	182
8 AN ANDERE BEREICHE	1 982	274	189	832	284	414
9 ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	570	182	71	49	119	149
10 AUSSABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	12 488	1 905	1 448	4 581	2 188	2 365
11 SACHINVESTITIONEN	2 054	301	283	699	382	390
12 BAUMASSNAHMEN	1 709	253	245	600	326	278
13 ERWERB VON SACHVERMÖGEN	352	48	37	99	58	112
14 VERMÖGENSÜBERTRAGUNGEN	100	36	15	23	13	13
15 AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	64	25	13	12	6	7
16 AN ANDERE BEREICHE	36	11	2	11	8	6
17 DARLEHEN	48	15	4	16	9	5
18 AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-	-
19 AN ANDERE BEREICHE	48	15	4	16	9	5
20 ERWERB VON BETEILIGUNGEN	37	2	5	15	7	9
21 TILGUNGSZAHLUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-	-
22 ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	49	4	5	19	3	18
23 AUSSABEN DER KAPITALRECHNUNG	2 182	352	301	735	407	388
24 BEREINIGTE AUSSABEN	14 680	2 257	1 749	5 296	2 595	2 763
<b>EINNAHMEN</b>						
25 STEUERN UND STEUERAÄHNLICHE ABGABEN	548	98	62	207	111	70
26 EINNÄHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	1 512	182	154	844	142	210
27 ZINSEINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-
28 VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-	-
29 VON ANDEREN BEREICHEN	-	-	-	-	-	-
30 LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE	13 236	2 863	1 808	4 064	2 708	2 185
31 VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	12 997	2 618	1 582	3 945	2 681	2 161
32 VON ANDEREN BEREICHEN	239	45	14	119	28	34
33 SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN	957	143	137	288	178	188
34 ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	570	182	71	49	119	149
35 EINNÄHMEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	15 683	2 886	1 888	5 365	3 021	2 524
36 VERÄUSSERUNG VON VERMÖGEN	141	22	28	33	24	35
37 VERMÖGENSÜBERTRAGUNGEN	4 608	849	533	1 548	886	808
38 VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	4 572	845	527	1 540	865	788
39 VON ANDEREN BEREICHEN	34	4	6	9	1	13
40 DARLEHENSZURÜCKFLÜSSE	80	11	18	24	-	9
41 VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-	-
42 VON ANDEREN BEREICHEN	80	11	18	24	-	9
43 SCHULDENAUFNAHMEN BEIM ÖFFENTLICHEN BEREICH	-	-	-	-	-	-
44 ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	49	4	5	19	3	18
45 EINNÄHMEN DER KAPITALRECHNUNG	4 758	878	572	1 588	886	835
46 BEREINIGTE EINNÄHMEN	20 441	3 784	2 459	6 952	3 907	3 368



A N H A N G

**Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil**

Nummer		Ausgabeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/12	Tab. 5/13		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
1	1	Personalausgaben .....	4	40-46
4		Löhne und Gehälter .....	41, 42	-
5		Versorgungsbezüge u. dgl. ....	43	-
6		Beihilfen, Unterstützungen u. dgl. ....	44	-
7		Personalbezogene Sachausgaben .....	45	-
8	2	Laufender Sachaufwand .....	51-55, 67, 685	50-66, 675-677, 717, 84
11		Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens .....	519, 521	s. Fußn. a)
12	3	Sonstige sächl. Verwaltungsausgaben .....	51-54 (ohne 519, 521)	50-66 a)
15		Militärische Beschaffungen, Anlagen usw. ....	55	-
16		Erstattungen an andere Bereiche .....	67	s. Fußn. b)
17	4	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke .....	685	675-677, 717, 84 b)
		<b>Zinsausgaben</b>		
20	5	an öffentlichen Bereich .....	56	800-803
23	6	an andere Bereiche .....	57	804, 808
26		an die Sozialversicherung .....	572	-
27		für Ausgleichsforderungen .....	573	-
28		an sonstigen Kreditmarkt .....	571, 575, 576, 578	-
		<b>Allgem. Zuweisungen und Umlagen</b>		
29	7	an Länder .....	612	821, 831
32	8	an Gemeinden/Gv. ....	613	822, 832
-	9	an sonstigen öffentlichen Bereich .....	-	823, 824, 833
		<b>Sonstige Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke</b>		
35	10	an öffentlichen Bereich .....	61-65 (ohne 612, 613)	670-674, 710- 714, 720-724, 823, 824, 833 k)
38		an Bund .....	611, 621, 631, 641, 651	.
39		an LAF und ERP .....	614, 615, 624, 625, 634, 635, 644, 645, 654, 655	-
40		an Länder .....	622, 632, 642, 652	.
41		an Gemeinden/Gv. ....	623, 633, 643, 653	.
42		an Zweckverbände .....	617, 627, 637, 647, 657	.
43		an die Sozialversicherung .....	616, 626, 636, 646, 656	.

Fußnoten siehe Ende des Zuordnungsschlüssels.

# Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Ausgabeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/12	Tab. 5/13		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
44	11	an andere Bereiche .....	66,68 (ohne 685)	70,715,716, 725-727,73-78
47	12	Renten, Unterstützungen u.ä. an natürliche Personen	681	73-78
50	13	an Sonstige .....	66,682-684, 686-689	70,715,716, 725-727
53		an Öffentl. Unternehmen, soweit nicht durch lfd. Betrieb bedingt .....	687	-
54		Sonstige an Unternehmen .....	661-663,669,682, 683, 689	.
55		an soziale u.ä. Einrichtungen .....	684	.
56		an übrige Welt .....	666, 668, 686,688	-
57	14	./. Zahlungen von gleicher Ebene .....	x	x
60	15	<u>Ausgaben der laufenden Rechnung</u> .....	x	x
63	16, 21	Sachinvestitionen .....	7,81,82	932,935,94-96
66	16	Baumaßnahmen .....	7	94-96
69	17	Schulen .....	Funktion 12	Einzelplan 2
72		Hochschulen .....	Funktion 13	-
73		Einrichtungen des Gesundheitswesens .....	Funktion 31	.
74		Energie- und Wasservirtschaft, Kulturbau .....	Funktion 62	-
75	18	Abwasserbeseitigung .....	-	Abchnitt 70
76	19	Straßen .....	Funktion 72	Absehn. 63-66
79	20	Übrige Aufgabenbereiche .....	Restliche Funktionen	Restl.Epl. u. Abchnitte
82	21	Erwerb von Sachvermögen .....	81,82	932-935
85		Erwerb von unbewegl. Sachen .....	82	.
86		Erwerb von bewegl. Sachen .....	81	.
<b>Vermögensübertragungen</b>				
<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen</b>				
87	22	an öffentlichen Bereich .....	881-887	980-984
90		an Bund .....	881	.
91		an Länder .....	882	.
92		an Gemeinden/Gv. ....	883	.
93		an Zweckverbände .....	887	.
94		an sonstigen öffentl. Bereich .....	884,885,886	.
95	23	an andere Bereiche .....	89	985-987

Fußnoten siehe Ende des Zuordnungsschlüssels.

# Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Ausgabeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/12	Tab. 5/13		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
Sonstige Vermögensübertragungen				
98		an Öffentlichen Bereich .....	691-693	-
99		an Länder .....	692	-
100		an Bund und Gemeinden/Gv. ....	691, 693	-
101	24, 25	an andere Bereiche .....	696-699	990, 991
104	24	an Unternehmen .....	697	990
107	25	an Sonstige im Inland .....	698	991
110		an übrige Welt .....	696, 699	-
Darlehen				
111		an Öffentlichen Bereich .....	851-857	• siehe Fußnote c)
112		an Länder .....	852	•
113		an Gemeinden/Gv. ....	853	•
114		an Zweckverbände .....	857	•
115		an sonstigen öffentl. Bereich .....	851, 854, 855, 856	•
116	26	an andere Bereiche .....	86, 87	92 c)
119	27	Erwerb von Beteiligungen u. dgl. ....	83	930
122	28	Tilgungsausgaben an Öffentlichen Bereich .....	58	970-973
125		an Bund .....	581	•
126		an LAF und ERP .....	584, 585	•
127		an Länder, Gemeinden/Gv. und Zweckverbände .....	582, 583, 587	•
128	29	./. Zahlungen von gleicher Ebene .....	x	x
131	30	<u>Ausgaben der Kapitalrechnung</u> .....	x	x
134	31	<u>Bereinigte Ausgaben</u> .....	x	x
-	32	Besondere Finanzierungsvorgänge	-	x
137	33	Schuldentilgung am Kreditmarkt .....	59	974-978
140		an die Sozialversicherung .....	592	•
141		an Öffentliche Unternehmen und Ausland .....	591, 596, 598	•
142		für Ausgleichsforderungen .....	593	-
143		an sonstigen inländischen Kreditmarkt .....	595	•
144	34	Rückzahlung innerer Darlehen .....	-	x
145	35	Zuführungen an Rücklagen .....	91	x

Fußnoten siehe Ende des Zuordnungsschlüssels.

# Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Ausgabeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/12	Tab. 5/13		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
148	36	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen .....	96	892,992
		<u>Zu- und Absetzungen</u>		
151		./. Sonderhaushalte .....	x	-
152		./. Bruttostellungen .....	x	-
153		+ Nettostellungen .....	98	638 aus A 14; 679,68; 717 aus UA 291,78 aus UA 480,481,488, 809,810,815,86, 90
-	37	Haushaltstechnische Verrechnungen .....	-	679,68,809,86,90
-	38	Bewirtschaftete Fremdmittel .....	-	638 aus A 14,717 aus UA 291,78 aus UA 480,481, 488
-	39	Steuerausgleiche .....	-	810,815
156		<u>Summe lt. Abschlußnachweisung der Kassen</u>	x	.

Fußnoten siehe Ende des Zuordnungsschlüssels.

# Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Einnahmeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/12	Tab. 6/14		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
157	40	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	0 (ohne 092)	00-03 (./ 810,815)
160		Einkommen- und Körperschaftsteuer .....	011-014	-
161		Umsatzsteuer .....	015,016	-
162		Gewerbsteuerumlage .....	017	-
163		Bundessteuern .....	021-049	-
164		Landessteuern .....	051-069	-
165		Gemeindesteuern der Stadtstaaten .....	071-089	-
166		Steuerähnliche Abgaben .....	09 (ohne 092)	-
167	41, 42	Grundsteuer A und B .....	-	000,001
168	43	Gewerbsteuer netto .....	-	003 (./ 810,815)
169		Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital .....	-	003
170		- Gewerbsteuerumlage .....	-	810(815)
171	44	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer .....	-	01
172	45	Grunderverbesteuer .....	-	024
173	46	Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen .....	-	002,02 (ohne 024),03
174	47	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit, Ersatz von sozialen Leistungen .....	12 <sup>d)</sup>	13-15,21,22, 24-26 d)
Zinseinnahmen				
177		vom öffentlichen Bereich .....	151-157	.
178		von Ländern .....	152	s. Fußn. e)
179		von Gemeinden/Gv. .....	153	.
180		von Zweckverbänden .....	157	.
181		vom sonstigen öffentl. Bereich .....	151,154-156	.
182		von anderen Bereichen .....	16	.
s. Fußn. h)				
Allgem. Zuweisungen und Umlagen				
-	48	vom Bund .....	-	060
183	49	von Ländern .....	212	041,051,061
186	50, 51	von Gemeinden/Gv. .....	.	052,062,072
s. Fußn. f)				
Sonstige Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke .....				
187	52	vom öffentlichen Bereich .....	21-25 (ohne 212)	060,k) 160-164, 170-174,e) 200-204, 230-234
190		vom Bund für Ausgleichsforderungen .....	241 (Fu 921)	-
191	53	Sonstige von Bund, LAF, ERP .....	211,214,215, 221,224,225 231,234,235, 241 (ohne Fu 921),244, 245,251,254, 255	060,160,170, 200,230

Fußnoten siehe Ende des Zuordnungsschlüssels.



# Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Einnahmeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/12	Tab. 6/14		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
194	54	von Ländern .....	222,232,242, 252	161,171,201, 231
197	55	von Gemeinden/Gv. ....	213 f),233, 243,253	162,172,202, 232
200		von Zweckverbänden .....	217,227,237, 247,257	.
201	56	von sonstigen öffentl. Bereichen .....	216,226,236, 246,256	s. Fußn. g) 163,164,173, 174,203,204, 233,234 g)
204	57	von anderen Bereichen .....	112,26,28	165-167, 175-177, 205-207, 235-237 h)
207	58	Sonstige Einnahmen der laufenden Rechnung .....	111,113,119,27	10-12 i)
210	58	Gebühren, sonstige Entgelte .....	111	10-12
213		Sonstige Verwaltungseinnahmen und Erstattungen von anderen Bereichen .....	113,119,27	.
214	59	./. Zahlungen von gleicher Ebene .....	x	x
217	60	<u>Einnahmen der laufenden Rechnung</u> .....	x	x
220	61	Veräußerung von Vermögen .....	13	33,34
223		Veräußerung von Sachvermögen .....	131,132	.
224		Veräußerung von Beteiligungen .....	133,134	.
<b>Vermögensübertragungen</b>				
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen				
225	62	vom öffentlichen Bereich .....	33	360-364
228	63	vom Bund .....	331	360
231	64	von Ländern .....	332	361
234	65	von Gemeinden/Gv. ....	333	362
237	66	vom sonst. öffentl. Bereich .....	334-337	363,364
240	67	von anderen Bereichen .....	34	35,365-367
<b>Sonstige Vermögensübertragungen</b>				
243		vom öffentlichen Bereich .....	291-293	-
244		von anderen Bereichen .....	296-299	-
<b>Darlehensrückflüsse</b>				
245		vom öffentlichen Bereich .....	171-177	.
				s. Fußn. j)
246		von Ländern .....	172	.
247		von Gemeinden/Gv. ....	173	.
248		von Zweckverbänden .....	177	.
249		vom sonstigen öffentl. Bereich .....	171,174-176	.
250	68	von anderen Bereichen .....	14,18	32 j)

Fußnoten siehe Ende des Zuordnungsschlüssels.

# Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Einnahmeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/12	Tab. 6/14		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
253	69	Schuldenaufnahmen beim öffentlichen Bereich .....	311-315, 317	370-373
256		bei Bund, LAF und ERP .....	311, 314, 315	.
257		bei Ländern, Gemeinden/Gv. und Zweckverbänden .....	312, 313, 317	.
258	70	./. Zahlungen von gleicher Ebene	x	x
261	71	<u>Einnahmen der Kapitalrechnung</u> .....	x	x
264	72	<u>Bereinigte Einnahmen</u> .....	x	x
-	73	<u>Besondere Finanzierungsvorgänge</u>	-	x
267	74	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt .....	32	374, 378
270		bei der Sozialversicherung .....	322	.
271		am sonstigen Kreditmarkt .....	32 (ohne 322)	.
272	75	Innere Darlehen .....	-	x
273	76	Entnahmen aus Rücklagen .....	35	x
276		Überschüsse aus Vorjahren .....	36	x
277		Münseinnahmen .....	092	x
		<u>Zu- und Absetzungen</u>		
278		./. Sonderhaushalte .....	x	.
279		./. Bruttostellungen .....	x	.
280		+ Nettostellungen .....	38	169, 209, 27, 28, 30, 810, 815, 160 aus A 14, 160 aus UA 480, 161 aus 291, 481, 488
-	77	Haushaltstechnische Verrechnungen .....	-	169, 209, 27, 28, 30
-	78	Bewirtschaftete Fremdmittel .....	-	160 aus A 14, 160 aus UA 480, 161 aus 291, 481, 488
-	79	Steuerausgleiche .....	-	810, 815
283		<u>Summe lt. Abschluschnachweisung der Kassen</u>	x	.

- a) Einschl. Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens (GrNr. 50, 51) ohne weitere Finanzausgaben der Gemeinden (GrNr. 84).  
b) Einschl. Erstattungen an andere Bereiche (GrNr. 675-677) und weiterer Finanzausgaben (GrNr. 84).  
c) Einschl. Darlehen an öffentlichen Bereich.  
d) Einschl. sonstiger Verwaltungseinnahmen (GrNr. 15); Gemeinden/Gv. einschl. Bund u. Länder ohne sonstige laufende Zuschüsse von anderen Bereichen.  
e) Einschl. Zinseinnahmen vom öffentlichen Bereich (GrNr. 200-204).

- f) Einschl. Allg. Zuweisungen von Gemeinden (GrNr. 213).  
g) Einschl. Zahlungen von Zweckverbänden (GrNr. 163, 173, 203, 233).  
h) Einschl. Erstattungen (GrNr. 165-167) und Zinseinnahmen von anderen Bereichen (GrNr. 205-207), ohne sonstige laufende Zuschüsse von anderen Bereichen (GrNr. 24-26 s. Fußnote d).  
i) Ohne sonstige Verwaltungseinnahmen (s. Fußnote d) und Erstattungen von anderen Bereichen (s. Fußnote h).  
j) Einschl. Darlehensrückflüsse vom öffentlichen Bereich.  
k) Nur in Tabelle 4.

# Fachserie 14: Finanzen und Steuern

## Reihe 1: Haushaltsansätze

Reihe eingestellt (es wird jährlich nur noch eine Kommentierung in „Wirtschaft und Statistik“ veröffentlicht).

## Reihe 2: Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte

Der vierteljährliche Bericht gliedert die kassenmäßigen Ausgaben und Einnahmen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden nach Arten und Körperschaftsgruppen. Darüber hinaus werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen aufgeschlüsselt; die kassenmäßigen Steuereinnahmen und der Schuldenstand der Gebietskörperschaften sind in gesonderten Übersichten dargestellt.

In dem Bericht für das 2., 3. und 4. Vierteljahr werden auch kumulierte Ergebnisse (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) veröffentlicht.

## Reihe 3: Rechnungsergebnisse

In dieser Reihe erscheinen jährlich nach Aufgabenbereichen, Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Berichte über die Rechnungsergebnisse

des öffentlichen Gesamthaushalts (Reihe 3.1) und der kommunalen Haushalte (Reihe 3.3).

Daneben erfolgt für einzelne wichtige Aufgabenbereiche eine tiefere funktionale Aufgliederung der Jahresrechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte, und zwar für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (Reihe 3.4), Soziale Sicherung und Gesundheit, Sport, Erholung (Reihe 3.5).

Ergebnisse der Hochschulfinanzstatistik werden in der Fachserie 11 „Bildung und Kultur“, Reihe 4.5 „Finanzen der Hochschulen“ veröffentlicht.

## Reihe 4: Steuerhaushalt

Die vierteljährlichen Berichte (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis) enthalten Angaben über die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Ländern und Steuerarten sowie über die Verteilung im Rahmen des Steuerverbundes. Zum Jahresergebnis werden ergänzend methodische Erläuterungen mit Hinweisen auf Zahlungsweise, Zahlungsstermine und Tarife der ergebigen Steuern gebracht.

## Reihe 4.S: Sonderbeiträge

**Reihe 4.S.1: Kassenmäßige Steuereinnahmen 1977 bis 1987**

Dieser Bericht enthält für die Jahre 1977 bis 1987 nach Ländern gegliederte Angaben über das jährliche Aufkommen an Einzelsteuern und deren Verteilung auf die Körperschaften

Bund, (Europäische Gemeinschaften) Länder und Gemeinden/ Gv. Für den gemeindlichen Bereich sind die Daten darüber hinaus nach kreisfreien Städten, kreisangehörigen Gemeinden und Landkreisen unterteilt. In langen Reihen wird ein Überblick über die Einnahmentwicklung seit 1950 gegeben.

## Reihe 5: Schulden der öffentlichen Haushalte

In der jährlichen Veröffentlichung werden Angaben über den Stand der Schulden von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit nach Arten und Fälligkeit sowie über Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen dieser Körperschaften gebracht. Außerdem werden die Schuldenaufnahmen und Tilgungen nachgewiesen.

## Reihe 6: Personal des öffentlichen Dienstes

Die jährliche Veröffentlichung enthält Angaben über die Zahl der Beschäftigten am Stichtag 30. Juni bei Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden, kommunalen Zweckverbänden, der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost (unmittelbarer öffentlicher Dienst); bei der Bundesanstalt für Arbeit, den Sozialversicherungsträgern und den Trägern der Zusatzversorgung von Bund, Ländern und Gemeinden/ Gemeindeverbänden (mittelbarer öffentlicher Dienst), sowie bei rechtlich selbständigen Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung des öffentlichen oder privaten Rechts, die auf Dauer überwiegend öffentlich finanziert werden, sofern die Zuwendungen den Betrag von 300 000 DM jährlich übersteigen, und rechtlich selbständigen öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen.

Ab 1986 wird das Personal jährlich nach Art, Umfang und Dauer des Dienstverhältnisses, Aufgabenbereich, Geschlecht, Laufbahngruppe, Einstufung und Alter erfaßt. Über die Empfänger von Versorgungsbezügen nach beamtenrechtlichen Vorschriften werden für Bund und Länder Eckzahlen dargestellt. In jedem dritten Jahr werden zusätzlich die ehemaligen Besoldungsgruppen erfaßt, in jedem sechsten Jahr der kommunale Bereich.

## Reihe 7: Einkommen- und Vermögensteuer

In dreijährlicher Folge werden – unter Auswertung der steuerlichen Veranlagungsergebnisse – folgende Steuerstatistiken herausgegeben:

### 7.1 Einkommensteuer

Der Bericht gibt Aufschlüsse über die Höhe und Struktur der Einkünfte, die Besteuerung des erfaßten Einkommens sowie über Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Sondervergünstigungen der zur Einkommensteuer veranlagten natürlichen Personen. Ferner sind die Einkünfte aller Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in einer steuerlichen Einkommenspyramide dargestellt. Daneben werden aufgrund einheitlicher Gewinnfeststellung die Einkünfte und Sondervergünstigungen von Personengesellschaften/ Gemeinschaften nachgewiesen.

# Fachserie 14: Finanzen und Steuern

## 7.2 Körperschaftsteuer

Die Veröffentlichung gibt einen Überblick über Höhe, Verteilung und Besteuerung des steuerlich erfaßten Einkommens der Körperschaften. Das Einkommen und die Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen werden u.a. in der Gliederung nach Rechtsformen, Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte und im 6-jährigen Turnus nach Wirtschaftszweigen bis einschließlich 1977 (ab 1983 siehe Reihe 7. S. 1) veröffentlicht.

## 7.3 Lohnsteuer

Die Angaben in dieser Veröffentlichung beziehen sich auf den Bruttolohn und die Lohnsteuer der veranlagten und nichtveranlagten Lohnsteuerpflichtigen in der Gliederung nach Größenklassen des Bruttolohns und der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Steuerklassen und Geschlecht.

## 7.4 Vermögensteuer

Die Veröffentlichung (Erscheinungsfolge: 3jährlich) enthält Angaben über Zusammensetzung und Höhe des Vermögens der zur Vermögensteuer veranlagten Steuerpflichtigen. Die Schichtung des Vermögens wird für die natürlichen Personen u.a. in Verbindung mit ihrer Beteiligung am Erwerbsleben und der Haushaltsgröße der Veranlegungsgemeinschaft dargestellt, für die nichtnatürlichen Personen in Verbindung mit Rechtsformen.

## 7.5 Einheitswerte

### 7.5.1 Einheitswerte der gewerblichen Betriebe

Der in 3jähriger Folge erscheinende Bericht vermittelt einen Einblick in Umfang und Struktur des bewerteten Betriebsvermögens. Auf der Grundlage der Vermögensaufstellung zur Ermittlung des Einheitswerts des gewerblichen Betriebs oder des einem freien Beruf dienenden Vermögens wird der nach bewertungsrechtlicher Abgrenzung festgestellte Vermögens- und Kapitalaufbau in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen sowie nach Rechtsformen und Einheitswertgruppen nachgewiesen.

## Reihe 7. S: Sonderbeiträge

### 7.5.1: Wirtschaftliche Gliederung der Einkommen- und Körperschaftsteuerpflichtigen

Diese Veröffentlichung (Erscheinungsfolge: 6jährlich) enthält Angaben über die steuerlichen Einkünfte und die Einkommen- und Körperschaftsteuer von natürlichen Personen und Personengesellschaften/Gemeinschaften aus der Einkommensteuerstatistik sowie von juristischen Personen aus der Körperschaftsteuerstatistik nach Wirtschaftsbereichen.

## Reihe 8: Umsatzsteuer

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält Angaben über Steuerpflichtige, steuerbaren Umsatz und Umsatzsteuer in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen, z.T. kombiniert mit Umsatzgrößenklassen und Rechtsformen. Ferner werden u.a. Angaben über steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze (nach Art der Steuersätze), über Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer und abziehbare Vorsteuer gemacht. Darüber hinaus erfolgt der Nachweis der Steuerpflichtigen, des Umsatzes und der Umsatzsteuer nach kreisfreien Städten und Landkreisen.

## Reihe 9: Verbrauchsteuern

### 9.1 Tabaksteuer

9.1.1 Absatz von Tabakwaren und Zigarettenhüllen (vierteljährlich). Im Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht.

9.1.2 Tabakgewerbe (jährlich). Mit einem Überblick über Herstellung, Einfuhr und Absatz von Tabakwaren.

### 9.2 Biersteuer

9.2.1 Absatz von Bier (monatlich). In den Berichten für September und Dezember wird auch das Ergebnis für das Braujahr (1.10. – 30.9.) bzw. Kalenderjahr veröffentlicht.

9.2.2 Brauwirtschaft (jährlich). Mit Angaben über Braustätten und ihre Erzeugung.

### 9.3 Mineralölsteuer

Der jährlich erscheinende Bericht bringt Nachweisungen über die versteuerten Mengen und die Verwendung von steuerbegünstigtem Mineralöl.

### 9.4 Branntweinmonopol

In jährlicher Folge werden Brennereien, Alkoholerzeugung und -absatz, Ein- und Ausfuhr von Branntwein und Branntweinerzeugnissen sowie Einnahmen aus dem Branntweinmonopol nachgewiesen.

### 9.5 Schaumweinsteuer

Der Jahresbericht enthält Angaben über die Schaumweinhersteller, ihren Absatz sowie über das Steuersoll.

### 9.6 Kleinere Verbrauchsteuern

Je ein Bericht wird jährlich über die Besteuerung von Salz und Zucker veröffentlicht.

## Reihe 10: Realsteuern

### 10.1 Realsteuervergleich

Der jährliche Bericht umfaßt Angaben über Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittsbesätze und Hebesatzstreuung bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage. Außerdem werden Steuerkraftberechnungen für die einzelnen kreisfreien Städte, die kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr und die nach Landkreisen zusammengefaßten kreisangehörigen Gemeinden veröffentlicht.



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 1152, 7408 Kusterdingen, erhältlich.